

Die Zeitenwende auf dem Arbeitsmarkt. Thüringen als herausgefordertes Chancenland

Prof. Dr. Michael Behr (Westsächsische Hochschule Zwickau, ehemals TMASGFF)

**Vortrag im Rahmen der 31. AGKW Demografie & Transformation COMCENTER Brühl
am 13. November 2024**



Chancenland oder
erschöpfte
Arbeitsgesellschaft?



Quellen



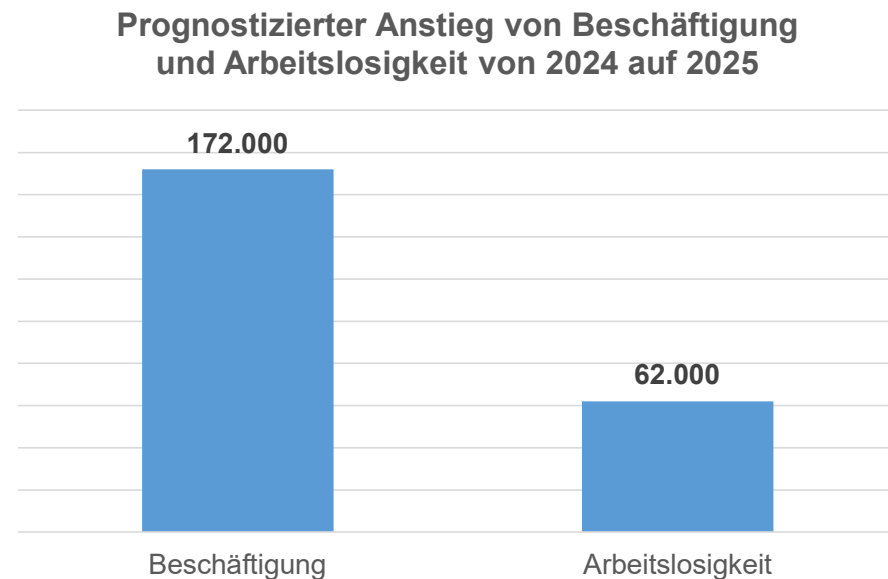
- Statistiken der BA
- Berichte des IAB
- Bundesamt für Statistik
- TLS
- Eigene Berechnungen

IAB Prognose

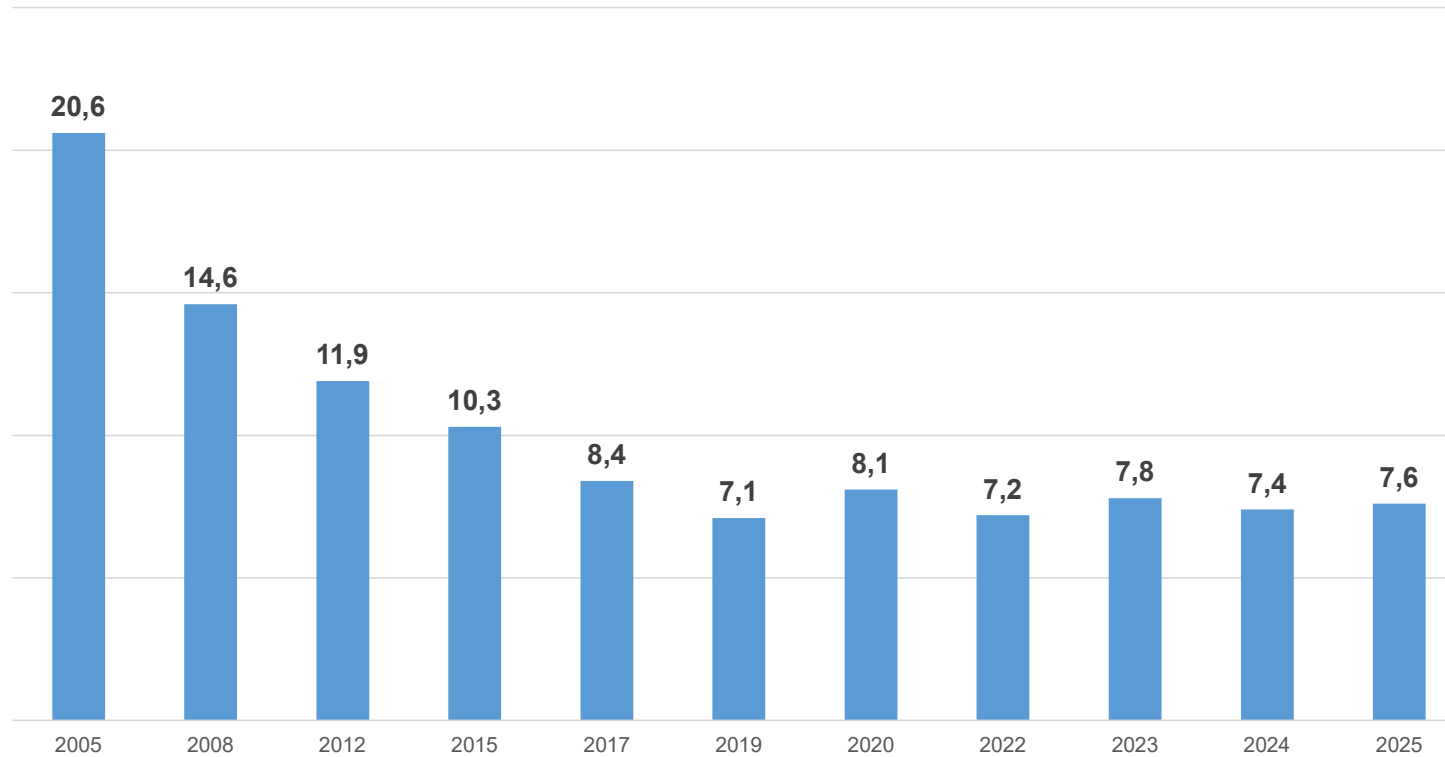


IAB Prognose für 2024 und 2025 (September 2024)

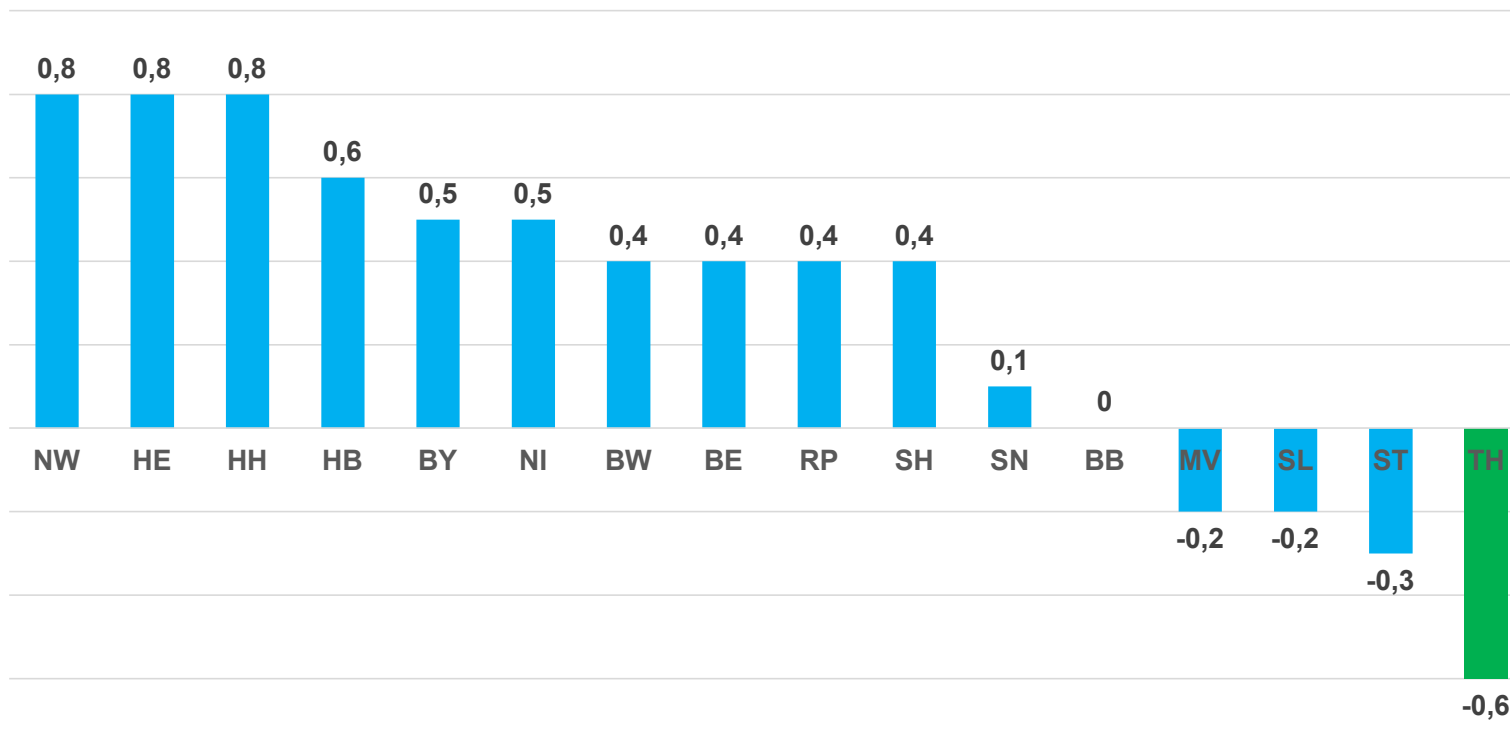
- **Wirtschaftliche Lage zieht den Arbeitsmarkt in Mitleidenschaft**
- Die **Arbeitslosigkeit steigt** in allen Bundesländern.
- Im **Westen** nimmt die Zahl der Beschäftigten weiter zu.
- Im **Osten** stagniert die Beschäftigung.



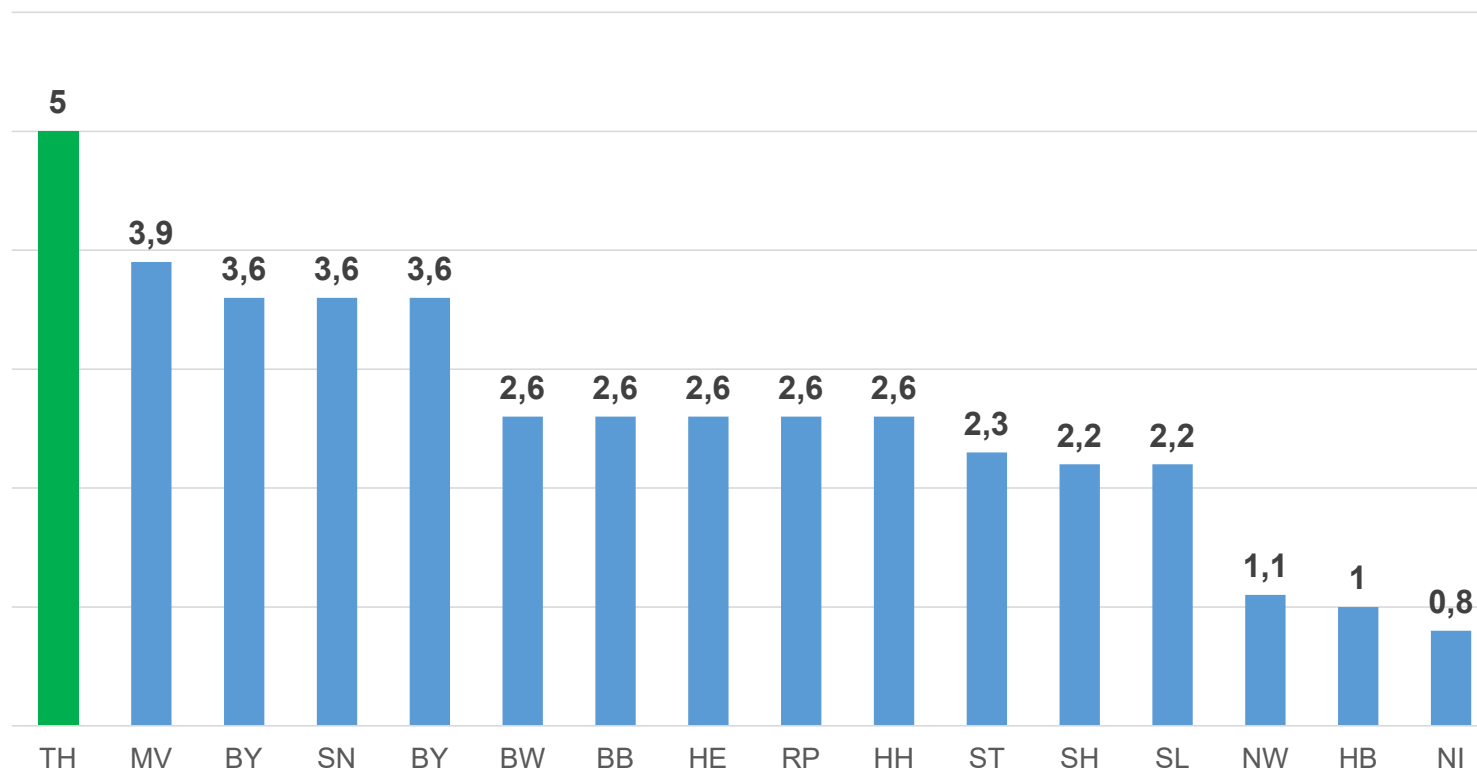
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Ostdeutschland 2005 bis 2023 und IAB-Prognose für 2024 und 2025



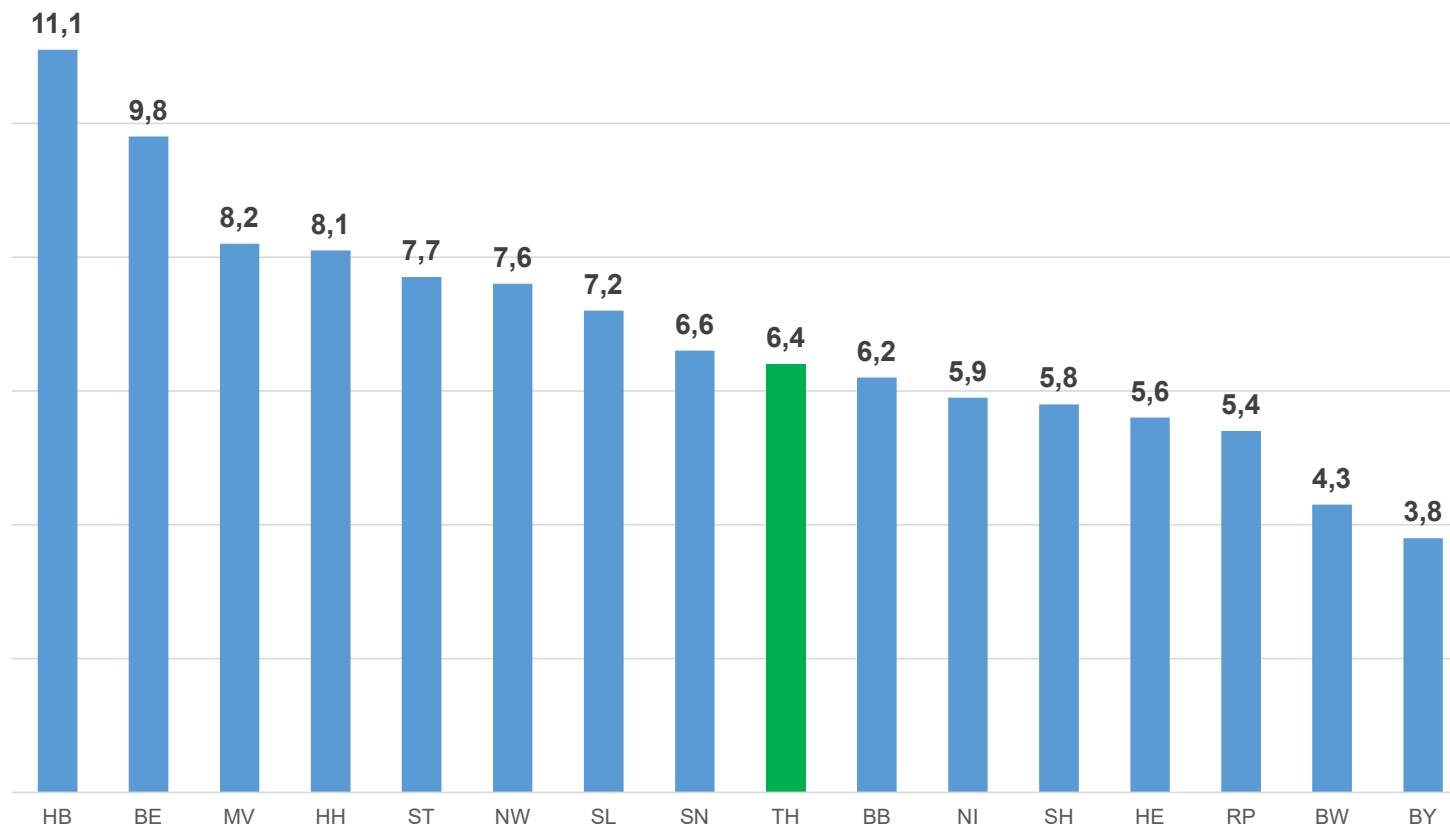
IAB Prognose der Entwicklung der Beschäftigten von 2024 auf 2025 nach Bundesländern



IAB Prognose über die Entwicklung der Arbeitslosigkeit von 2024 auf 2025 nach Bundesländern



Prognostizierte Arbeitslosenquote 2025 nach Bundesländern (Quelle: IAB)



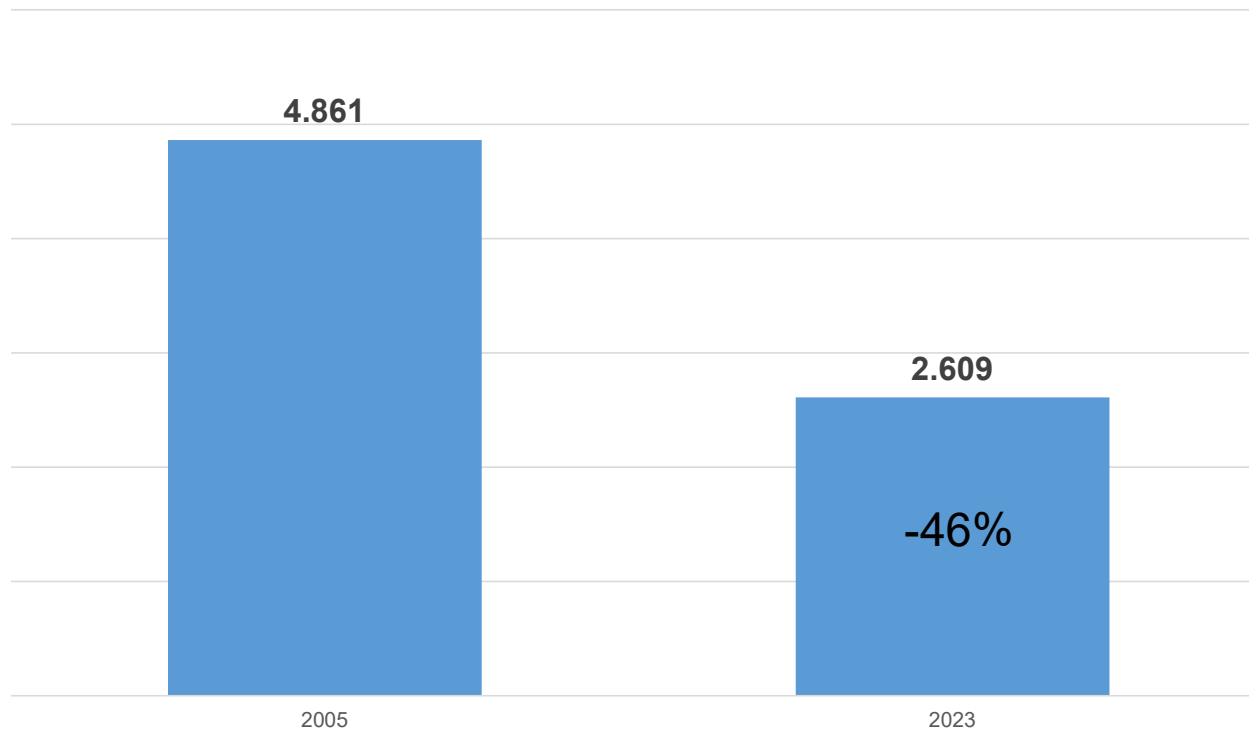
Entwicklung in Deutschland

Rückschau

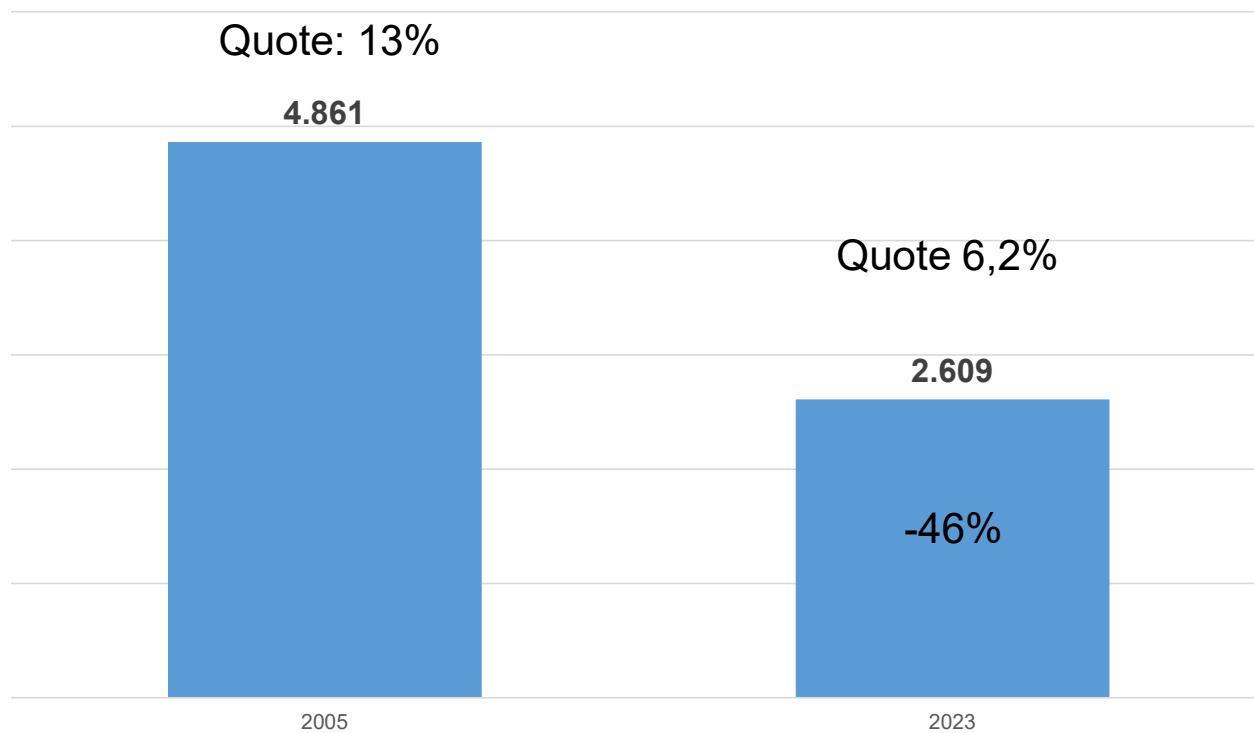
Deutschland 2024

- Noch nie lebten in Deutschland so viele **Menschen** wie heute.
- Noch nie gingen in Deutschland so viele Menschen einer **Erwerbsarbeit** nach.
- Die **Arbeitslosigkeit** ist in der deutschen Bevölkerung auf dem niedrigsten Niveau seit der Wiedervereinigung.

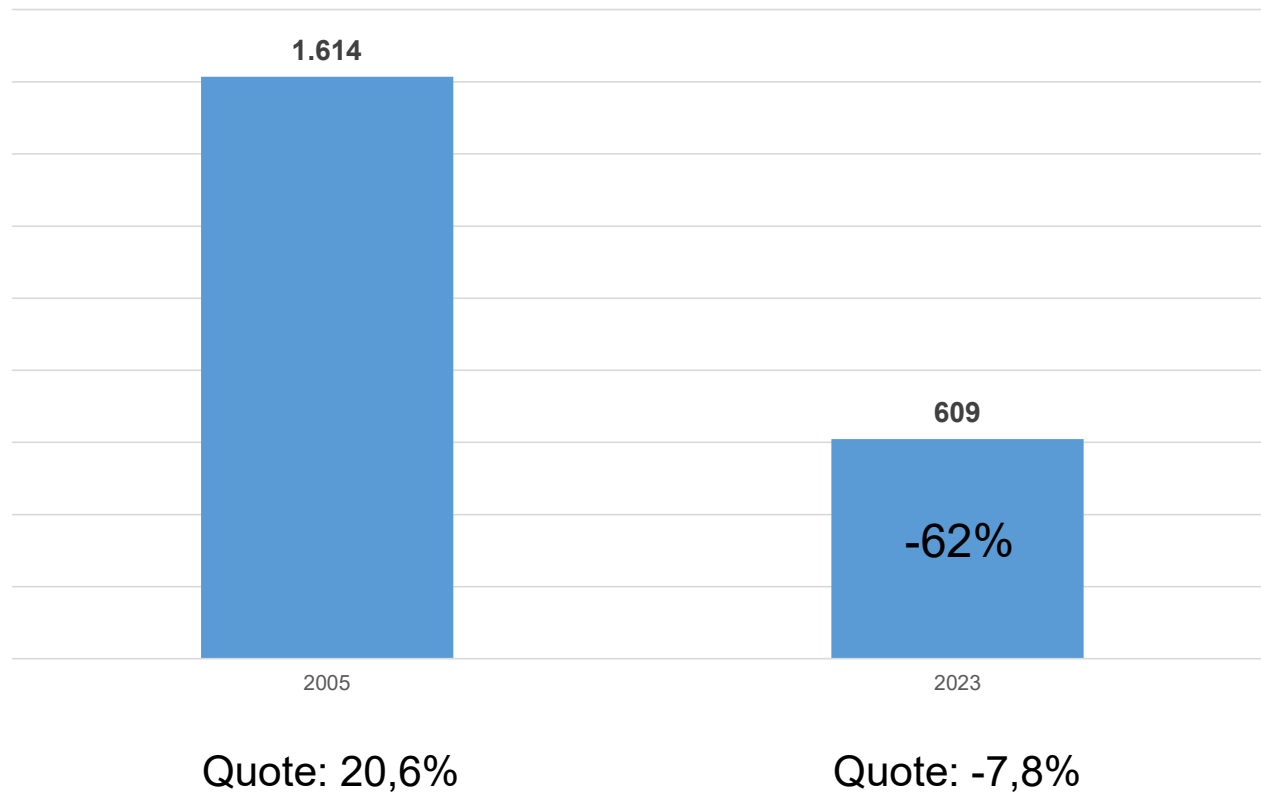
Zahl der Arbeitslosen in Deutschland 2005 und 2023



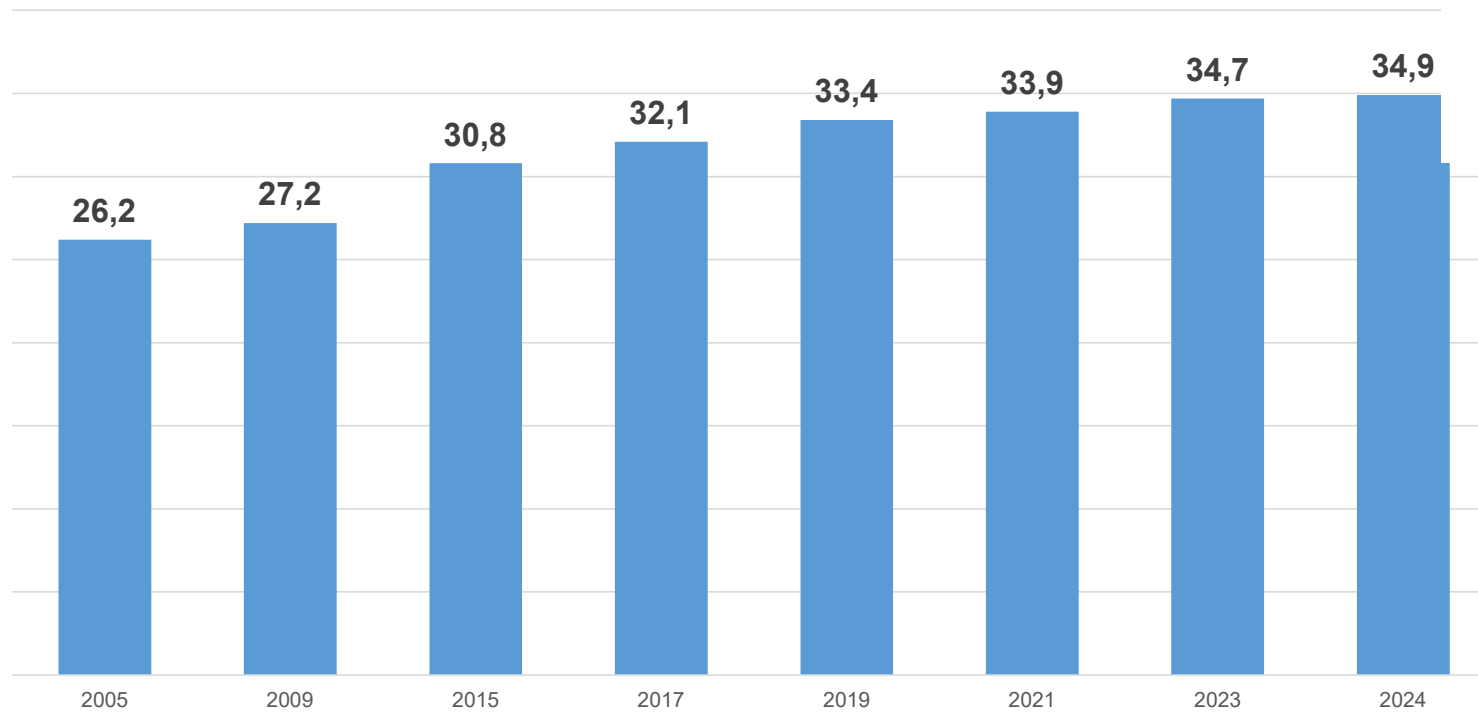
Zahl der Arbeitslosen in Deutschland 2005 und 2023



Zahl der Arbeitslosen in Ostdeutschland 2005 und 2023



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Deutschland 2005 bis 2024 (Juni)



8,7 Mio.*

zusätzliche Einkommensempfänger, Steuer- und Beitragszahler

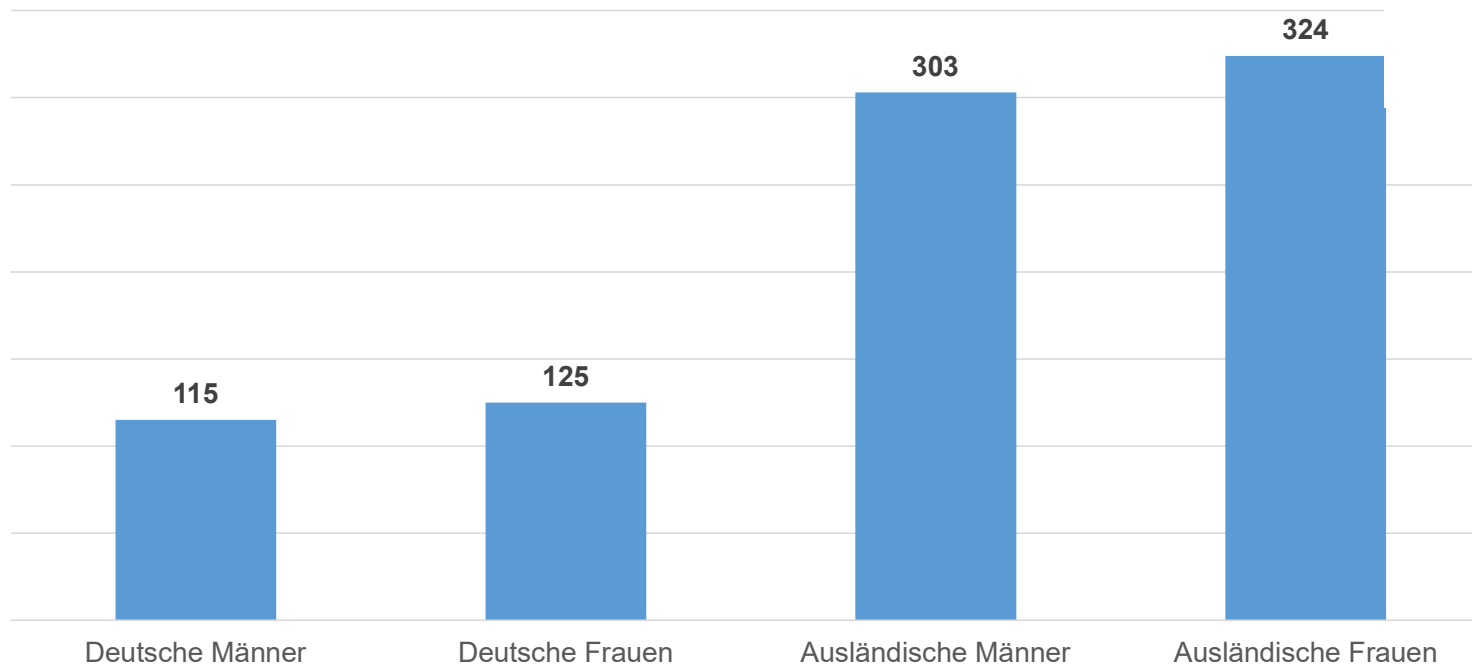


+



* Der Zugewinn an SV-Beschäftigten in Deutschland seit 2005 entspricht etwa der Zahl der SV-Beschäftigten in der Schweiz plus Österreich

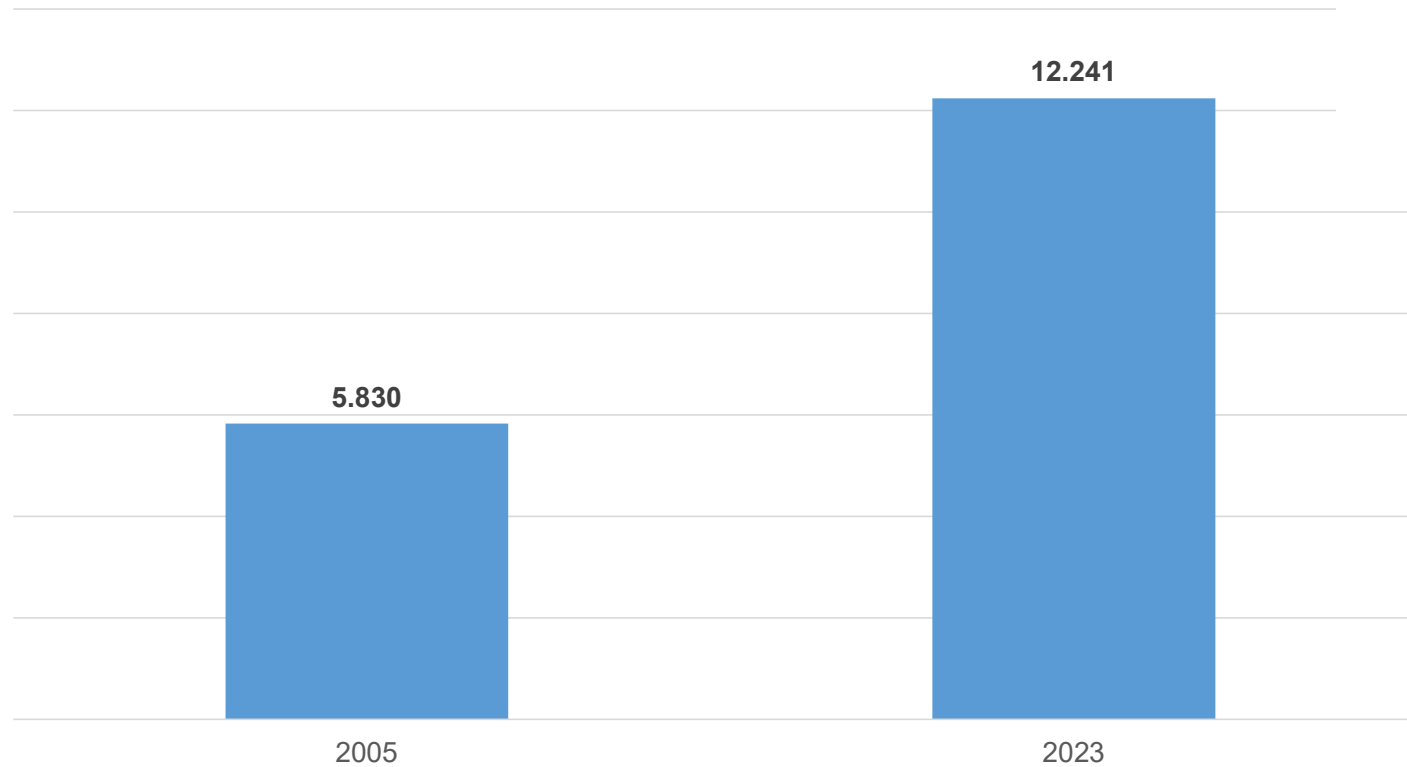
Entwicklung der Zahl an Beschäftigten 2023/2005 nach Geschlecht und Nationalität in Deutschland 2005 bis 2023



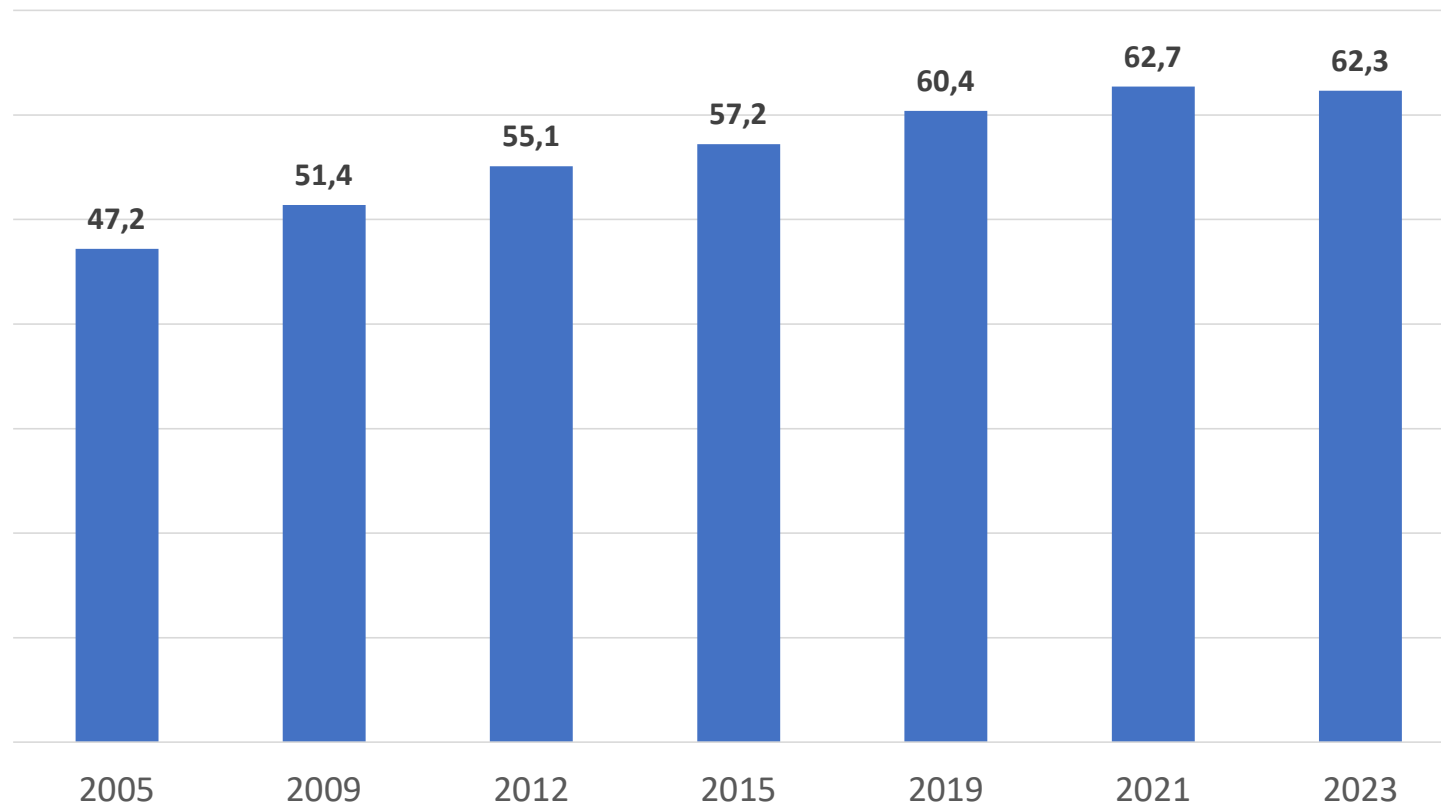
29,7

5,2 Mio.

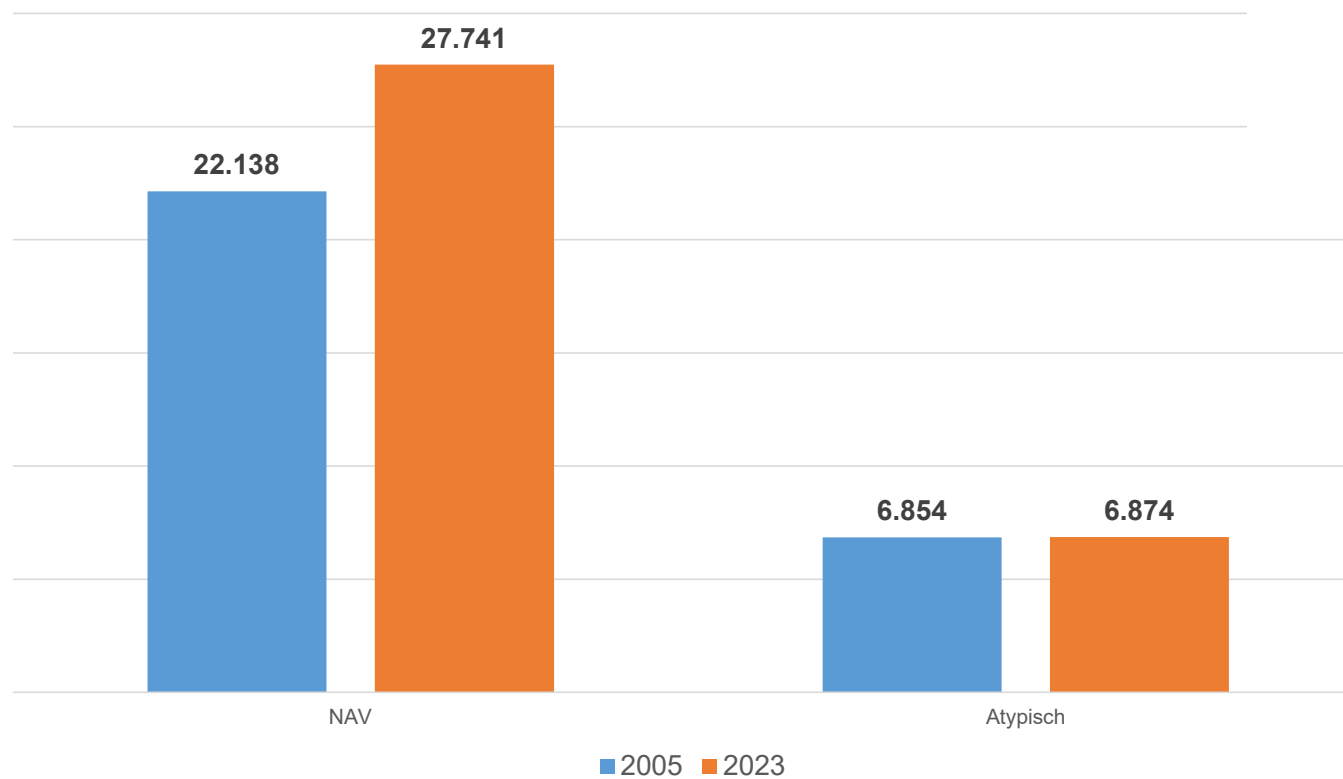
Zahl der SV-Beschäftigten in Deutschland 20in der Altersgruppe 50plus 2005 und 2023



Beschäftigungsquoten in Deutschland 2005 bis 2023



Beschäftigungsformen in Deutschland 2005 und 2023 (Quelle: Mikrozensus)



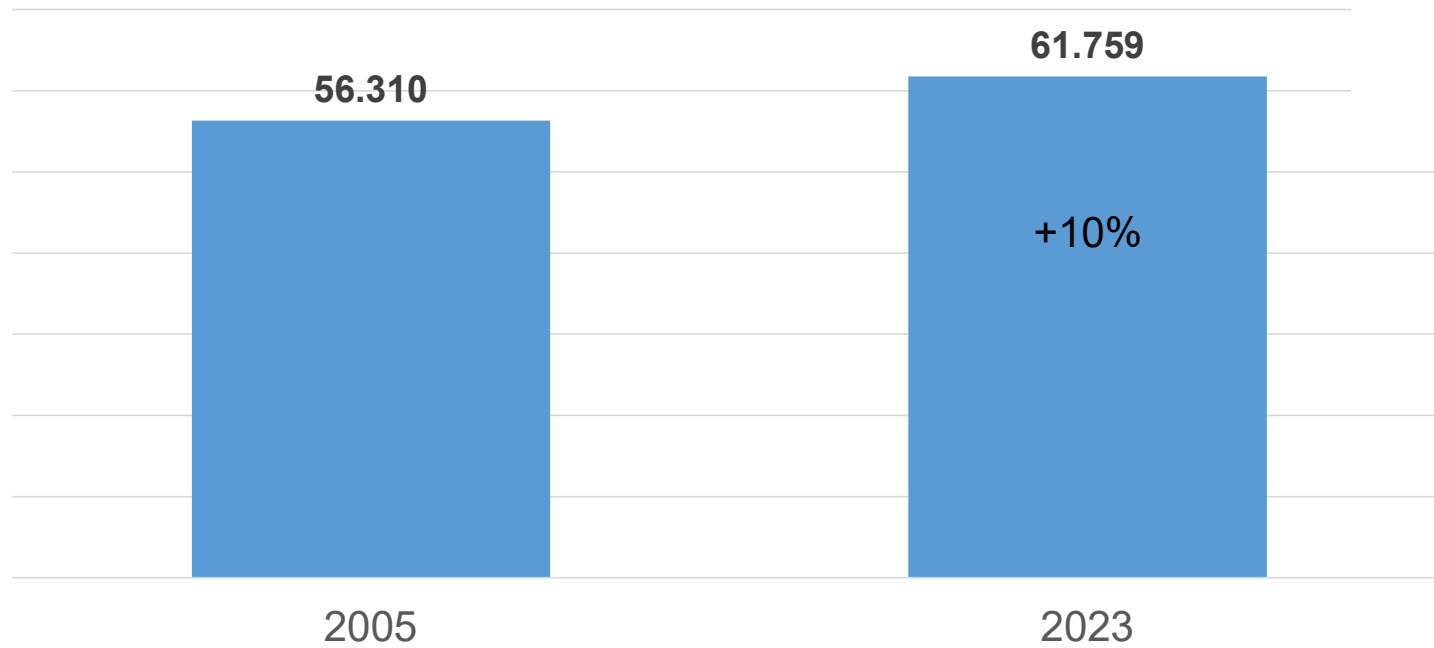
Arbeitsgesellschaft XXL

Entwicklung 2005 bis 2023

- **Mehr Erwerbstätige (6,6 Mio.) und mehr SV-Beschäftigte (8,7 Mio.)**
- **Mehr Vollzeitbeschäftigte (2,5 Mio.)**
- **Mehr Teilzeitbeschäftigte (6 Mio.)**
- **Mehr Normalarbeitsverhältnisse (5,6 Mio.)**
- **Mehr Minijobs (329 Tsd.)**
- **Mehr deutsche Beschäftigte (4,45 Mio.)**
- **Mehr internationale Beschäftigte (3,36 Mio.)**
- **Mehr männliche Beschäftigte (3,594 Mio.)**
- **Mehr weibliche Beschäftigte (3,524 Mio.)**
- **Mehr ältere Beschäftigte (6,4 Mio.)**
- **Mehr westdeutsche Beschäftigte (6,2 Mio.)**
- **Mehr ostdeutsche Beschäftigte (1,4 Mio.)**

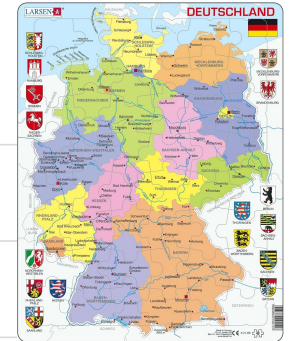
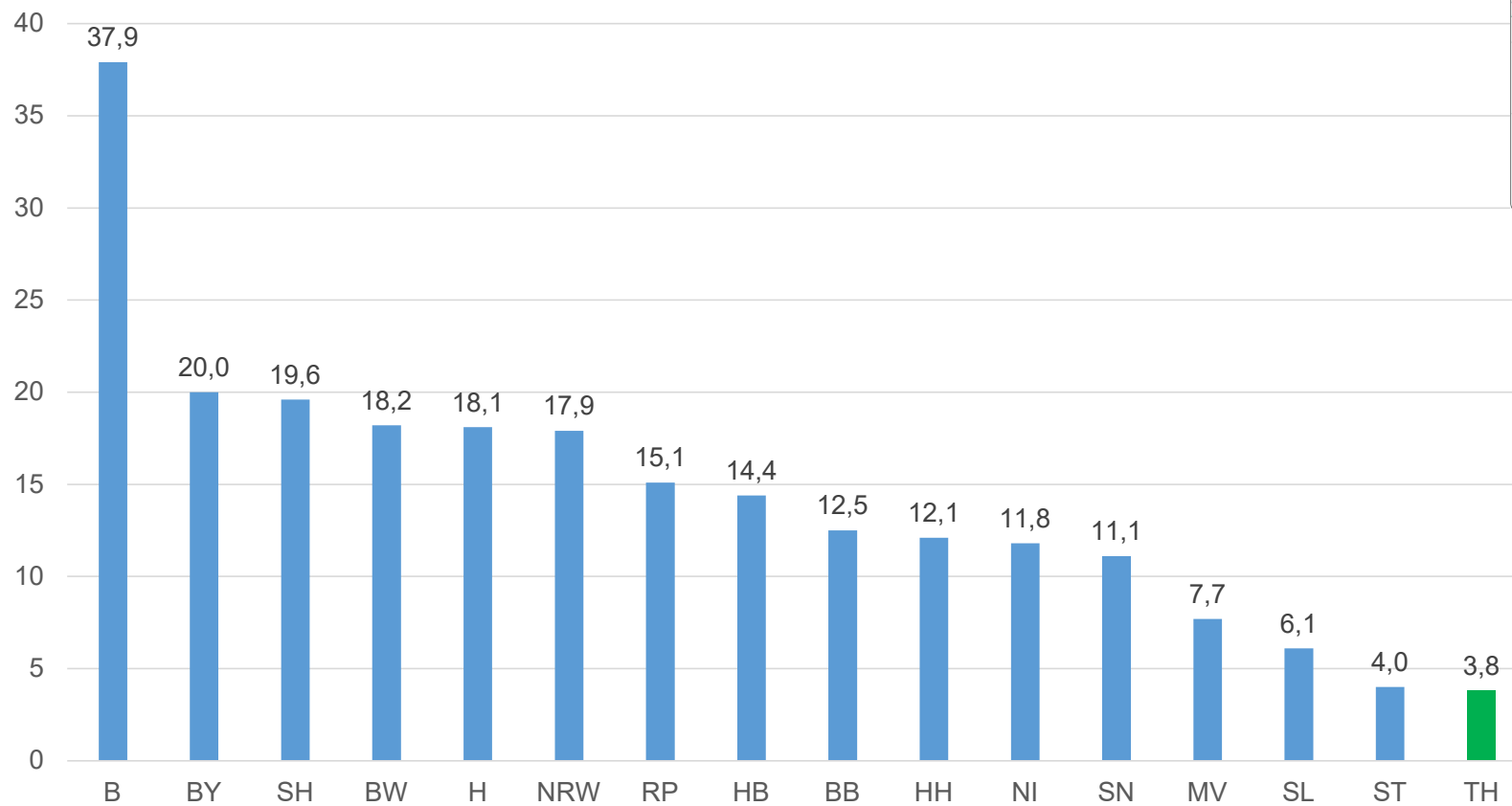


Geleistete Arbeitsstunden aller Erwerbstätigen in Deutschland 2005 und 2023

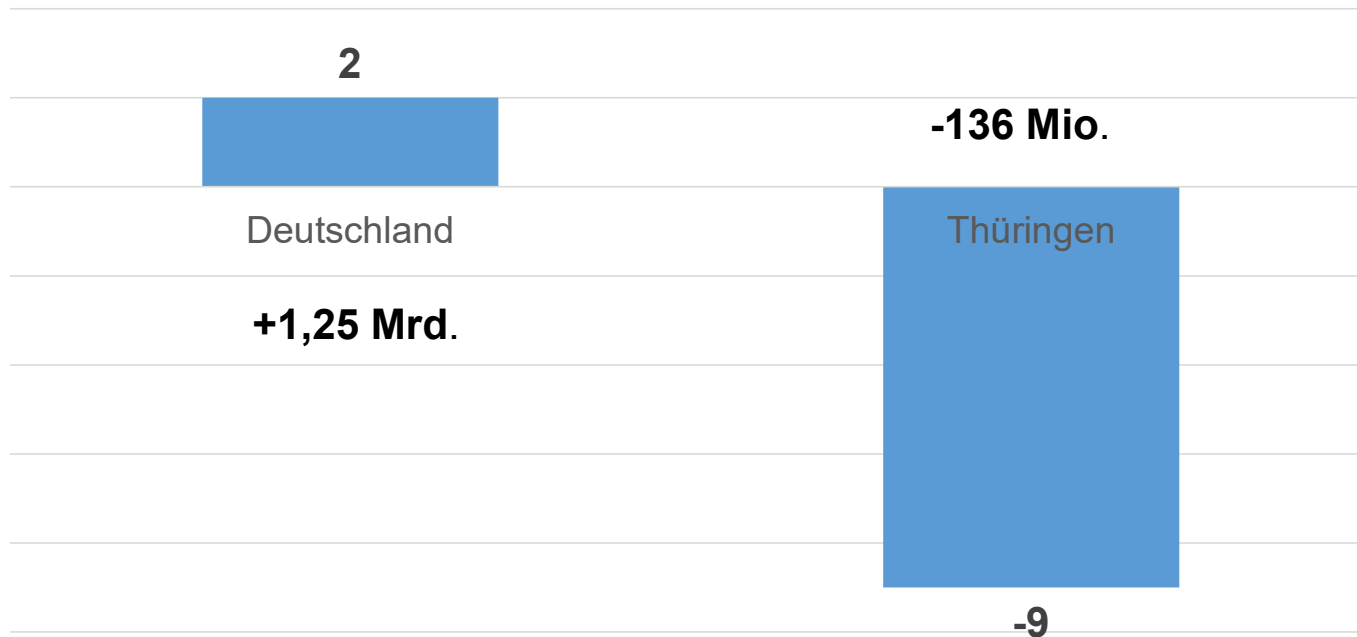


Thüringen koppelt sich von der Deutschlanddynamik ab

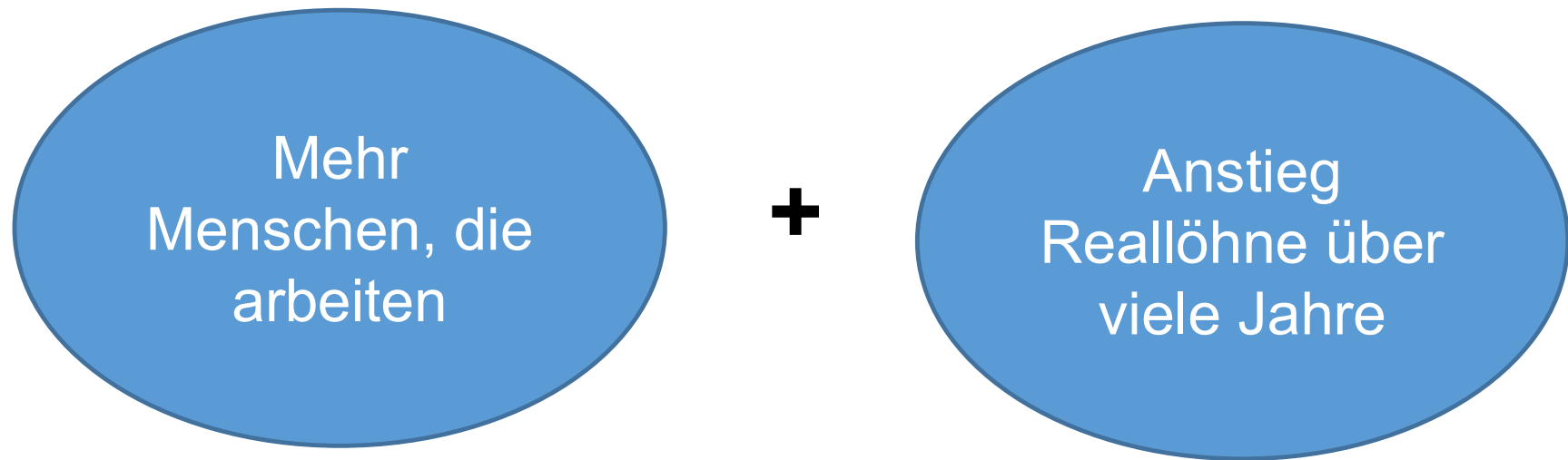
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Bundesländern
2012 bis 2022 in Prozent



Entwicklung der geleisteten Arbeitsstunden in Deutschland und Thüringen 2015 bis 2023



Nettoeinkommen der Erwerbstätigen gestiegen



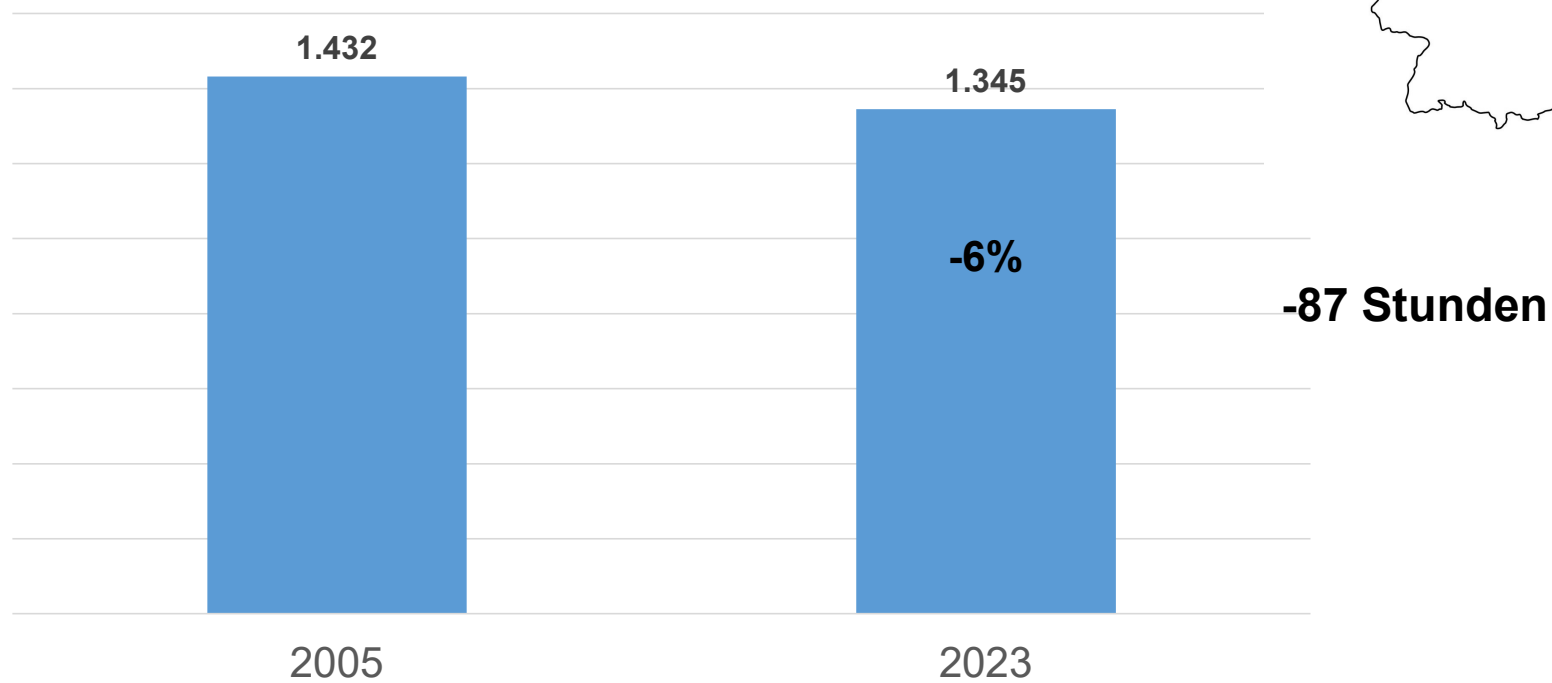
Gibt es auch etwas, was weniger geworden ist?



Ja!

- Die Arbeitslosigkeit
- Die Zahl der Arbeitsstunden pro Arbeitnehmer
- Die Angst, den Arbeitsplatz zu verlieren
- Der Anteil atypischer Beschäftigung an allen Beschäftigungsverhältnissen
- Das Jugendpotential

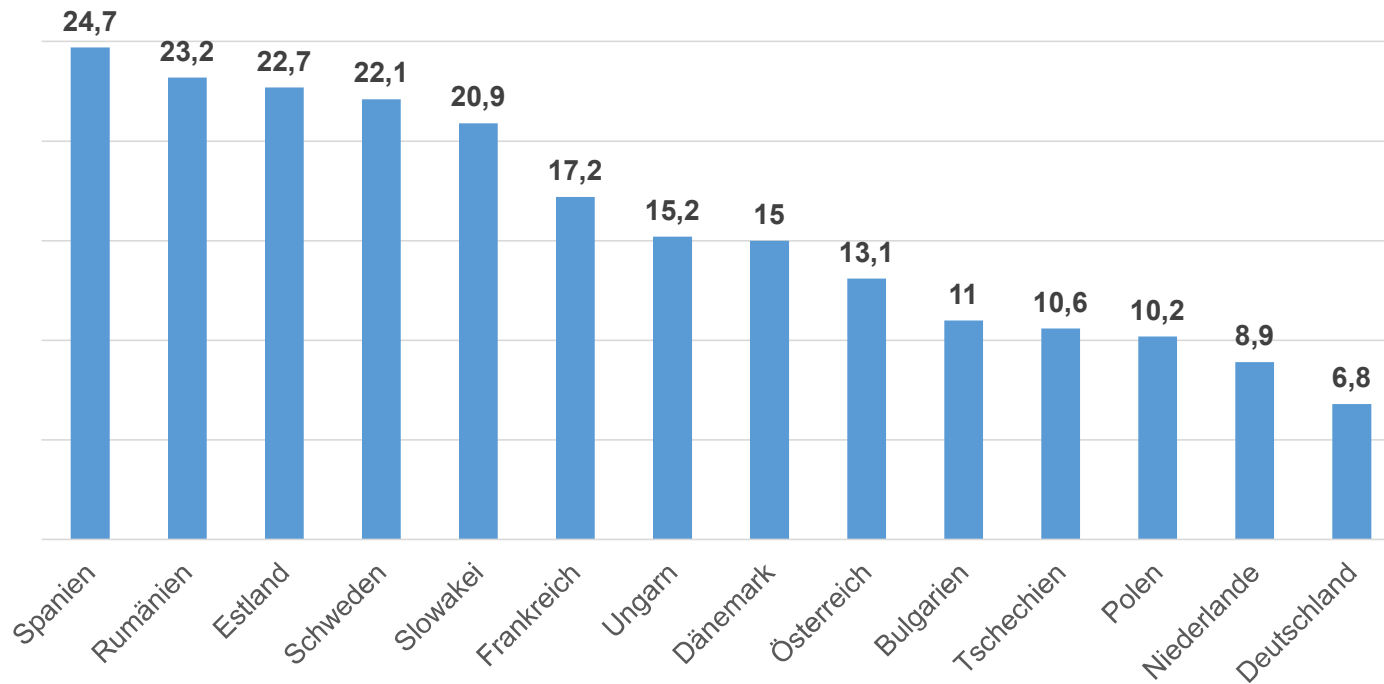
Arbeitsstunden je Erwerbstätigen in Deutschland 2005 und 2023



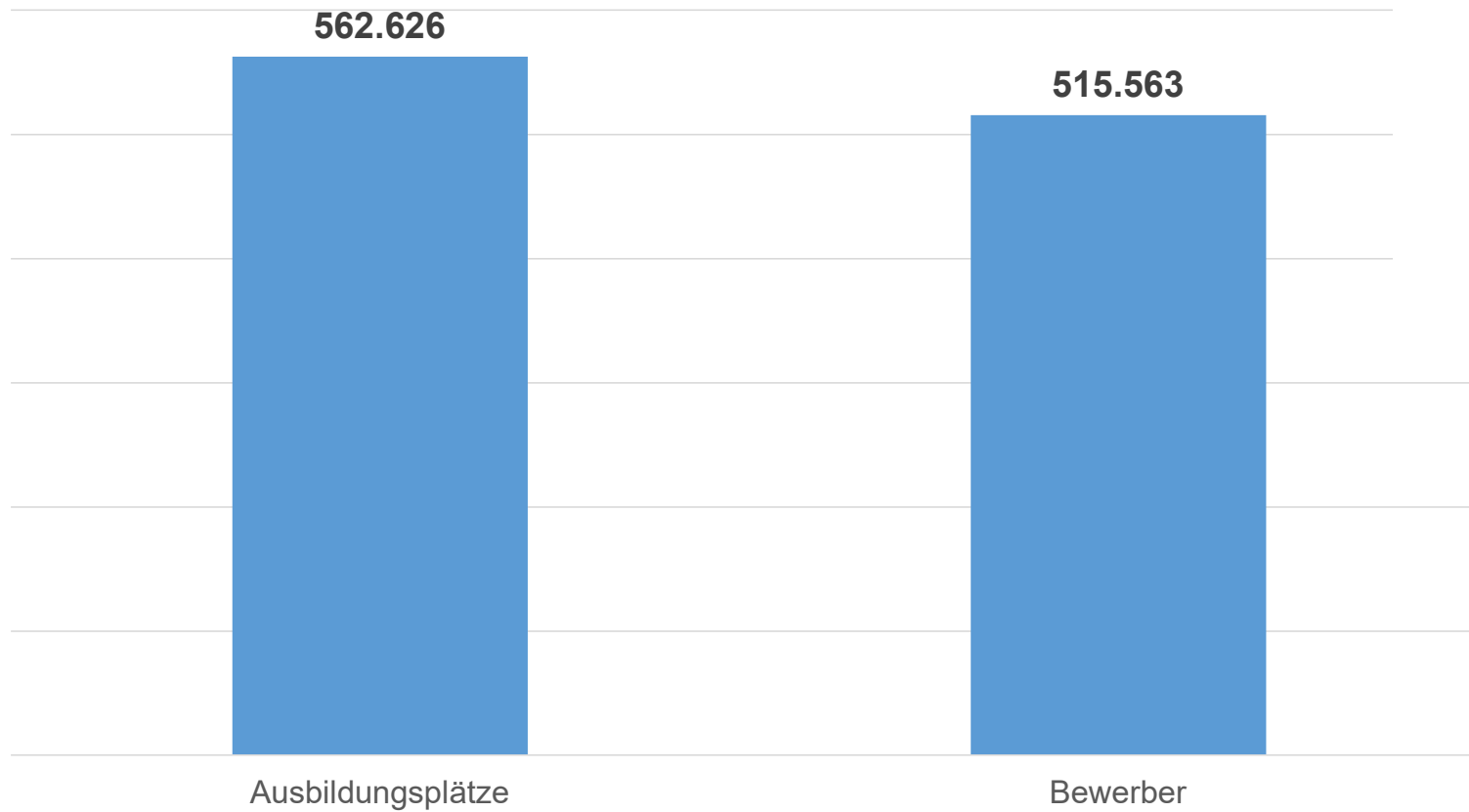
Und wie sieht es mit der Jugend aus?



Jugendarbeitslosigkeit in Ländern der Europäischen Union (August 2024; Eurostat)

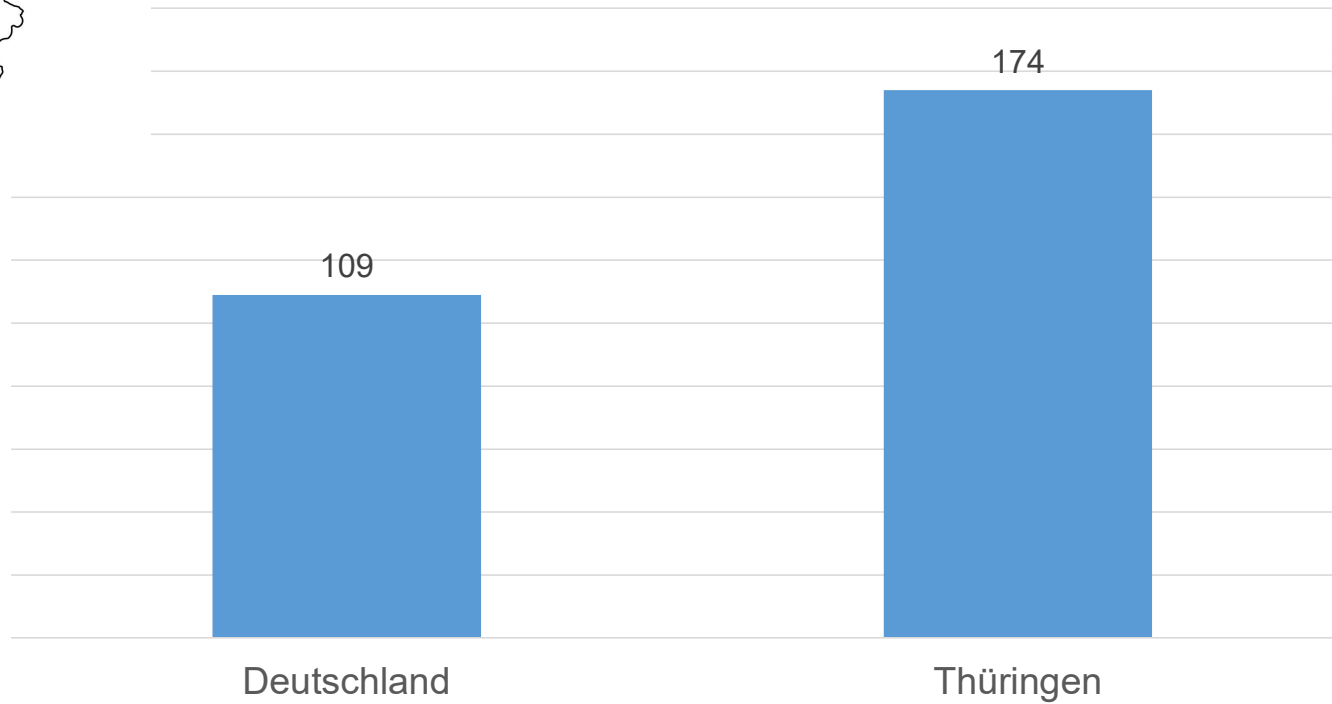


Ausbildungsplätze und Bewerber in Deutschland 2023





Auf 100 Bewerber kommen ... Ausbildungsplätze (Deutschland und Thüringen; 2023)



Ausbildungsstatistik:

2023 blieben in Deutschland 35 Prozent der Ausbildungsplätze unbesetzt; so viel wie noch nie.

Auf 73.444 unbesetzte Ausbildungsplätze kommen 26.381 unversorgte Bewerber (100:36).

In Thüringen kommen auf 1.641 unbesetzte Ausbildungsplätze 343 unversorgte Bewerber (100:21).



Konditionen werden immer besser

Komm ins Team Azubi

Wir bilden aus:

- Kaufleute im Einzelhandel
- Fachverkäufer:innen im Lebensmittelhandwerk
- Metzger:in
- Verkäufer:in
- Fachkraft für Gastronomie
- Fachkraft für Systemgastronomie

Jetzt bewerben für das Ausbildungsjahr 2023

Bei Fragen rund um deine Bewerbung bei GLOBUS steht dir Frau Eisenmenger (Markthalle Isserstede) per Mail unter s.eisenmenger@globus.de zur Verfügung.

Azubi-Übernahme-Garantie

1. Ausbildungsjahr: 1.100 €
2. Ausbildungsjahr: 1.200 €
3. Ausbildungsjahr: 1.350 €

ausbildungen.globus.de

Kommen Sie ins @TeamIsserstede
Miteinander. Füreinander. *Echt gut!*

Mitarbeiter:in Haustechnik
(1.000 € Willkommensprämie)
Vollzeit, unbefristet & ab sofort

Mitarbeiter:in Foodtruck
Teil- oder Vollzeit, unbefristet & ab sofort

Bäcker:in/Konditor:in
Teil- oder Vollzeit, unbefristet & ab sofort

Details zu diesen und weiteren Stellenausschreibungen sowie zu unseren attraktiven Benefits finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und bewerben

team.globus.de

facebook.com/globus.de

Phasierung der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt nach 1990 in Ostdeutschland

Phase 1: Anstieg der Arbeitslosigkeit und ausgeprägte **Segmentation**:
1 oder 0: Normalarbeit oder verfestigte Arbeitslosigkeit (**Angst**)

Phase 2: Arbeitsmarkt kommt in Bewegung, schafft aber **immer mehr atypische Beschäftigung** (Leiharbeit, Befristung, erzwungene Teilzeit) (**Unsicherheit**)

Phase 3: Arbeitslosigkeit geht allmählich zurück; Anteil **atypischer Beschäftigung** bei Aufnahme einer Arbeit bleibt hoch (**prekäres Hoffen**)

Phase 4: Arbeitslosigkeit geht stark zurück, **Fachkräftemangel** nimmt zu, **atypische Beschäftigung auf dem Rückzug** (Stabilisierung und Stärkung der Primärmachtposition)

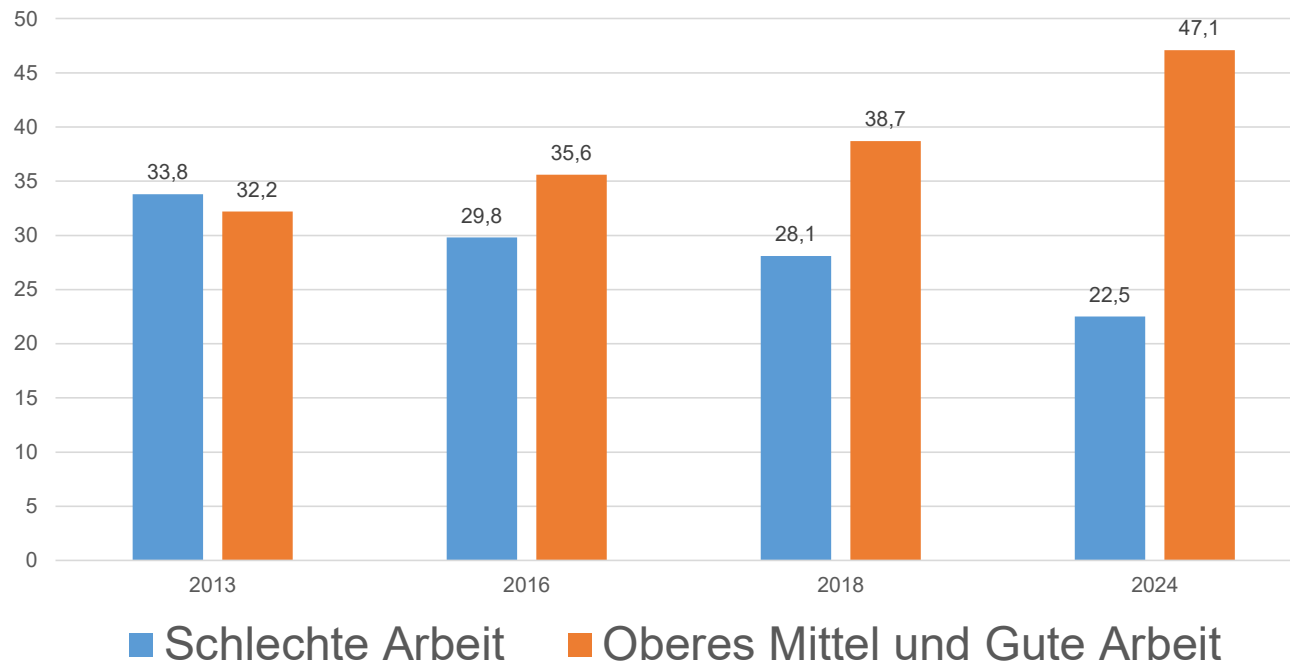
Phase 5: „**Arbeitnehmermarkt**“: Arbeitsbedingungen verbessern sich in allen Dimensionen: Gehalt, Beschäftigungssicherheit, Führungskultur, Arbeitszufriedenheit.

Repräsentativbefragung für Thüringen

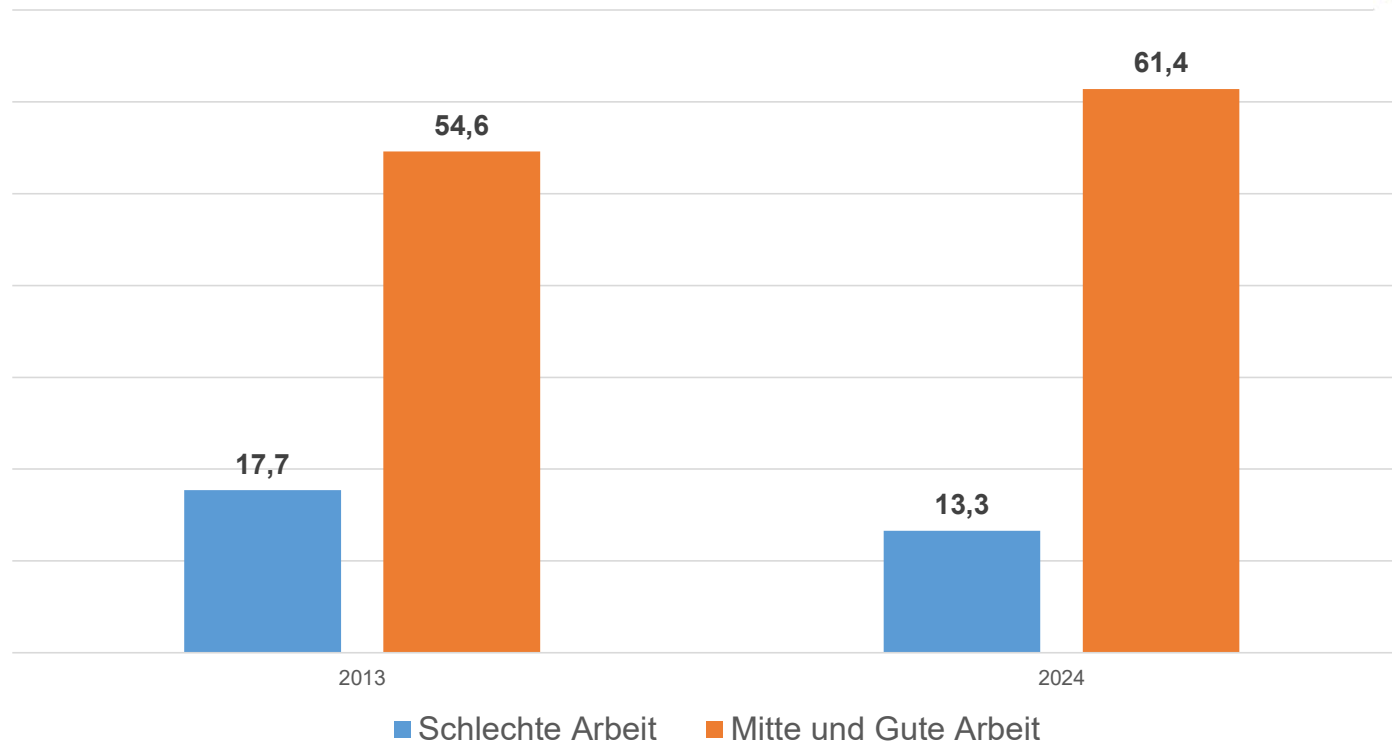
2013 – 2016 – 2018 - 2024



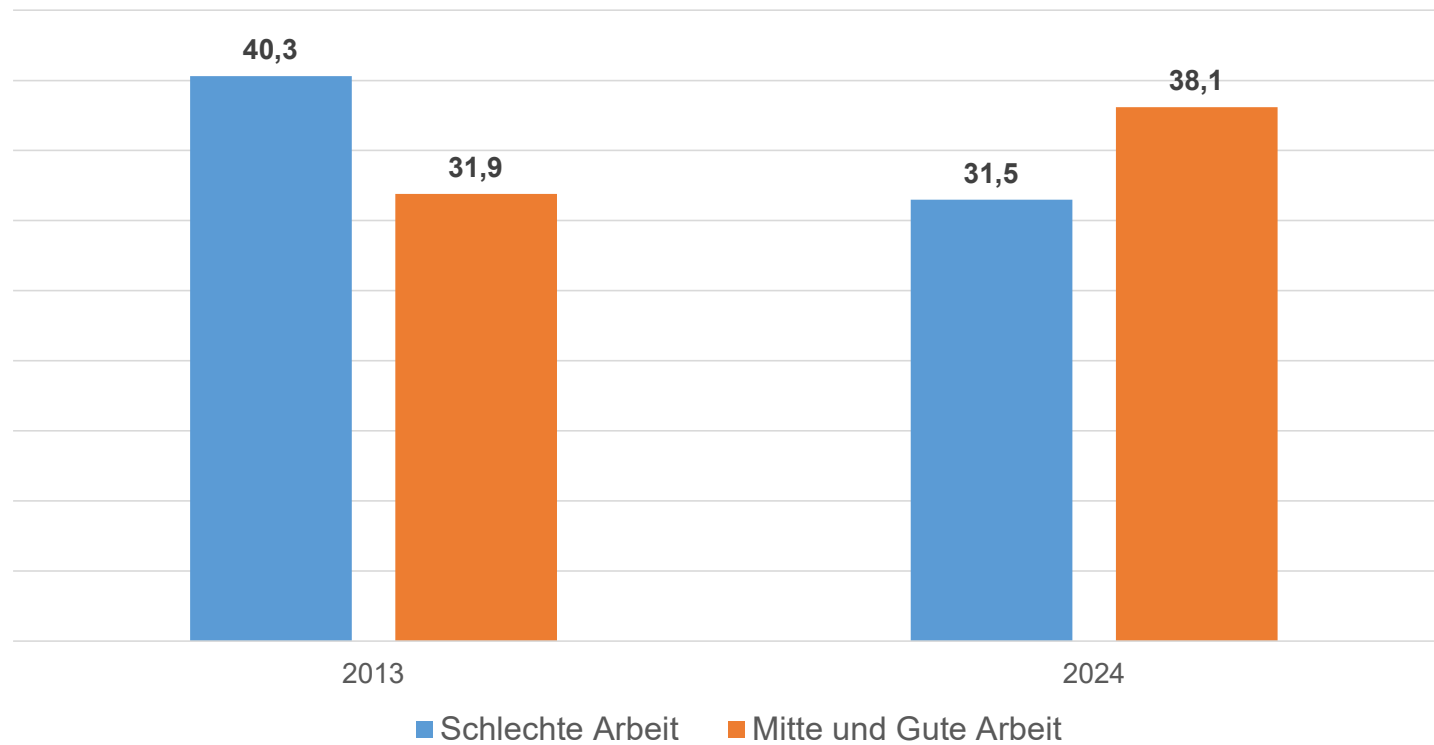
Einschätzung der Qualität der Arbeit (DGB-Index Gute Arbeit 2013 bis 2024)



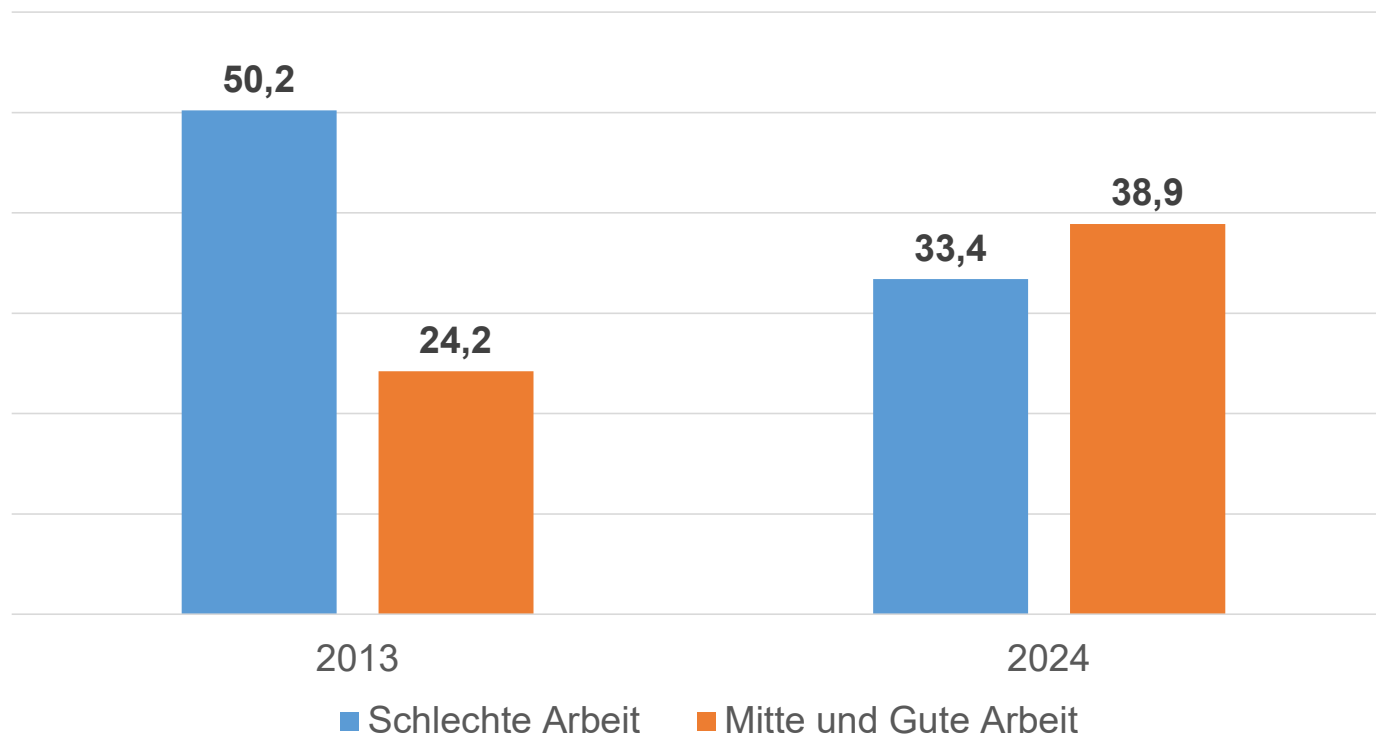
Entwicklung Teilindex Ressourcen



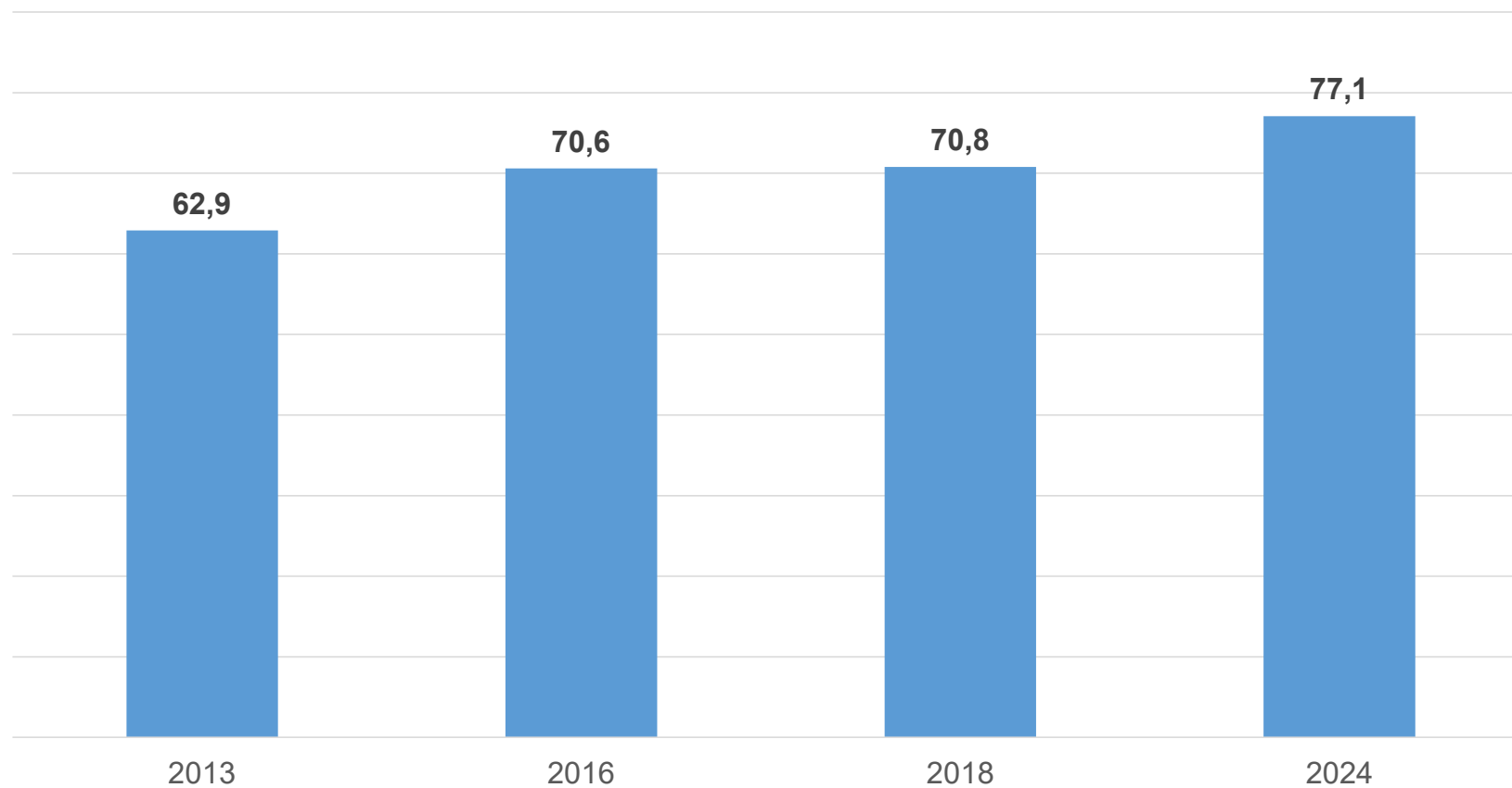
Teilindex Belastungen



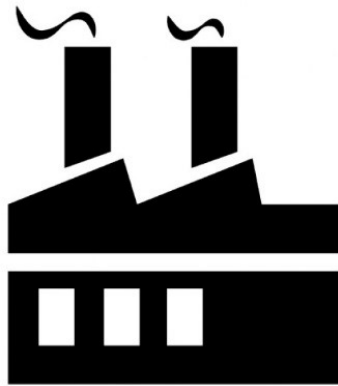
Teilindex Einkommen und Sicherheit



Bewertung der Beschäftigungssicherheit



Positives materielles Ergebnis



**Knapp 56.000 Betriebe mit
mindestens einem SV-Beschäftigten**

- 800 Tsd. SV-Beschäftigte
- 24 Tsd. Industriebetriebe
- Höchste Industriedichte mit 11,2 Betrieben pro 1.000 Einwohner
- Sehr guter Branchenmix
- 24% Industriebeschäftigtenanteil
- 140 Ausbildungsplätze auf 100 Bewerber
- Hoher Anstieg der Löhne
- Nettoeinkommen 85%
- Kaufkraftbereinigte Einkommen (pro Kopf) ca. 90-95% (Ost/West)



Wir haben in Thüringen eine Menge geschafft...



- Geringe Arbeitslosigkeit
- Hohe Beschäftigungsquoten
- Geringer Gender-Pay-Gap
- Gute Kita Infrastruktur
- Geringe soziale Ungleichheit
- Geringer Anteil an Grundsicherungsempfängern im Alter

Fünf erfolgreich
Rehabilitierte

Von der **gekränkten Arbeitsgesellschaft** zum selbstbewussten Arbeitnehmerbürger



Angst vor Arbeitslosigkeit geht stark zurück

Von den **Verliererinnen** der Einheit zu den Erfolgsfaktoren

In den 90er Jahren: 2/3
der Arbeitslosen waren
Frauen; heute 45%



Ältere Arbeitnehmer: Von der **Problemgruppe** zum Hoffnungsträger

Im Jahr 2000 kamen auf 100
Beschäftigte 50plus 40
Arbeitslose.
Heute sind es 6



Von der **Perspektivlosigkeit** der **Schulabgänger/innen** zum umworbenen Nachwuchs

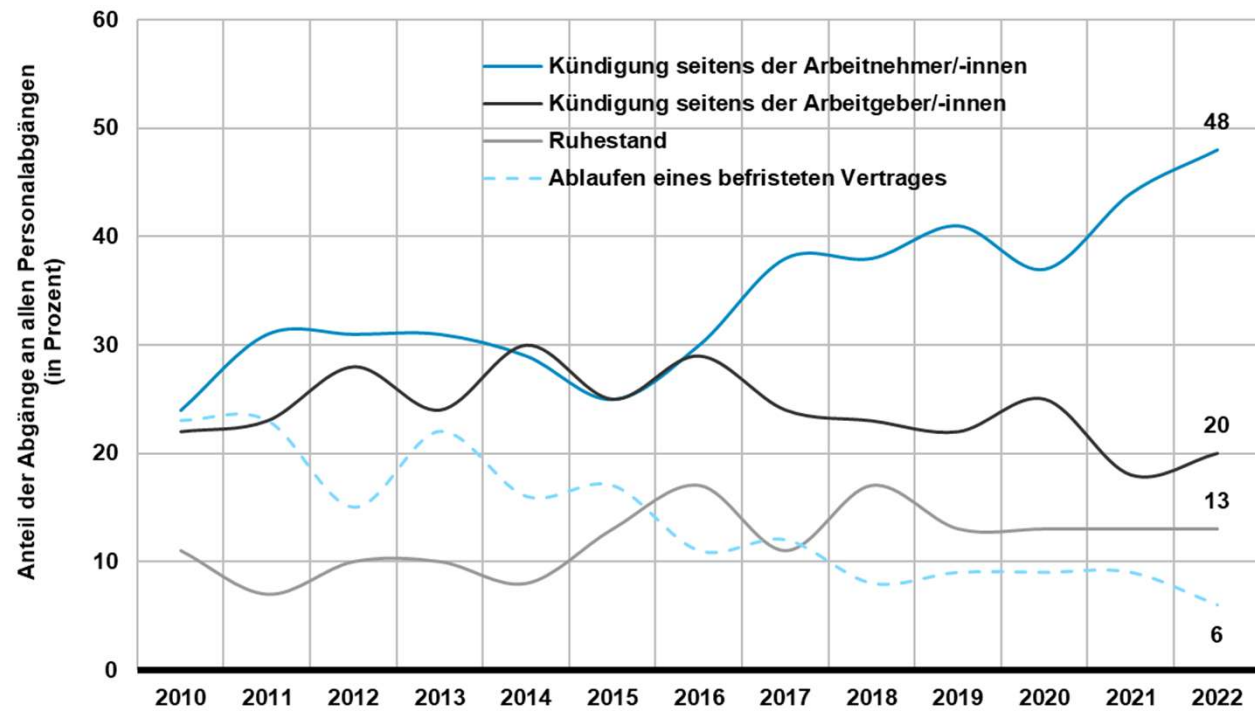
In den 90er Jahren kamen auf 1
Arbeitsplatz 3 bis 4 Bewerber.
Heute auf 100 Bewerber 140
Ausbildungsplätze



Thüringen wird zunehmend zum Arbeitnehmerland?

- Werden aus angstbeschleunigten **Arbeitsspartanern** selbstbewusste Arbeitnehmer?
- Erleben wir das Ende der erzwungenen **Lohnbescheidenheit**?
- Erleben wir eine Zeitenwende: Statt erzwungener Teilzeit wird zunehmend die Forderung nach **Arbeitszeitverkürzung** gestellt?

Entwicklung der Personalabgänge nach den Gründen des Ausscheidens 2010 bis 2022, Thüringen





„Aus der Ettersburger Erklärung der Thüringer Landesregierung:

„Chancenland Thüringen: Wir sind ökonomisch stärker als demografisch“

Aus den „Sorgenkindern“ der Nachwendejahr werden nun die Hoffnungsträger



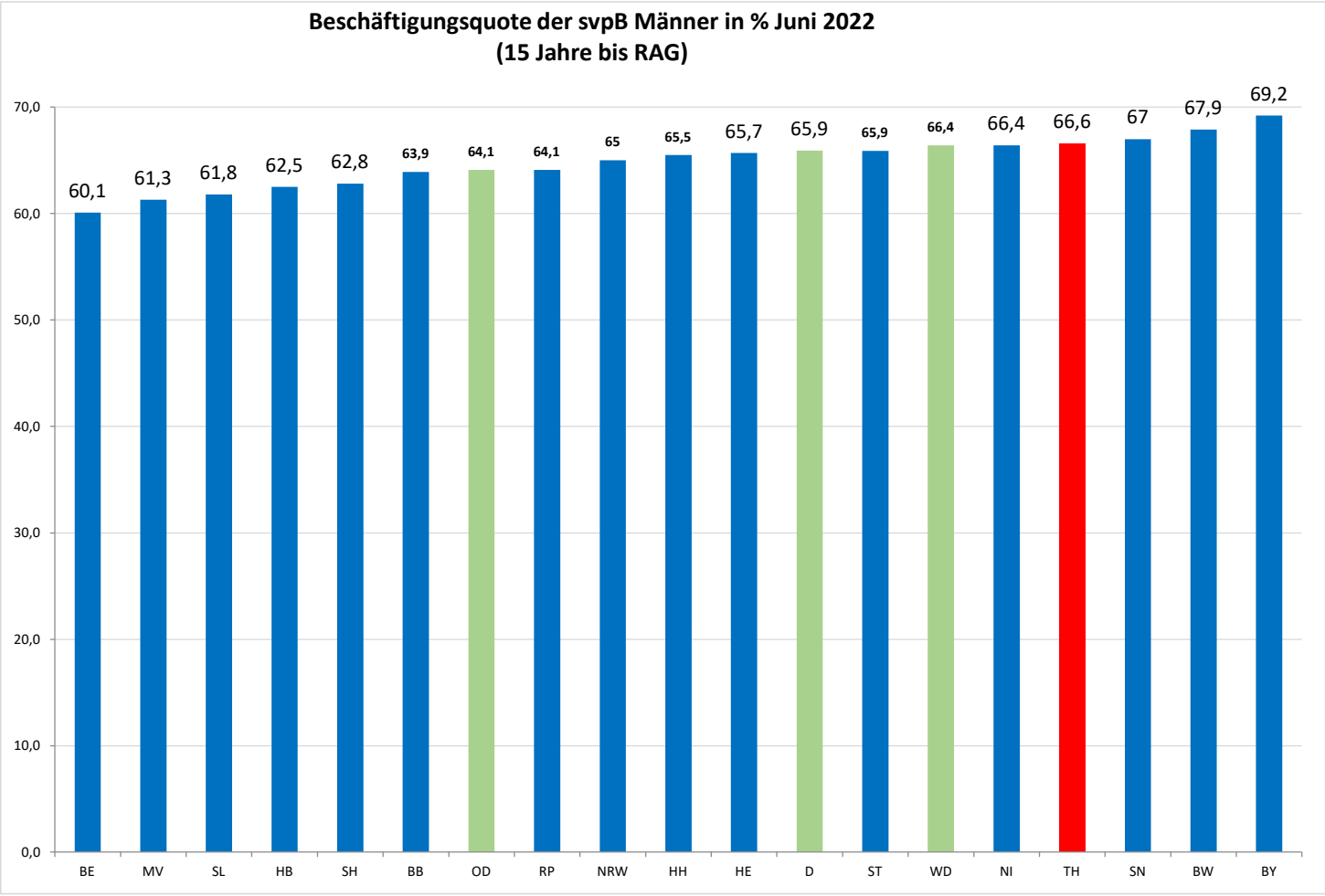
Integration



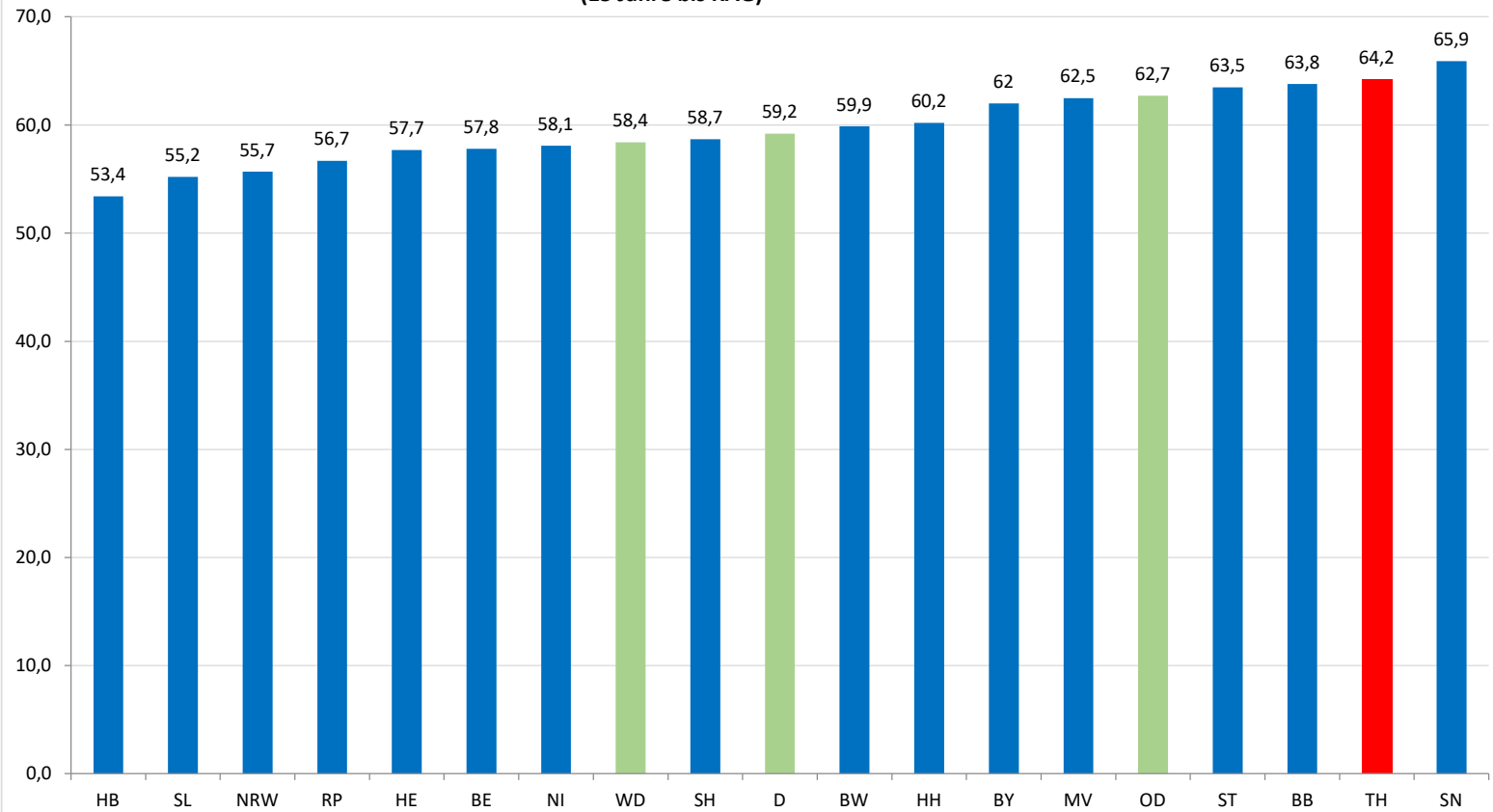
Emanzipation



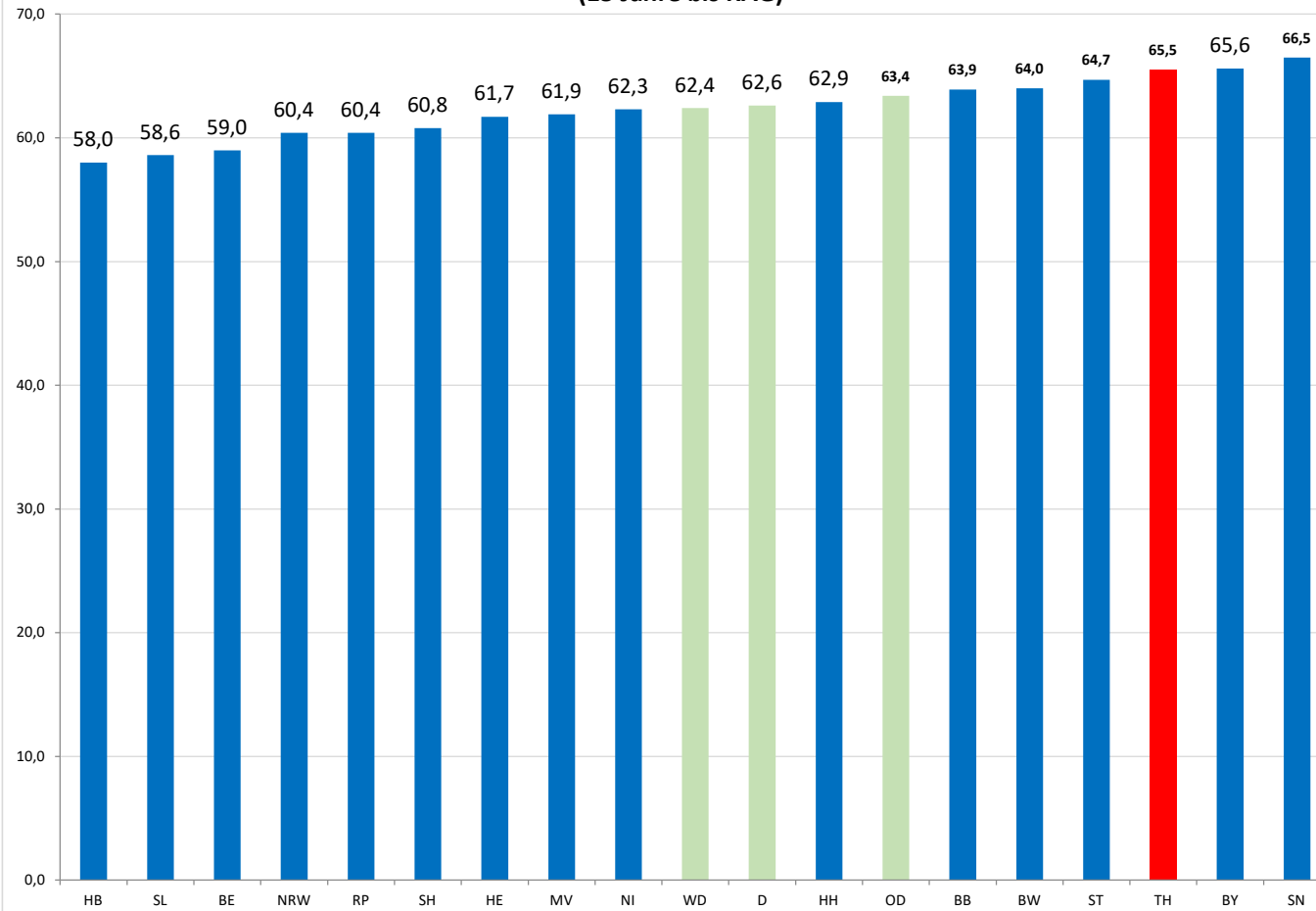
Innovation



**Beschäftigungsquote der svpB Frauen in % Juni 2022
(15 Jahre bis RAG)**



**Beschäftigungsquote der svpB in % insgesamt Juni 2022
(15 Jahre bis RAG)**



Neue Wertschätzung der Älteren

Entwicklung der Zahl älterer Arbeitnehmer in Thüringen 2005 und 2020

	2005	2020	Entwicklung
50-55	97.000	106.000	109%
55-60	60.000	117.500	195%
60-65	21.650	75.000	346%
65plus	1.100	7.650	802%
50plus	179.800	305.300	170%

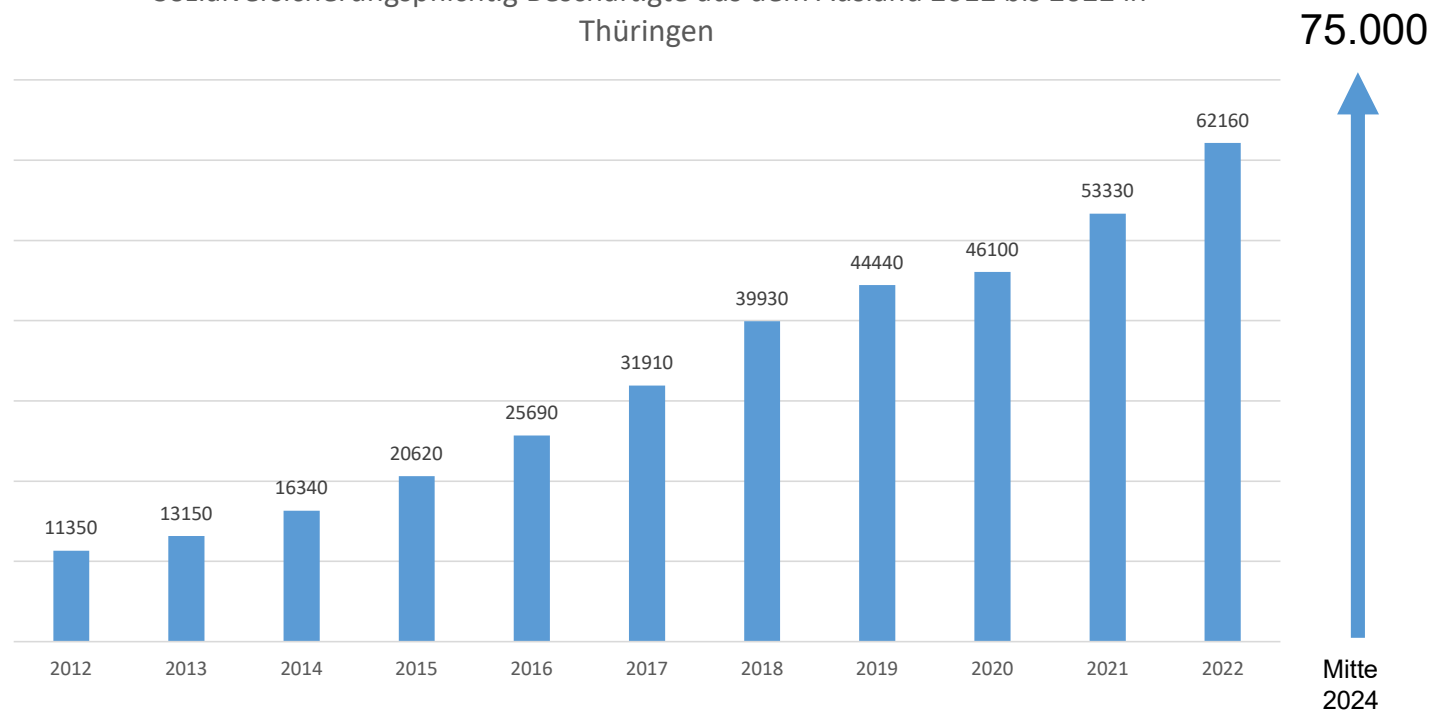
Und jetzt kommt auch noch Hilfe aus dem Ausland😊



Internationalisierung

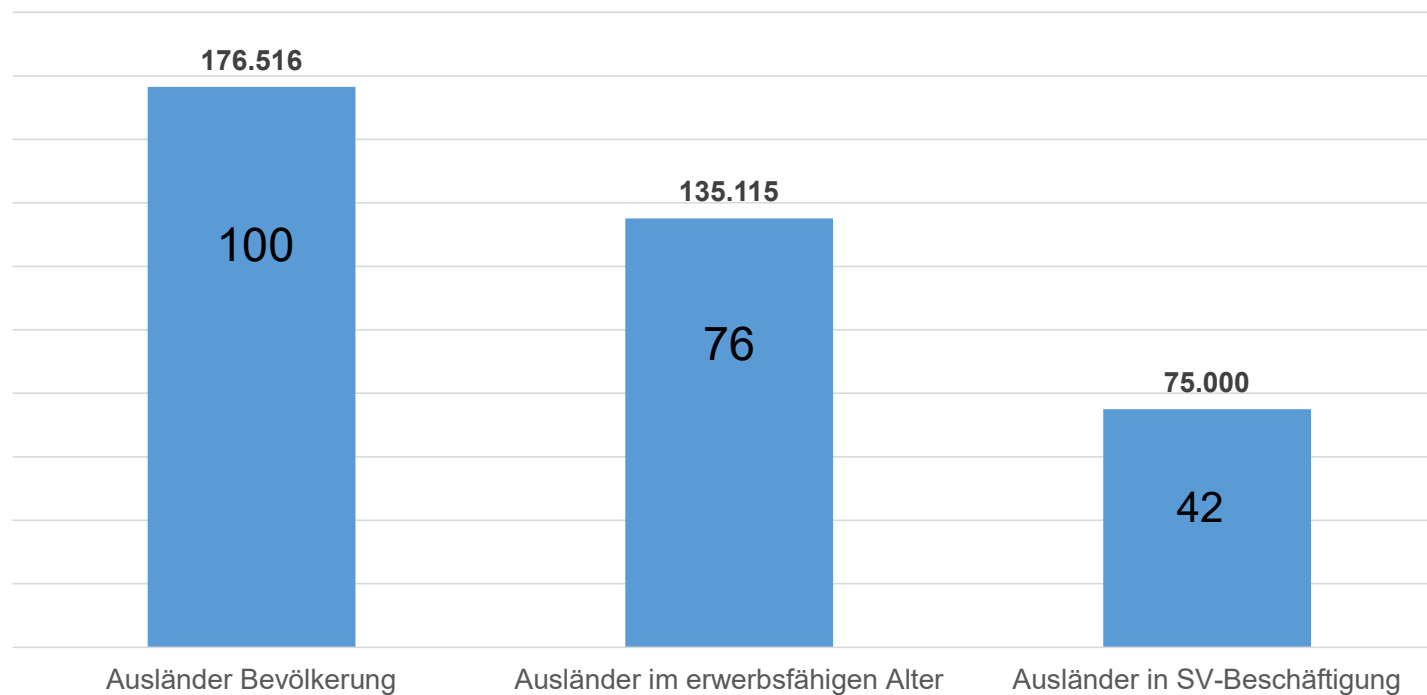
Internationalisierung des Thüringer Arbeitsmarktes

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus dem Ausland 2012 bis 2022 in
Thüringen

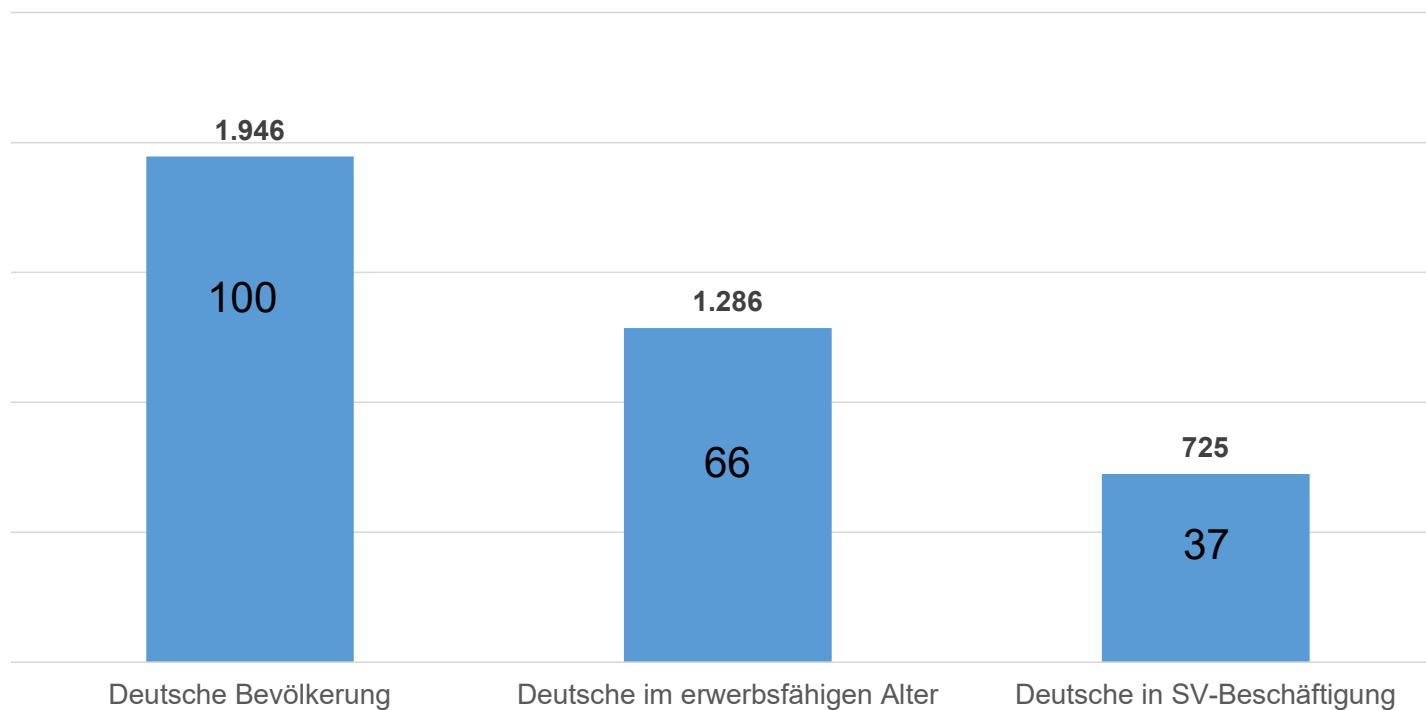


In Thüringen leben inzwischen 165.840 Ausländer aus 155 Ländern

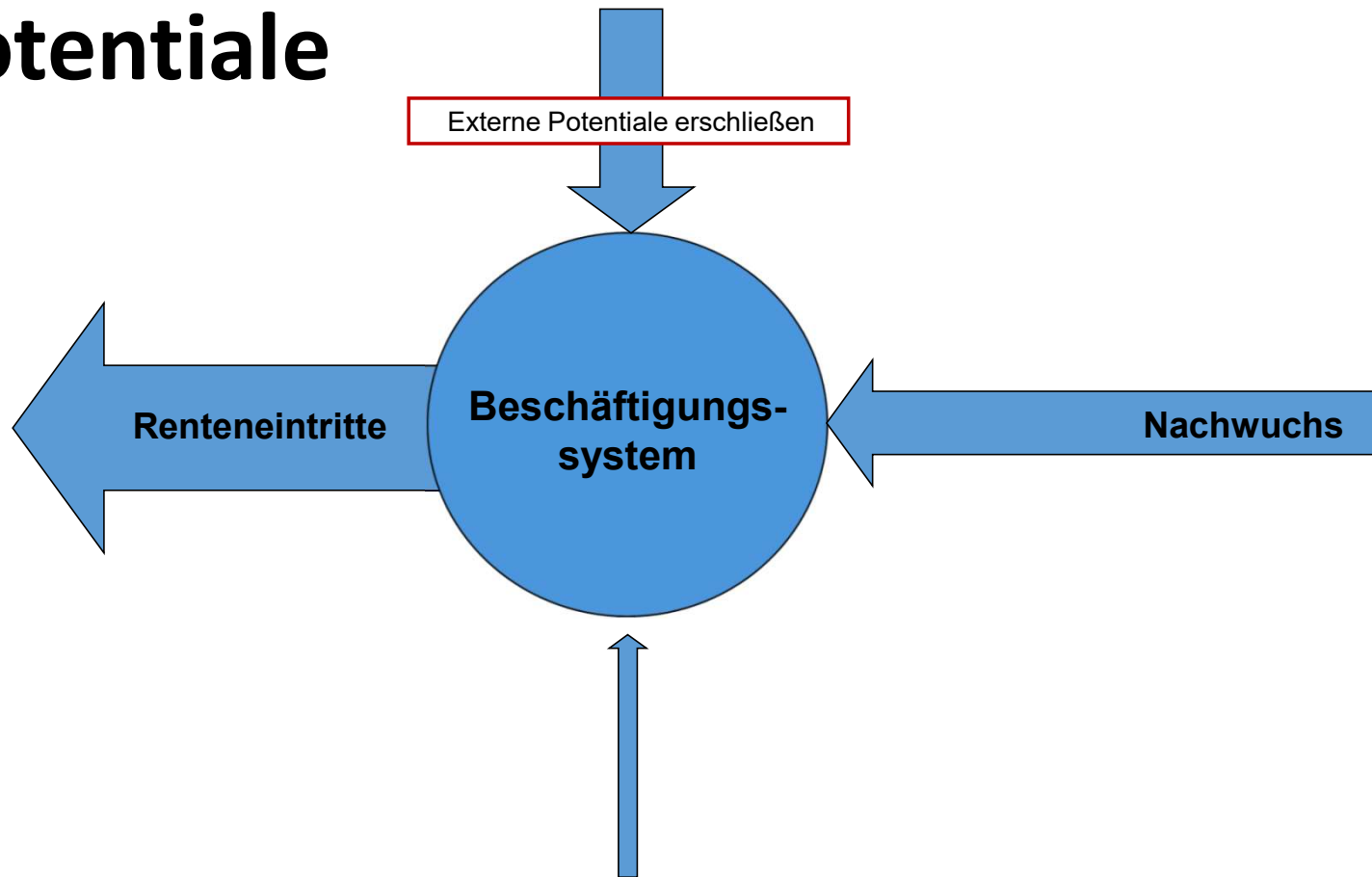
Zahl der Ausländer in Thüringen nach Bevölkerung, Erwerbsfähige 12/2023 und Beschäftigte 06/2024



**Thüringer mit deutscher Staatsangehörigkeit Bevölkerung,
Erwerbsfähige, Beschäftigte in Tsd. (2023)**

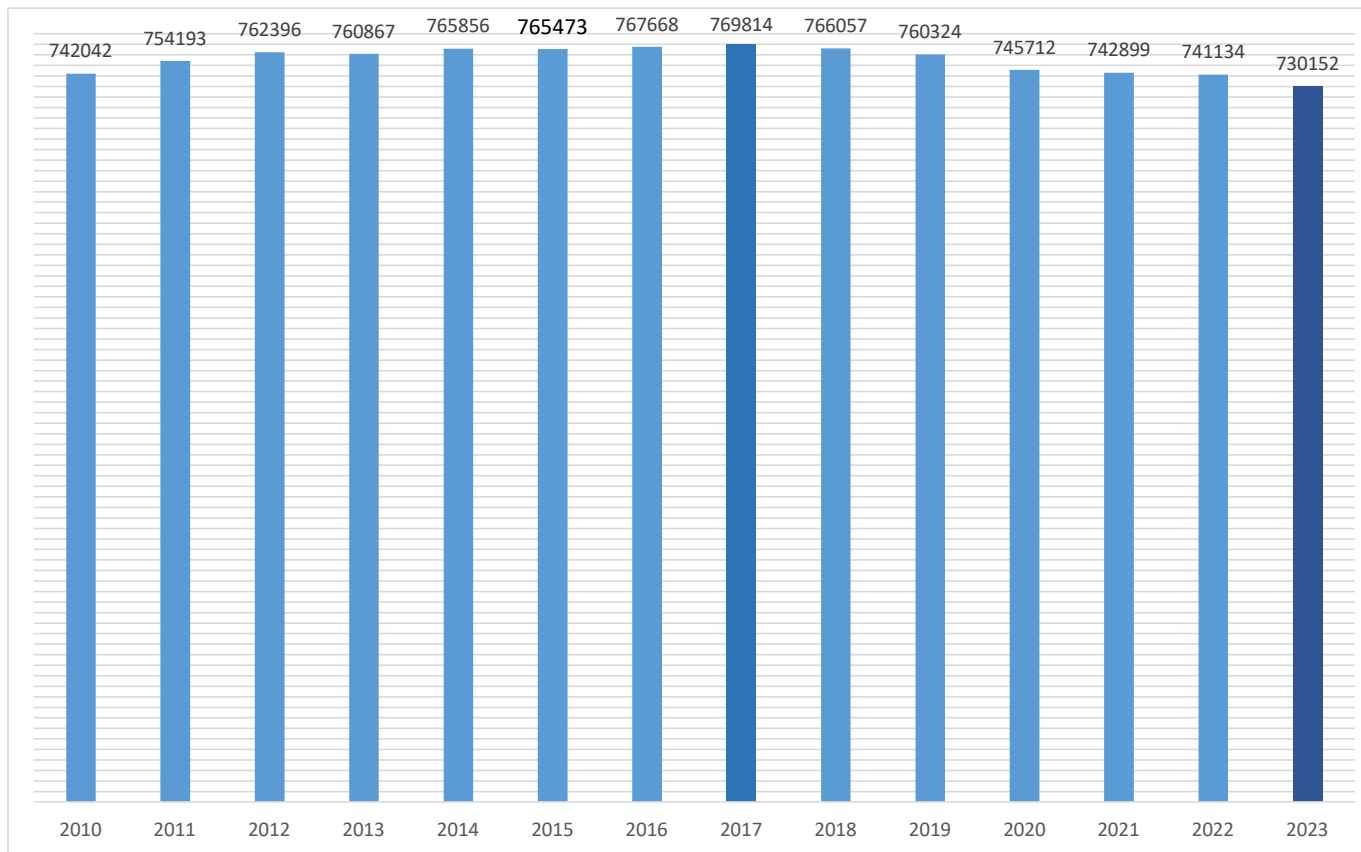


Zunehmende Bedeutung exogener Potentiale



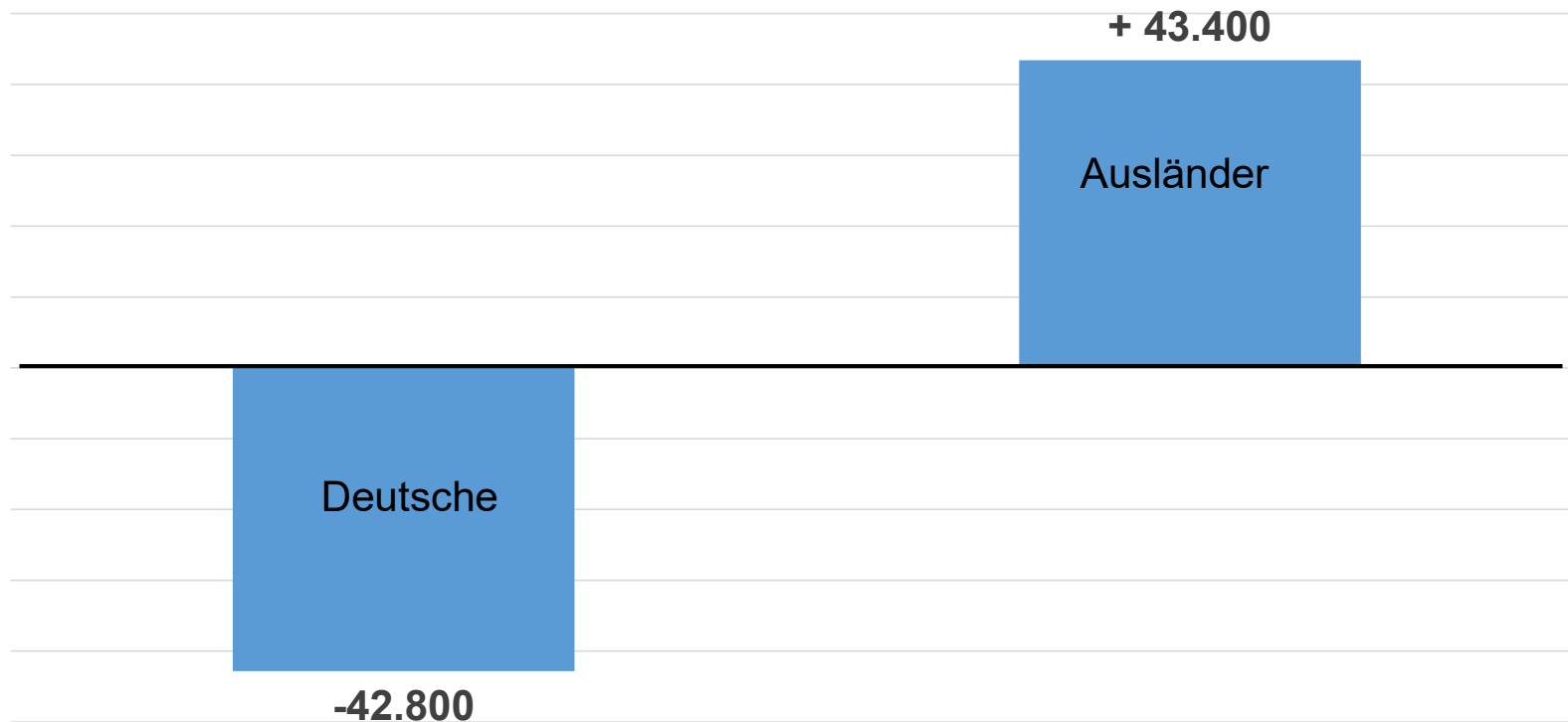
Die Hilfe ist auch dringend nötig

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit deutscher Staatsangehörigkeit in Thüringen 2010 bis 2023

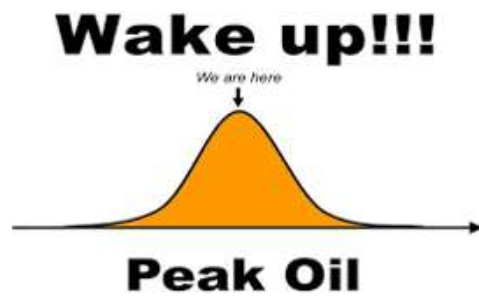


Rückgang 2017 und 2023: 39.660 (-5,2%)

Entwicklung der Zahl der SV-Beschäftigten in Thüringen nach Nationalität 2017 bis 2023



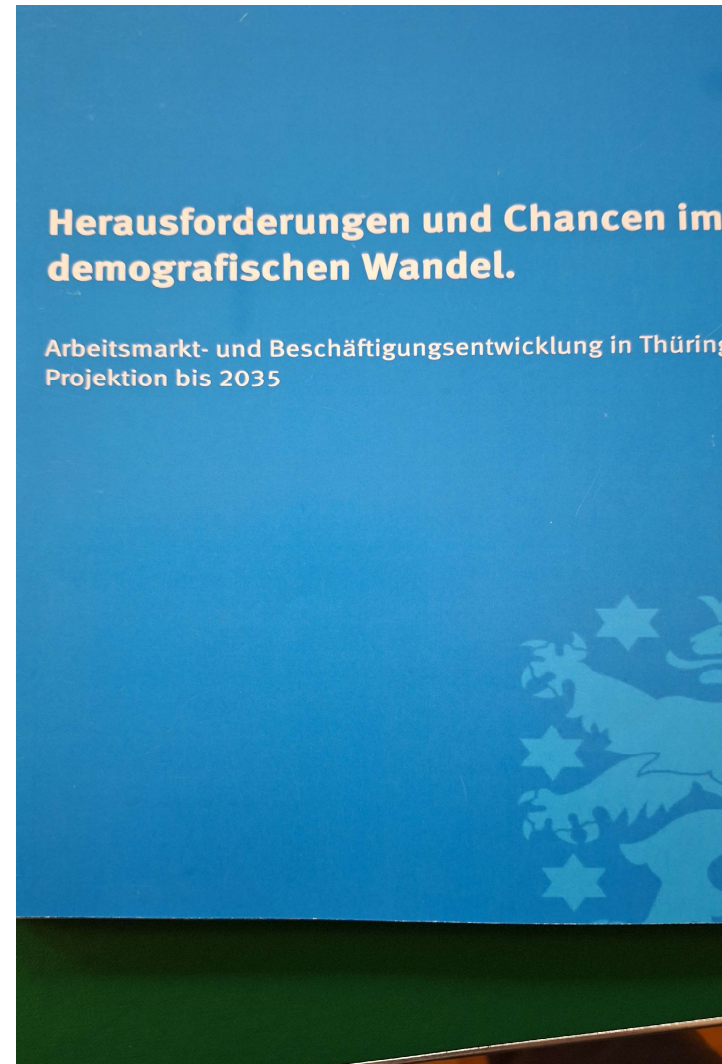
Von der **gekränkten** Arbeitsgesellschaft
Zur **Arbeitsgesellschaft XXL**
zur **erschöpften** Arbeitsgesellschaft?



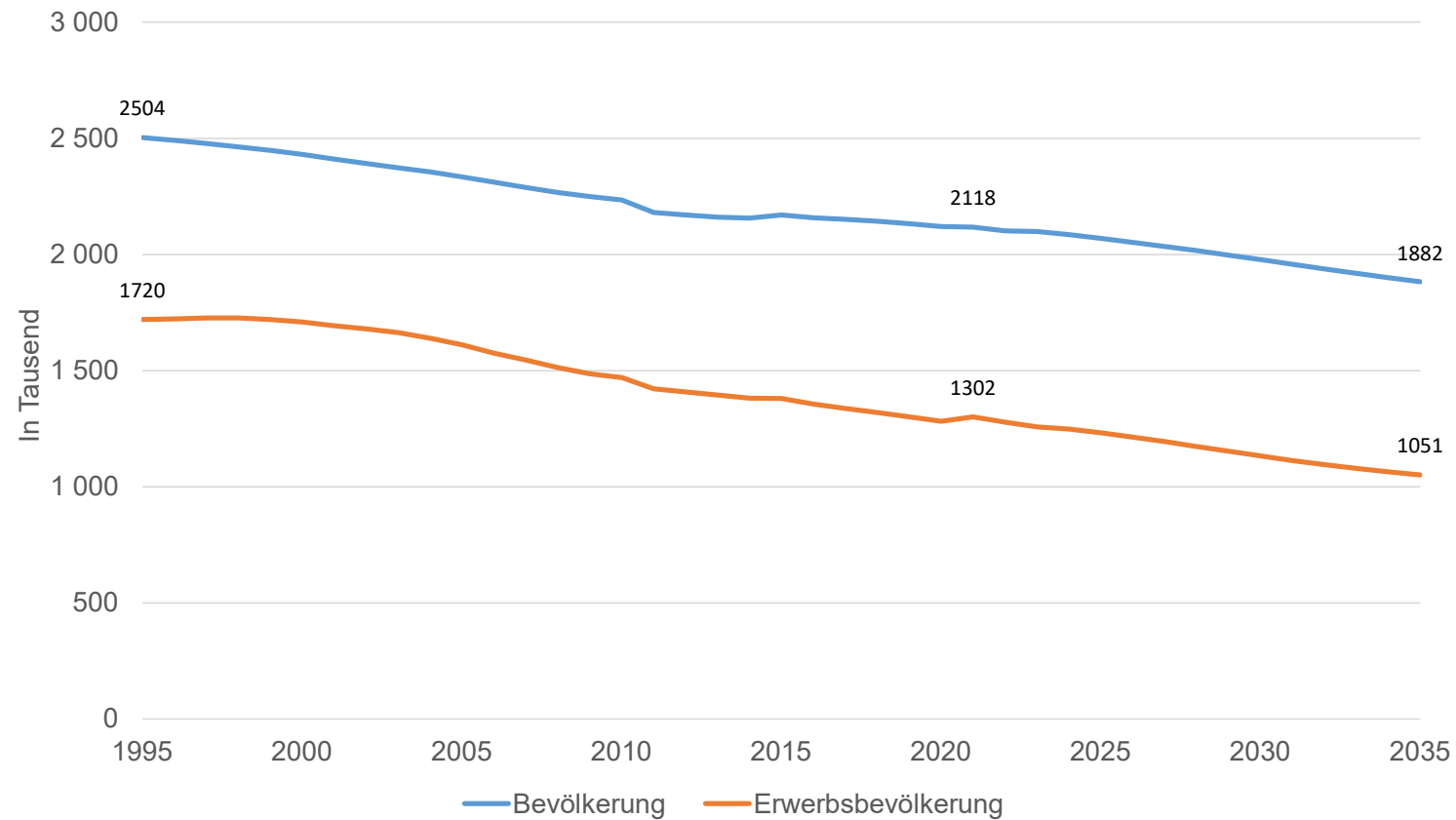
eine Studie der Gesellschaft für
Wirtschaftliche Strukturforschung
(GWS) und ifo Dresden im Auftrag
des Thüringer Ministeriums für
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie (TMASGFF) in
Kooperation mit der Thüringer
Agentur für Fachkräfteentwicklung
(ThAFF). Mai 2023

Herausforderungen und Chancen im demografischen Wandel.

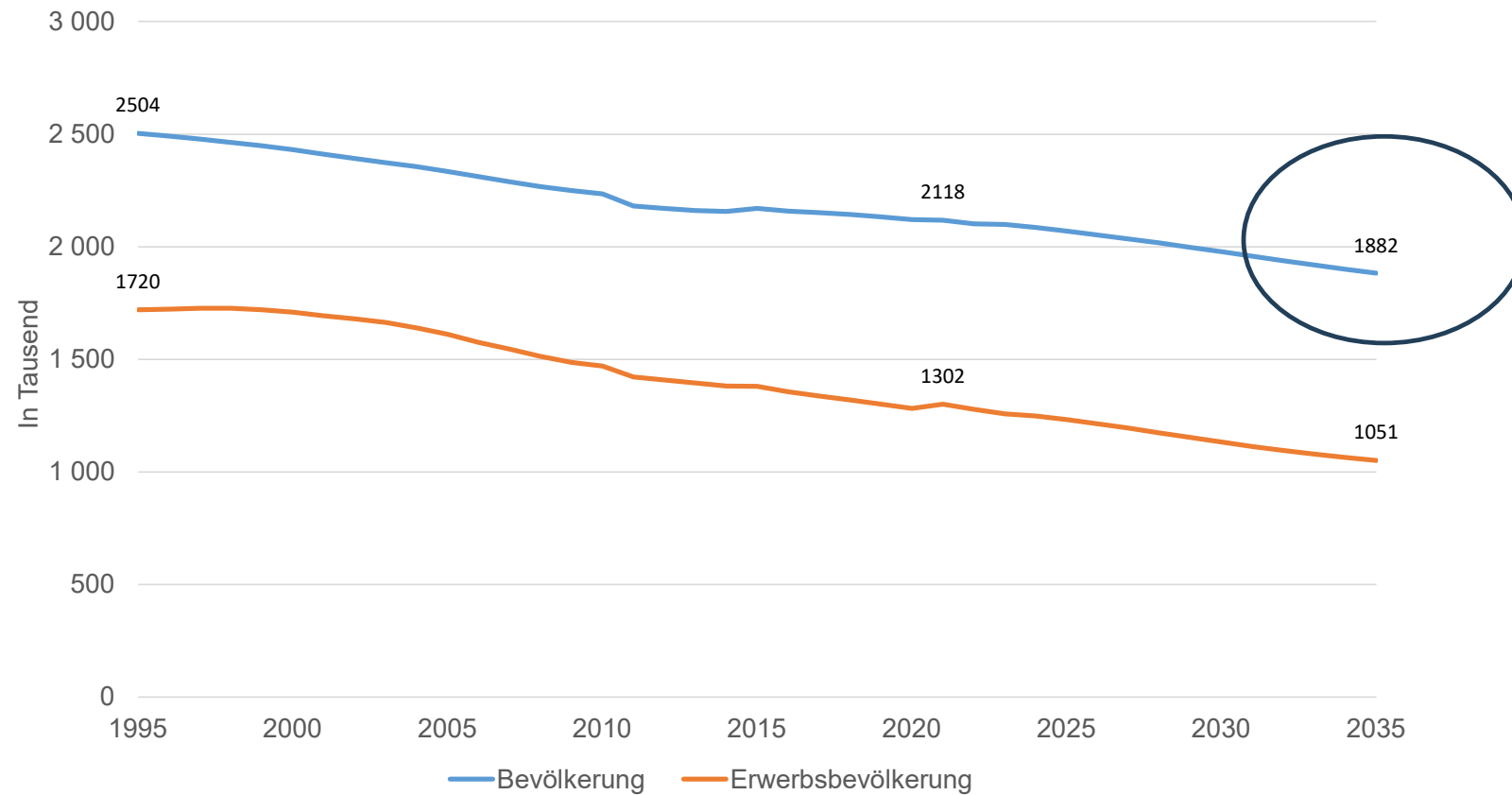
Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsentwicklung in Thüring
Projektion bis 2035



Entwicklung der Einwohner und der Erwerbsbevölkerung 1995 und 2035 in Thüringen



Entwicklung der Einwohner und der Erwerbsbevölkerung 1995 und 2035 in Thüringen



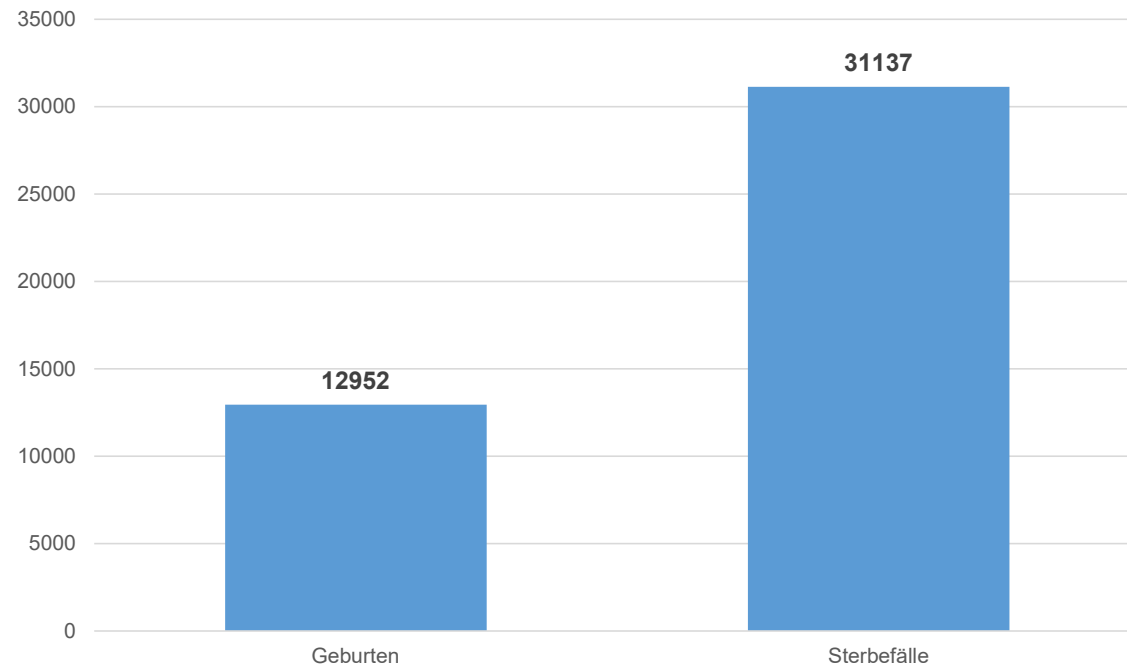
Determinanten der Bevölkerungsentwicklung in Thüringen

Hohe Sterbeüberschüsse gegenüber den Geburten

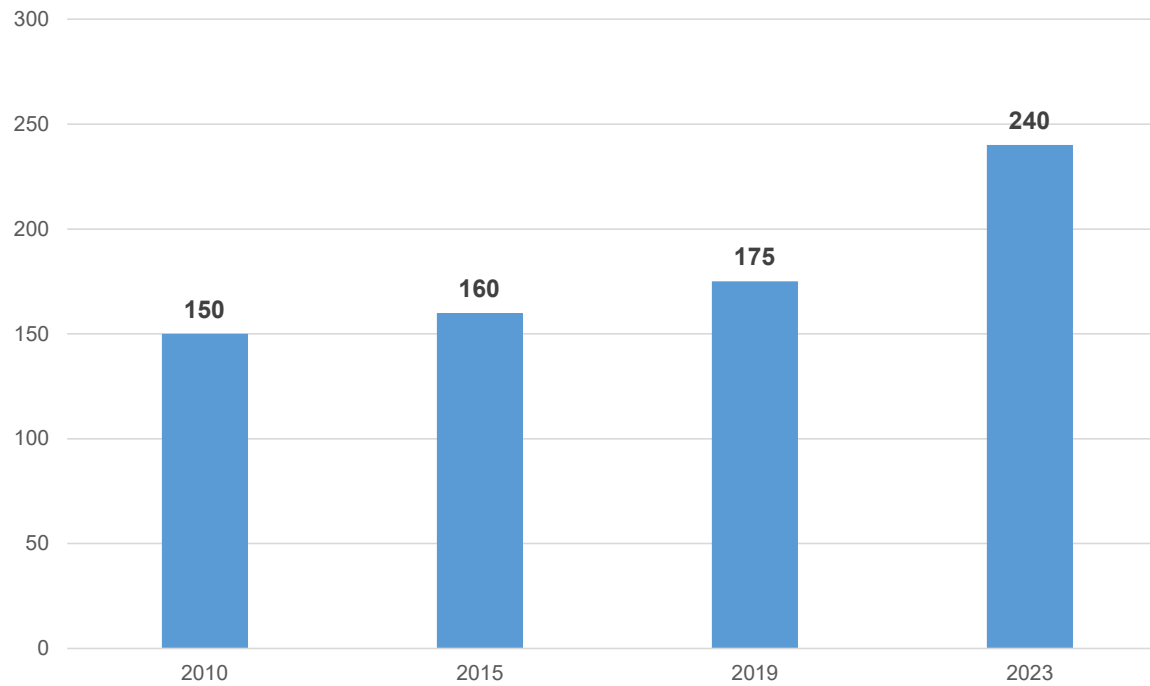
Negativer Wanderungssaldo gegenüber den anderen Bundesländern

Positiver Wanderungssaldo gegenüber dem Ausland

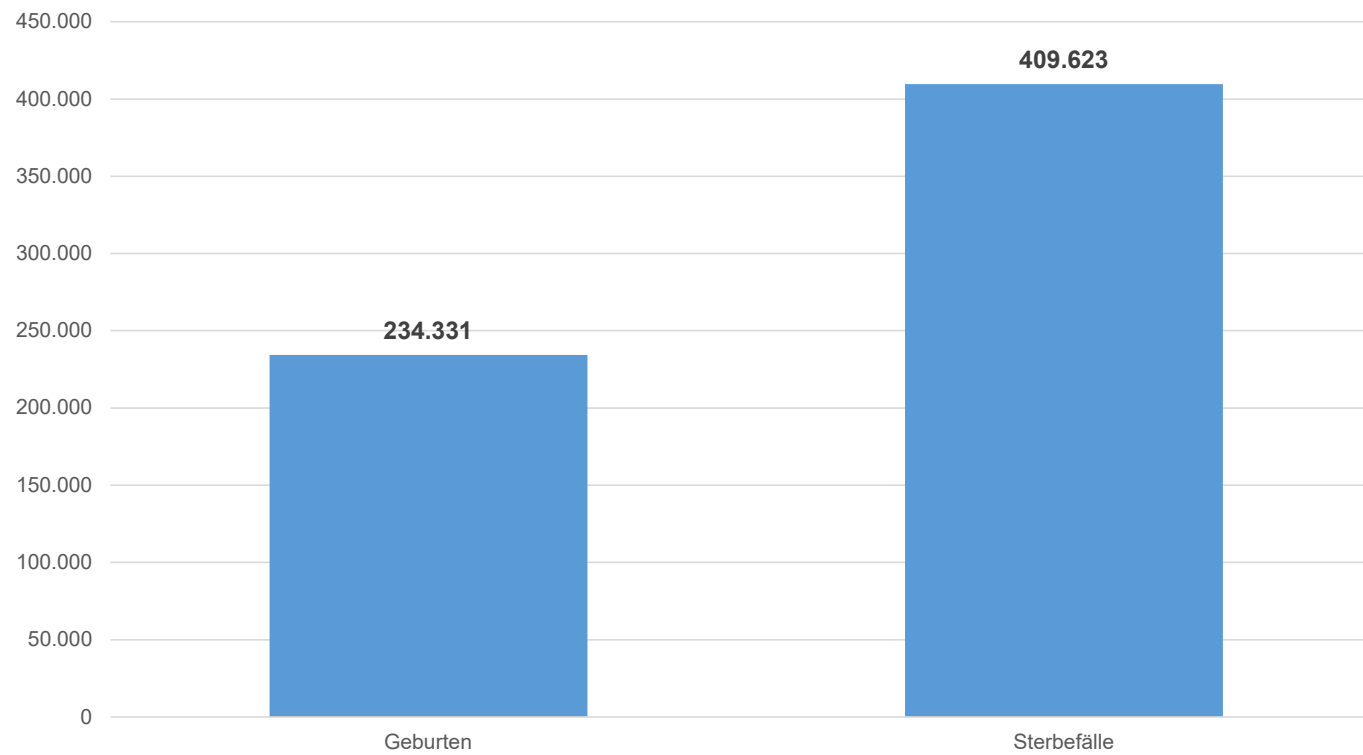
Geburten und Sterbefälle in Thüringen im Jahr 2023



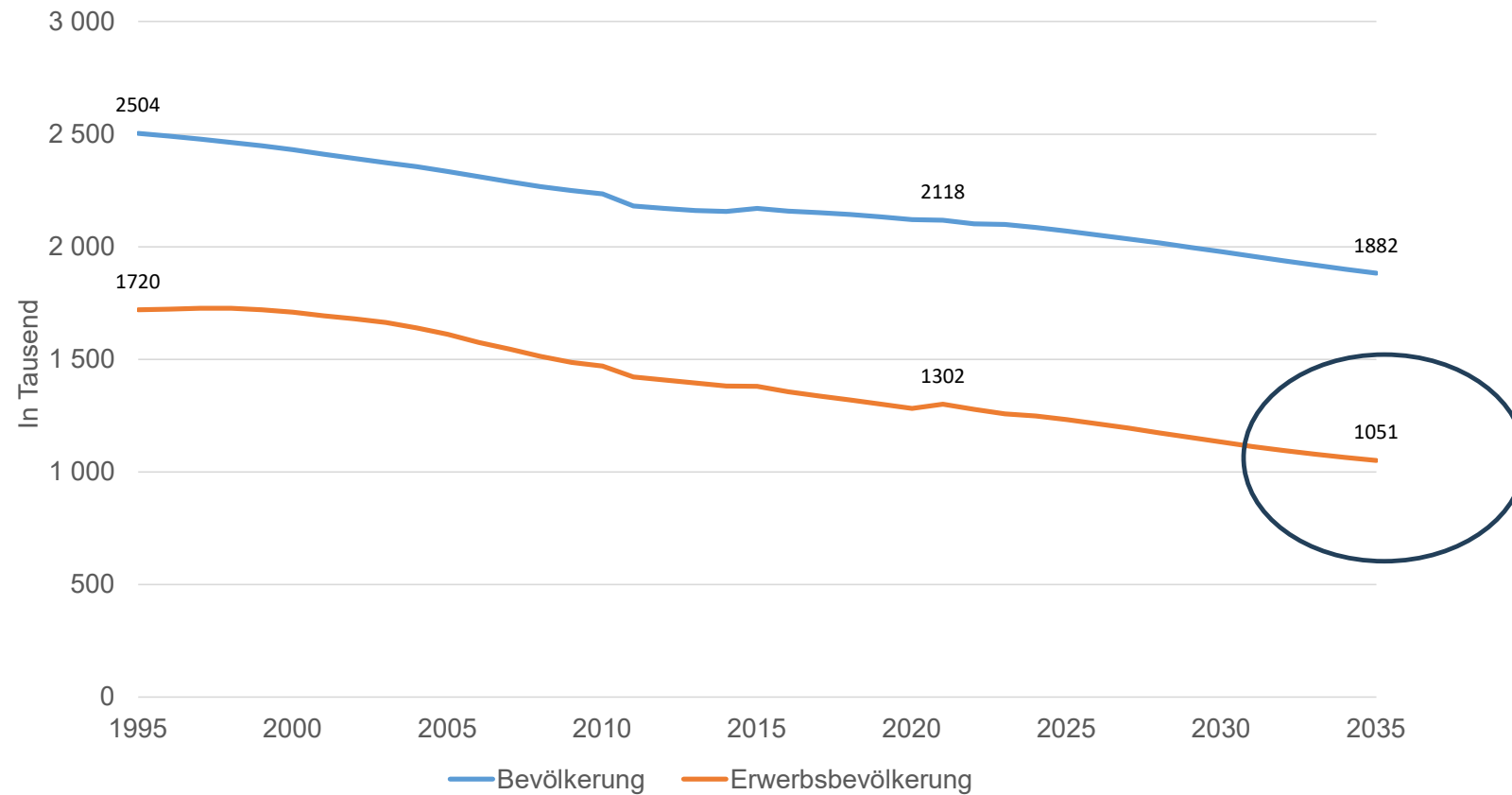
**auf 100 Geburten in Thüringen kommen ... Sterbefälle (2010
bis 2023)**



Geburten und Sterbefälle in Thüringen in der Summe der Jahre 2010 bis 2023



Entwicklung der Einwohner und der Erwerbsbevölkerung 1995 und 2035 in Thüringen

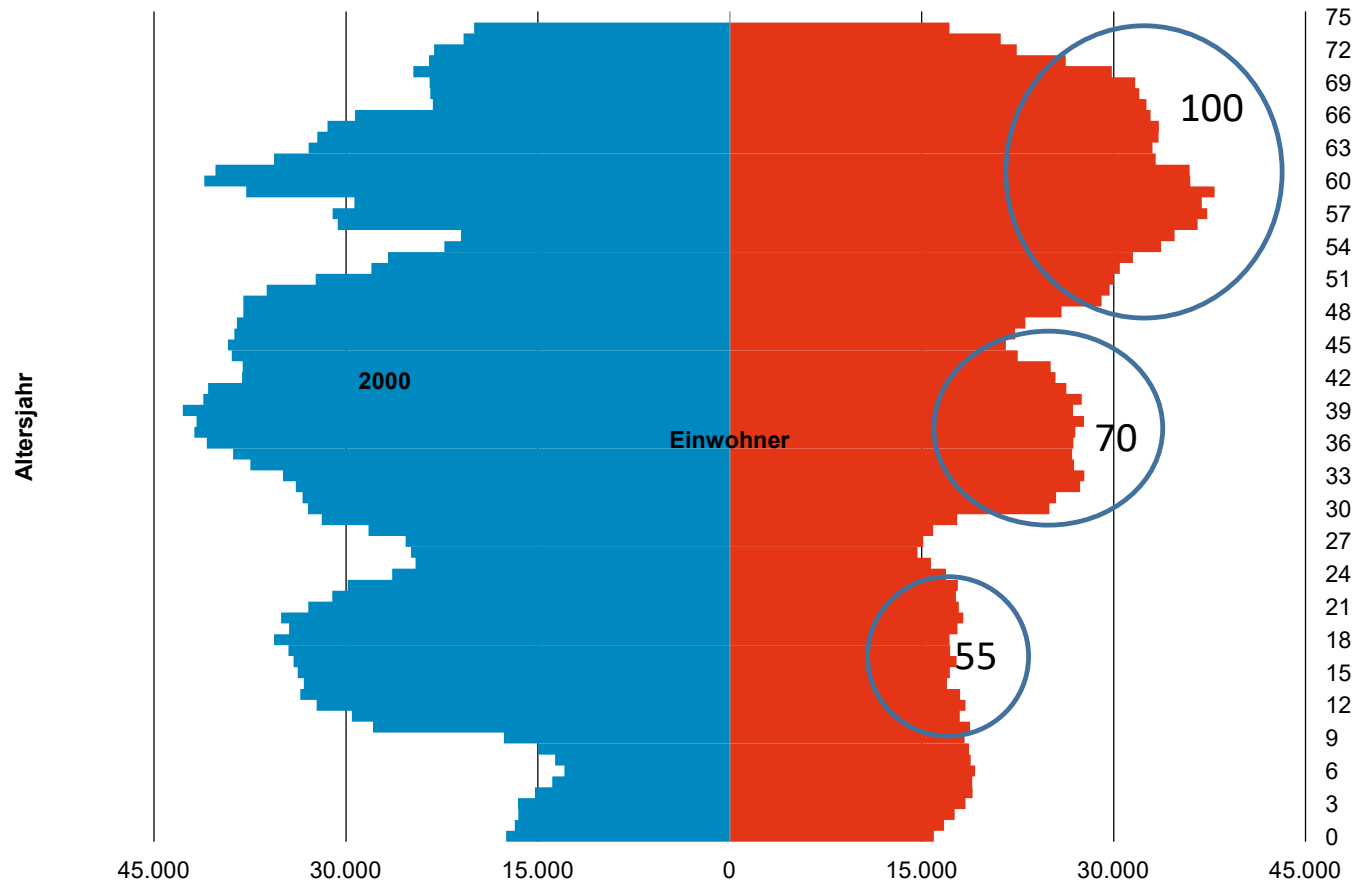


Renteneintritte bis 2035

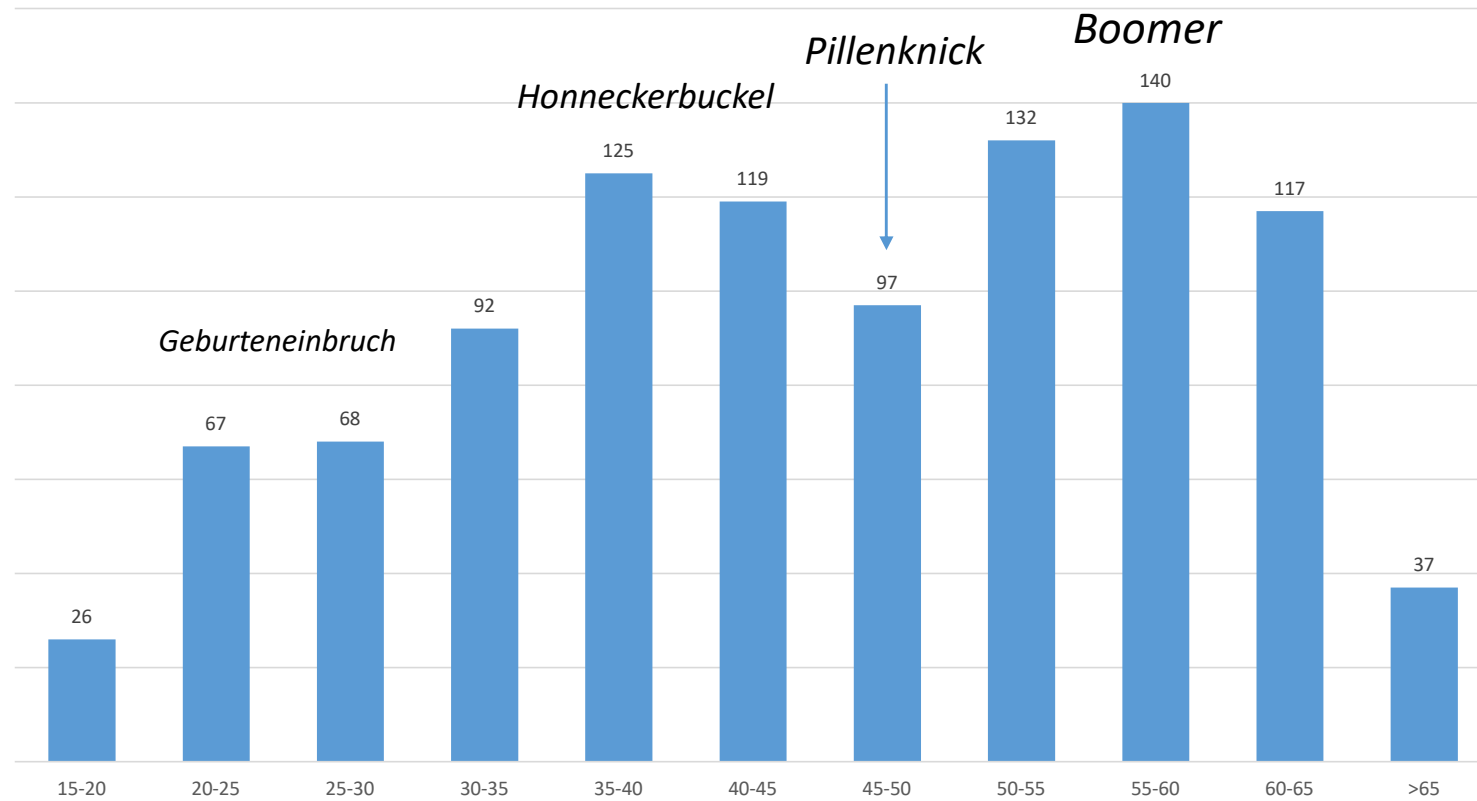
386.000*

Aktuelle Fachkräftestudie

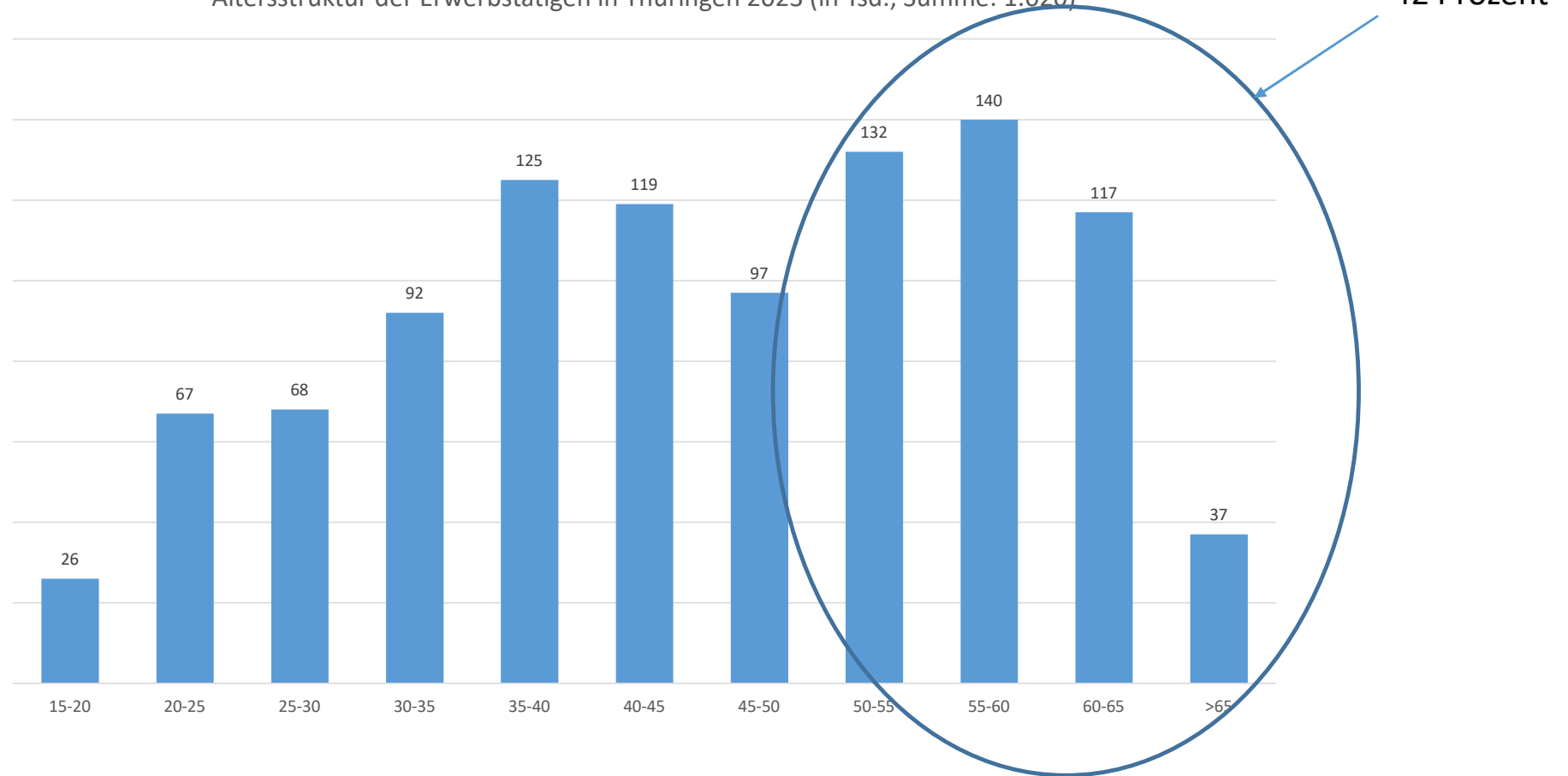
Und was kommt nach...



Altersstruktur der Erwerbstätigen in Thüringen 2023 (in Tsd.; Summe: 1.020)



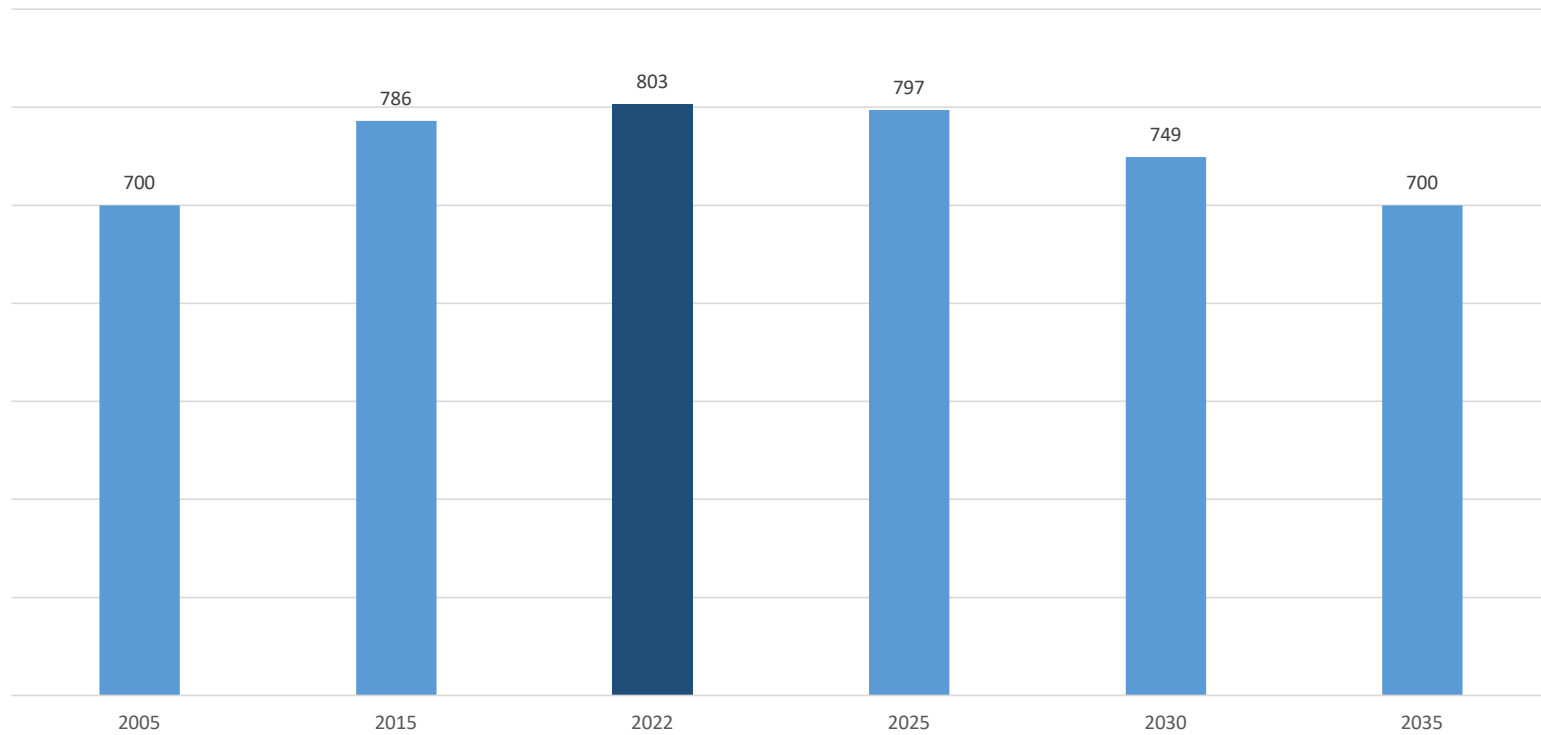
Altersstruktur der Erwerbstätigen in Thüringen 2023 (in Tsd.; Summe: 1.020)



Die wichtigsten Zahlen zur Projektion

- **386.000 Renteneintritte bis 2035**
- **Rückgang der Zahl der Arbeitsplätze um 140.000 (14 Prozent)**
- **Rückgang in allen Bereich außer IT (hier Aufwuchs um 7.800)**
- **Rückgang der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf 700.000**
- **Rückgang der Beschäftigung im Verarbeitenden Gewerbe um 33.000 (-16%)**

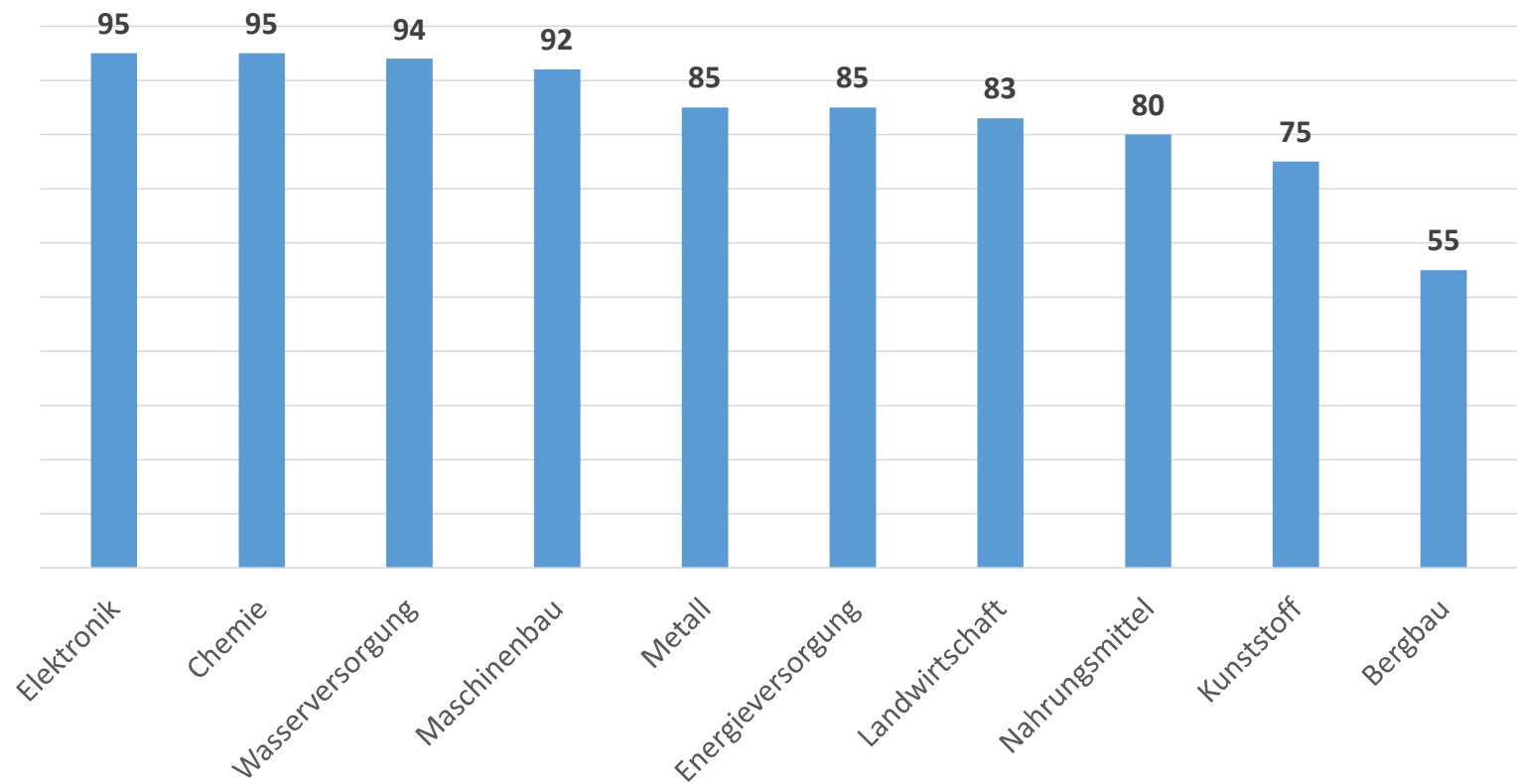
Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Thüringen 2005 bis 2035
inTausend (Quelle: TLS und FK-Studie im Auftrag des TMASGFF)



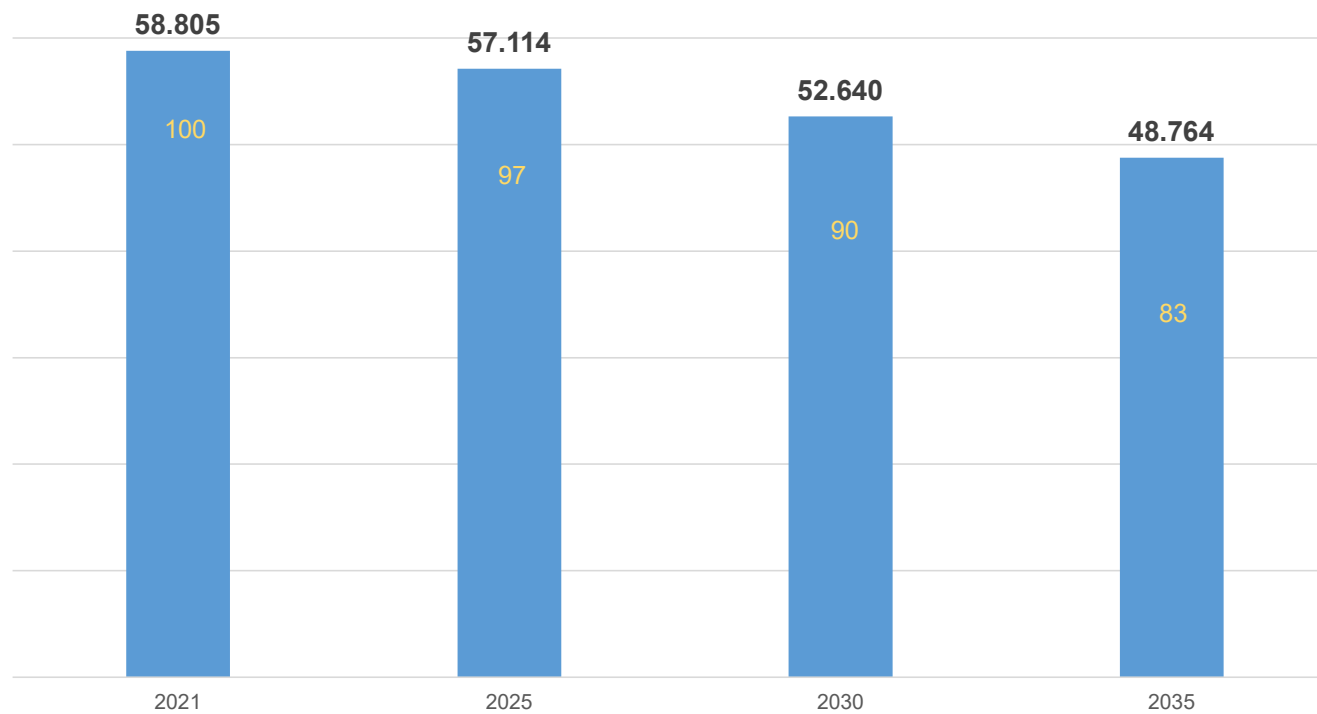
Konkurrenz zwischen Betrieben, Branchen und Regionen nimmt zu



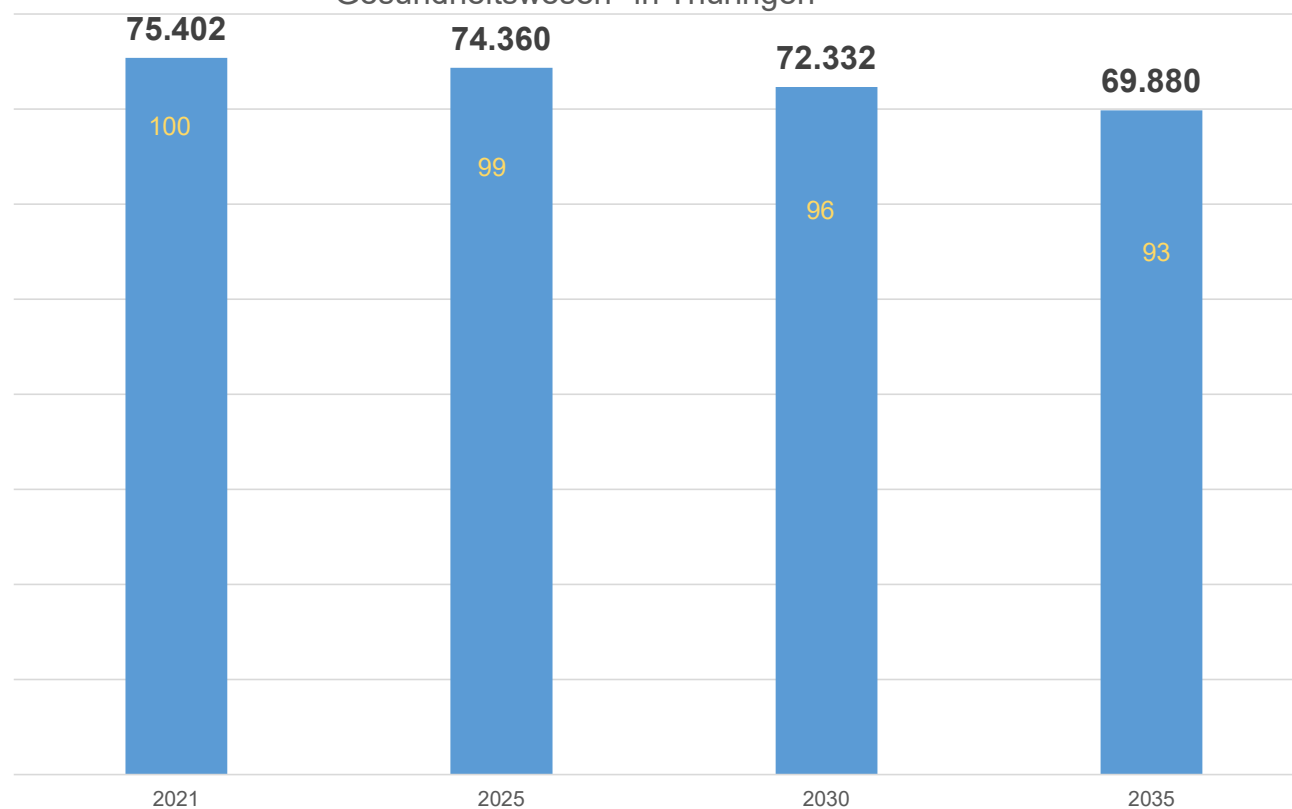
Projizierte Entwicklung der Branchen im Verarbeitenden Gewerbe in Thüringen



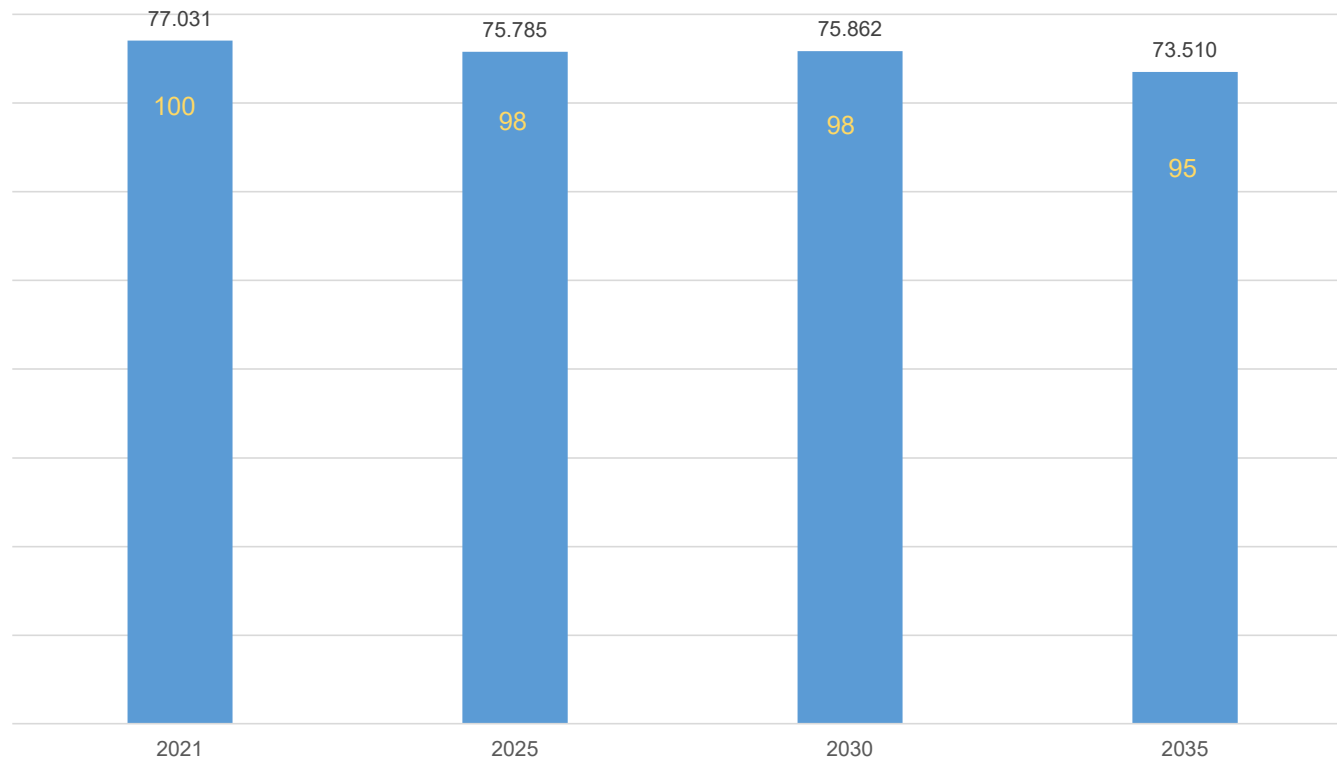
**Projizierte Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2035 in der
Berufshauptgruppe
"Erziehung und Unterricht" in Thüringen**



Projizierte Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2035 in der
Berufshauptgruppe
"Gesundheitswesen" in Thüringen



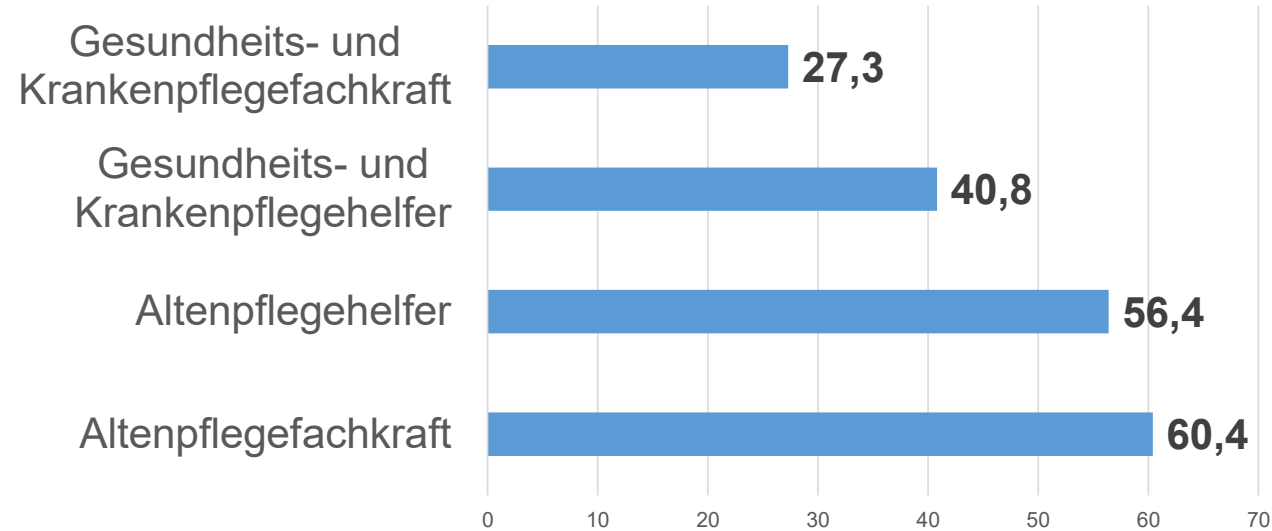
Projizierte Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2035 in der Berufshauptgruppe
"Heime und Sozialwesen" in Thüringen



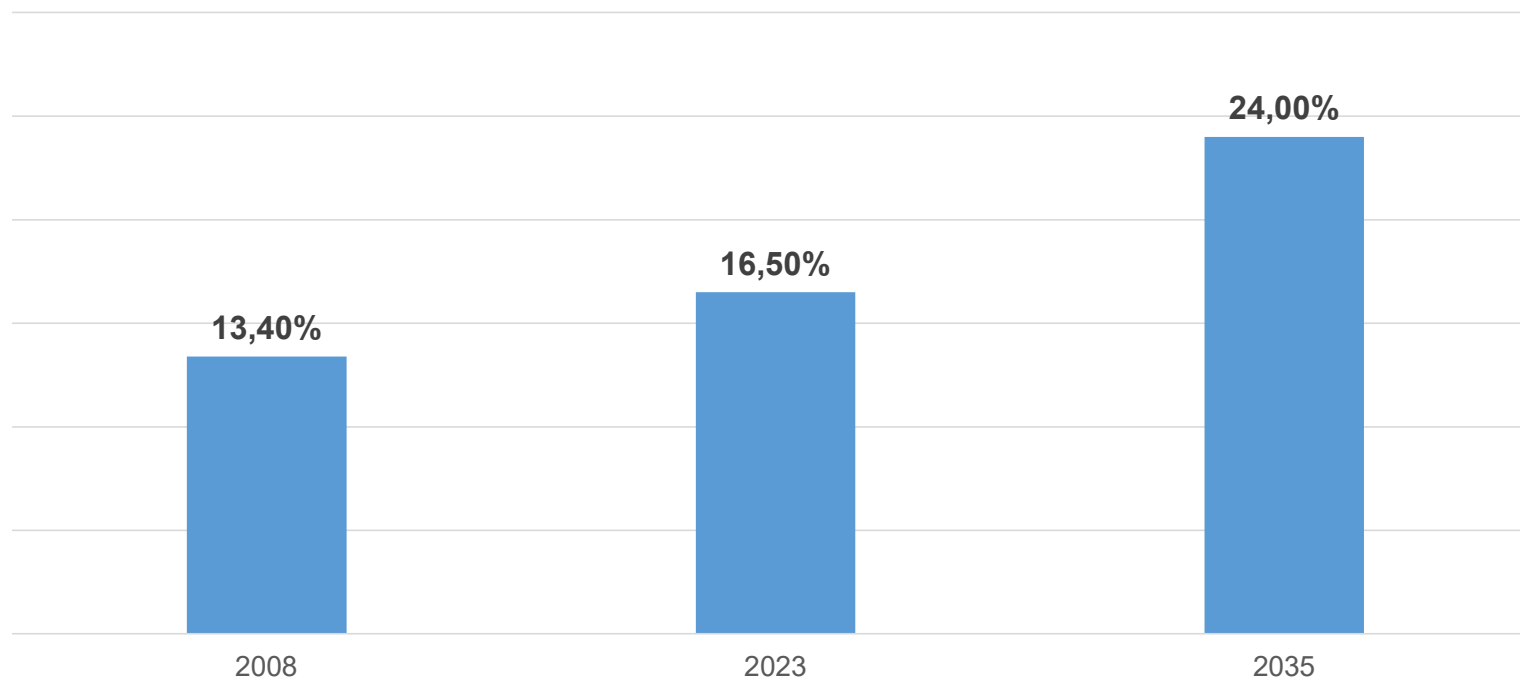
Der Markt funktioniert



Anstieg der Bruttoarbeitsentgelte 2005 bis 2022 in
Thüringen (Medianwerte)
(Quelle: Beschäftigtenstatistik der BA)

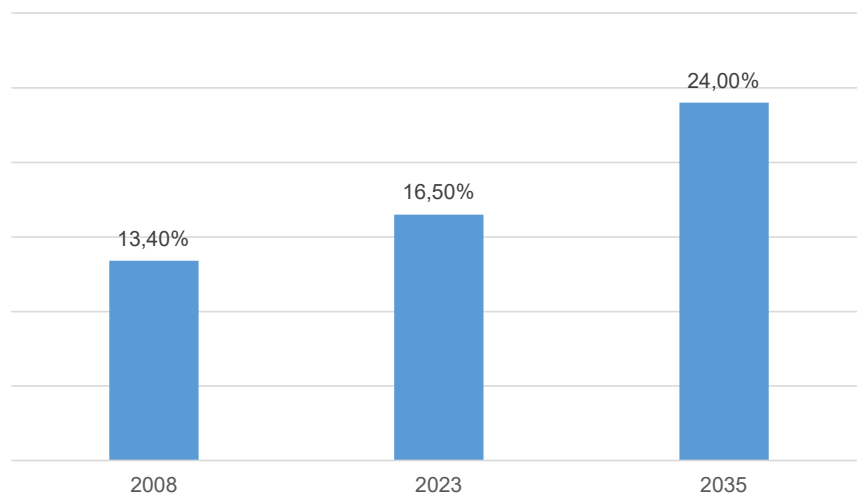


**Anteile der G&S Wirtschaft an allen SV-Beschäftigten in
Thüringen 2008 bis 2023 und 2035 (Projektion)**



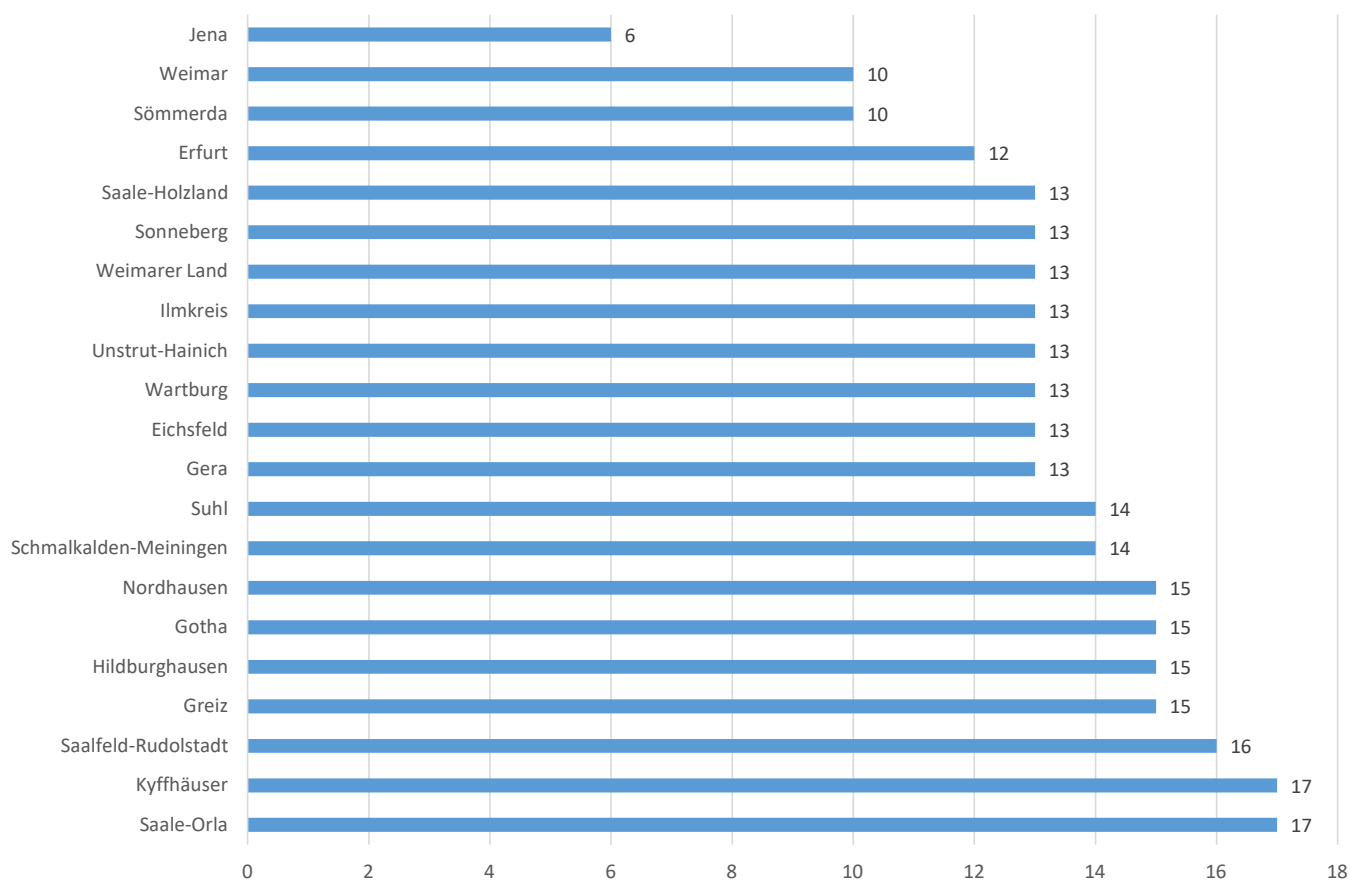
Konflikte um Arbeitskräfte zwischen den Branchen nehmen zu

Anteile der G&S Wirtschaft an allen SV-Beschäftigten



- Industrie
- Handwerk
- Handel
- Gastronomie und Hotellerie
- Öffentliche Verwaltung
- Banken und Versicherung
- Landwirtschaft
- Logistik
- Bildung und Wissenschaft
- Sonstige Dienstleistungen

Erwarteter Rückgang der Beschäftigten in Thüringen nach Kreisen und kreisfreien Städten



Endogene Potentiale
erschließen und
qualifizieren

Exogene Potentiale
gewinnen und binden

Substitution von Arbeit
durch Rationalisierung
und Digitalisierung

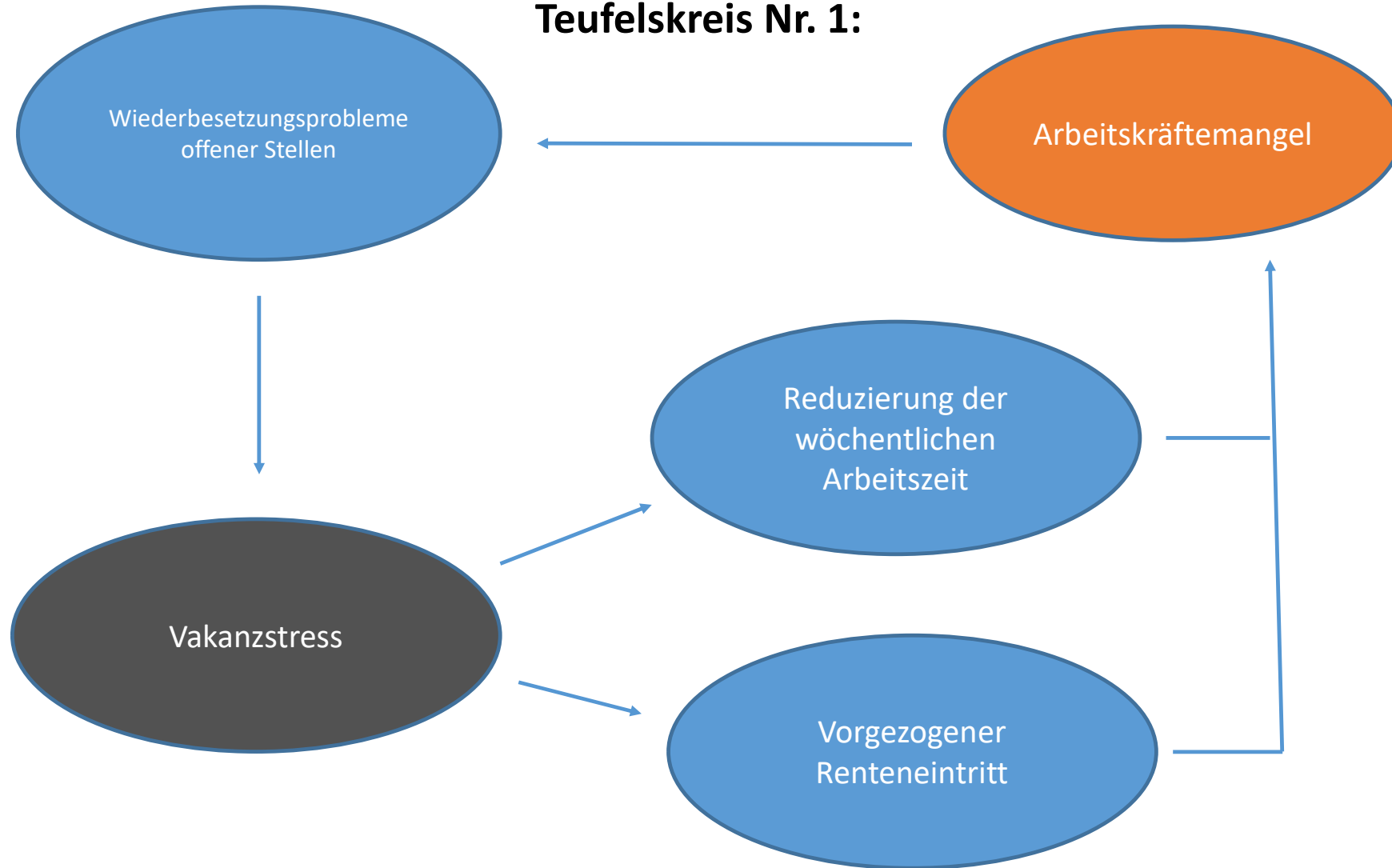
Auslagerung der
Produktion

Verringerung des
Angebots (Leistungen
und Öffnungszeiten)

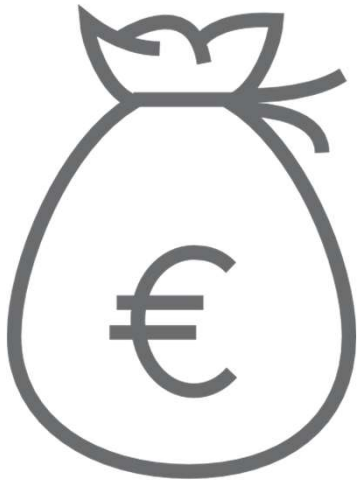
Erhöhung der Arbeitszeiten



Teufelskreis Nr. 1:

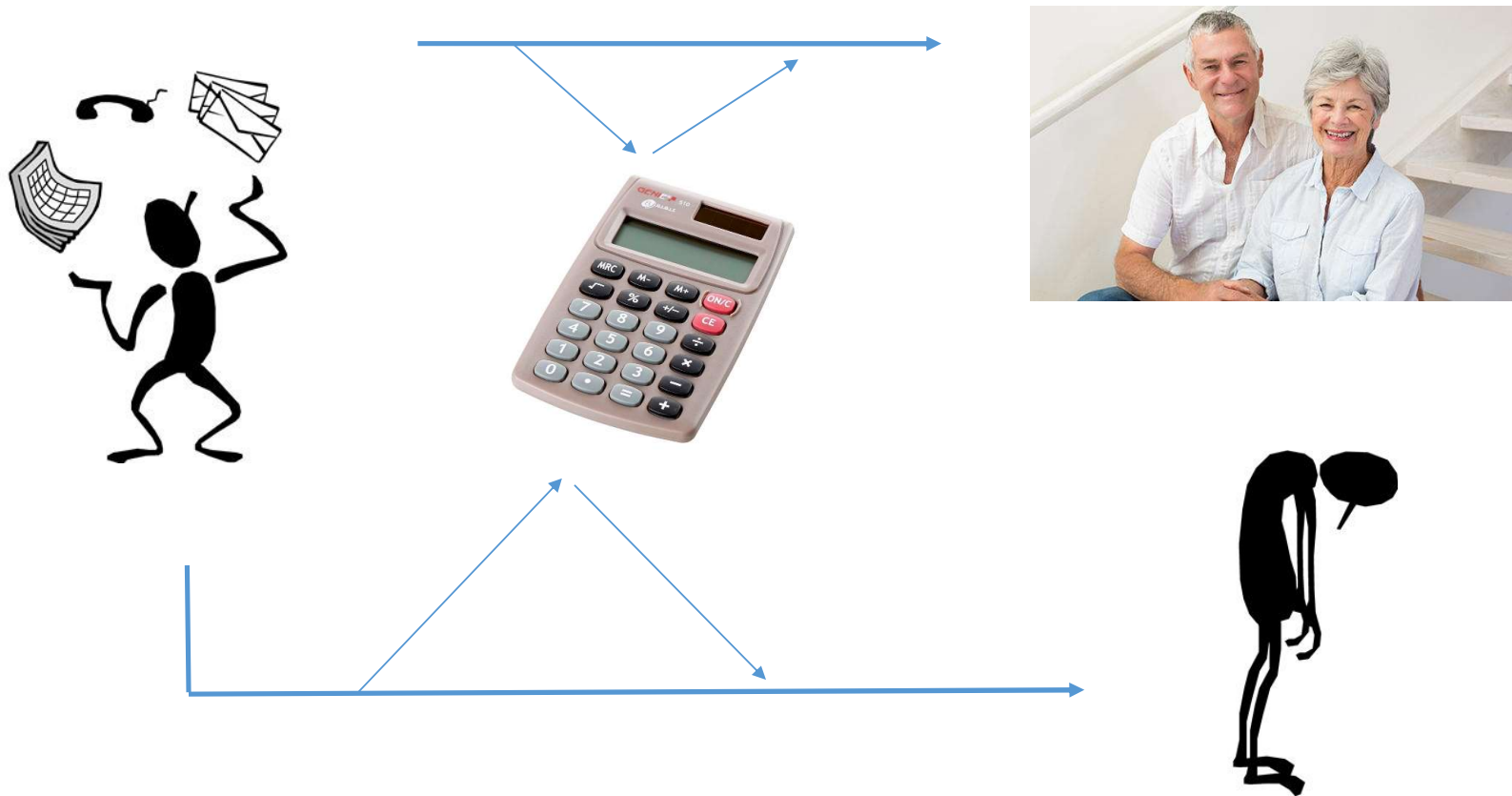


Vorruhestand als Entschädigungsarkadien



Arbeitszeitverkürzung als Durchhaltestrategie

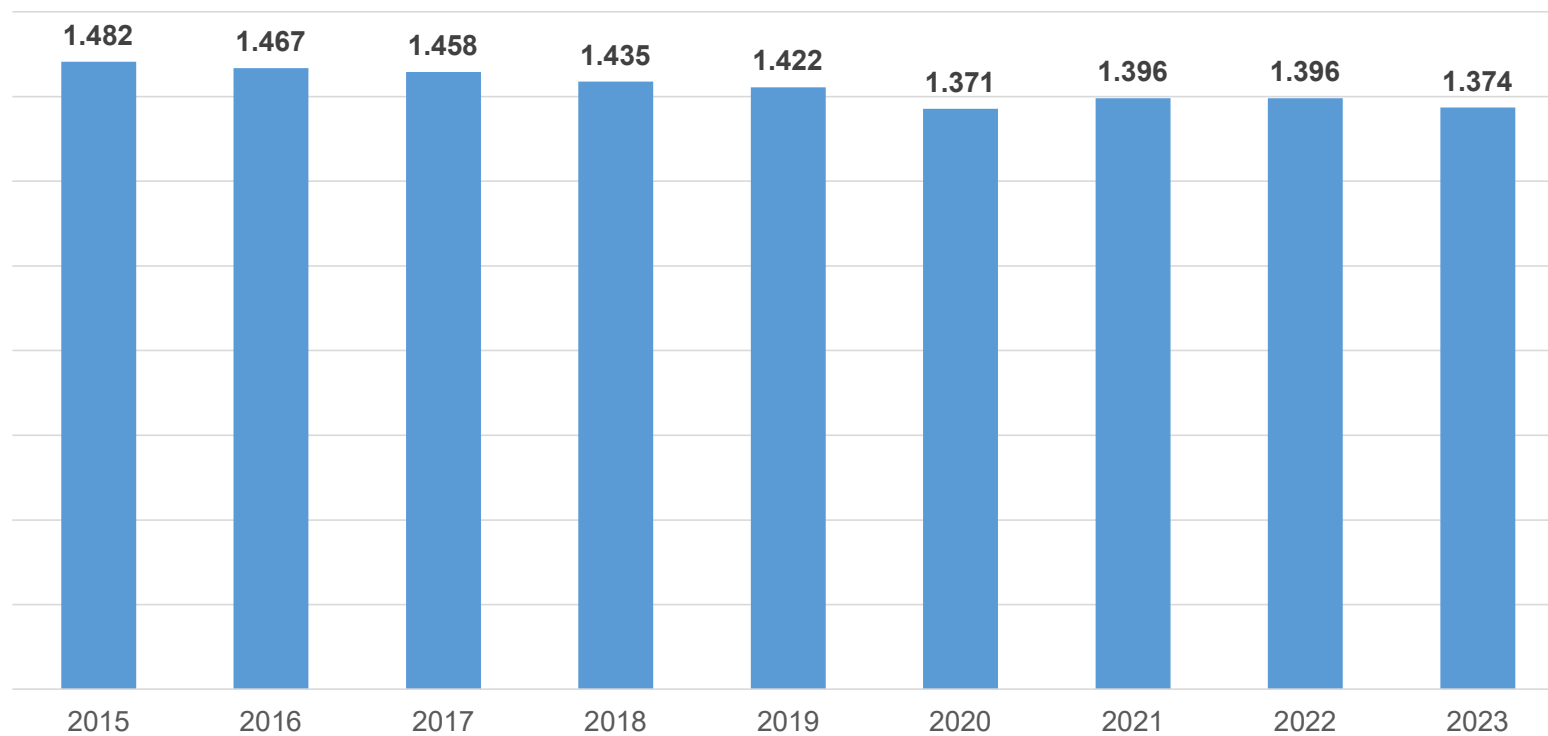
Vom Arbeitsspartaner zum Lebenskraftkalkulierer



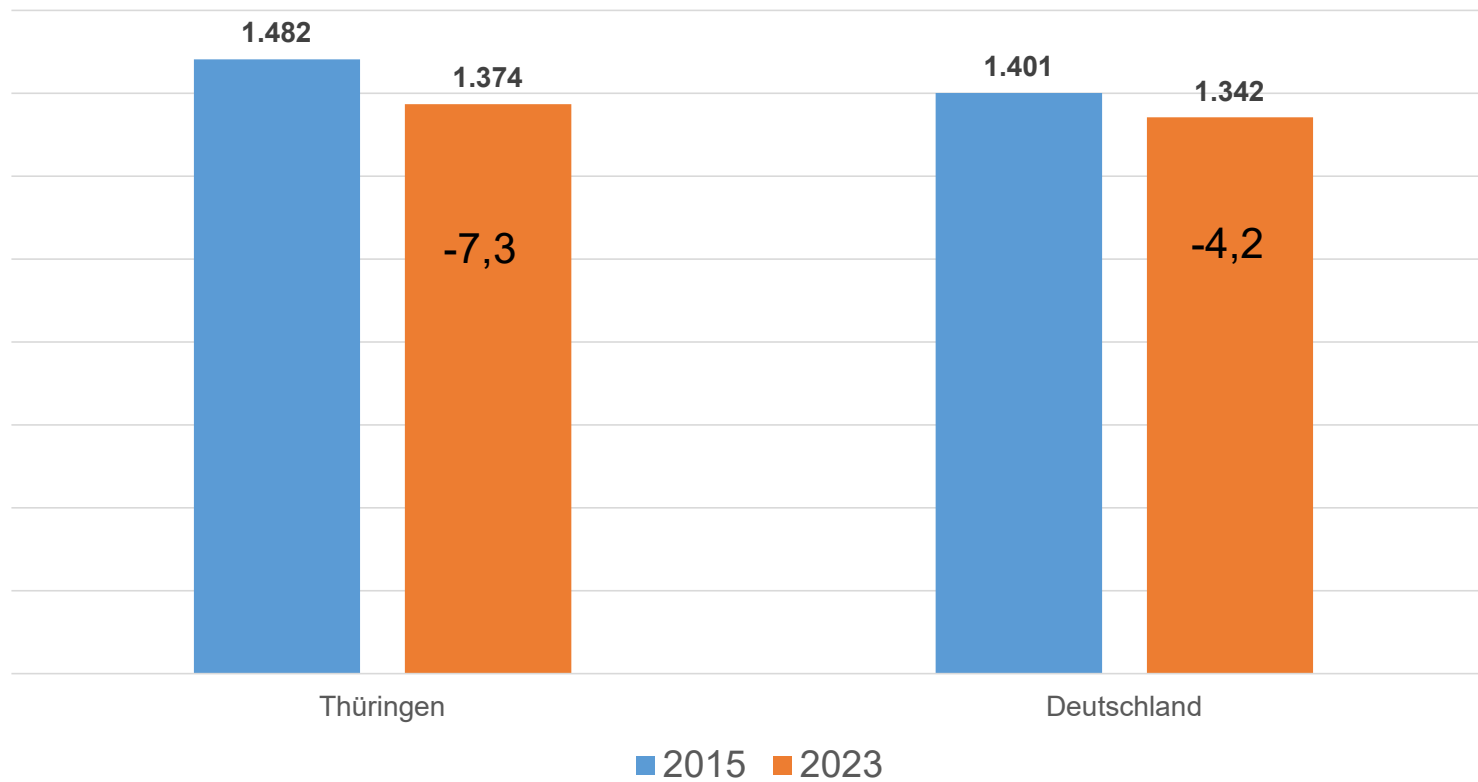
**Lohnzuwachs + Arbeitsbelastungen +
Lebenskraftkalkulation = Arbeitszeitreduktion**

Geleistete Arbeitsstunden in Thüringen je Erwerbstätigen 2015 bis 2023

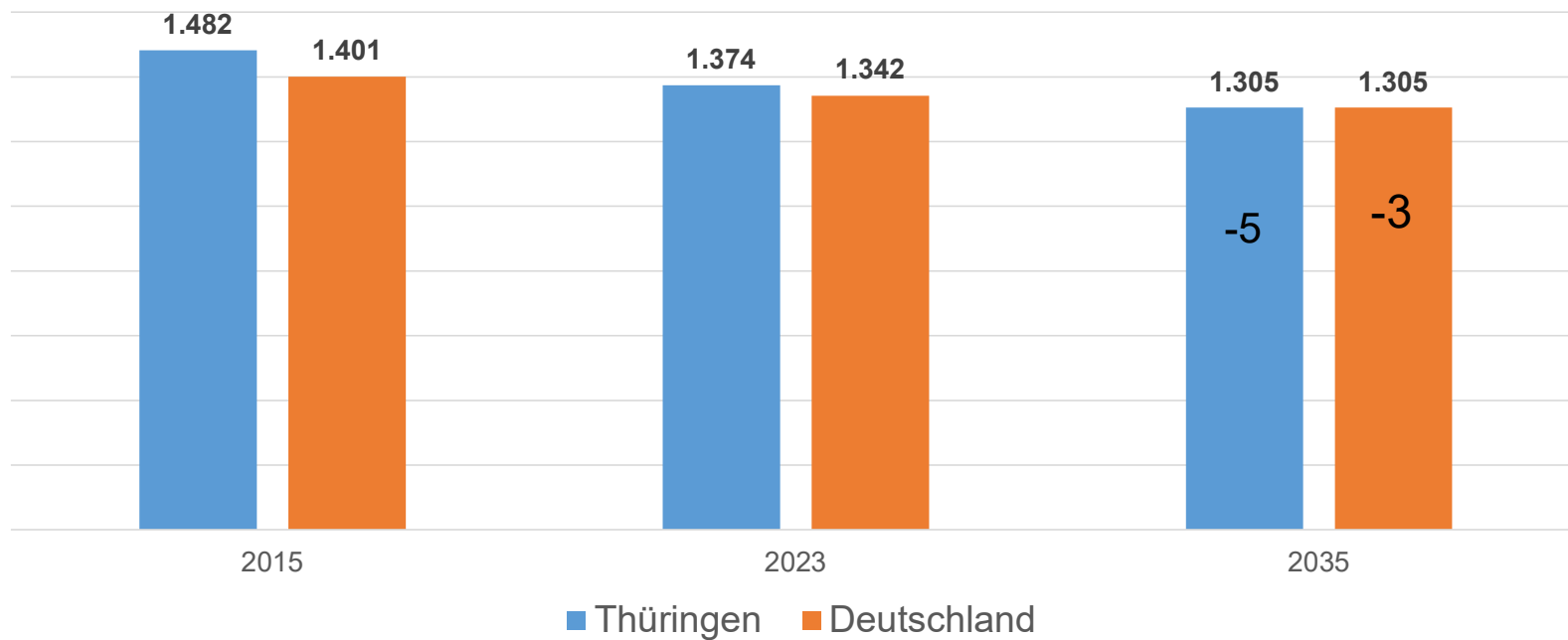
-7,3%



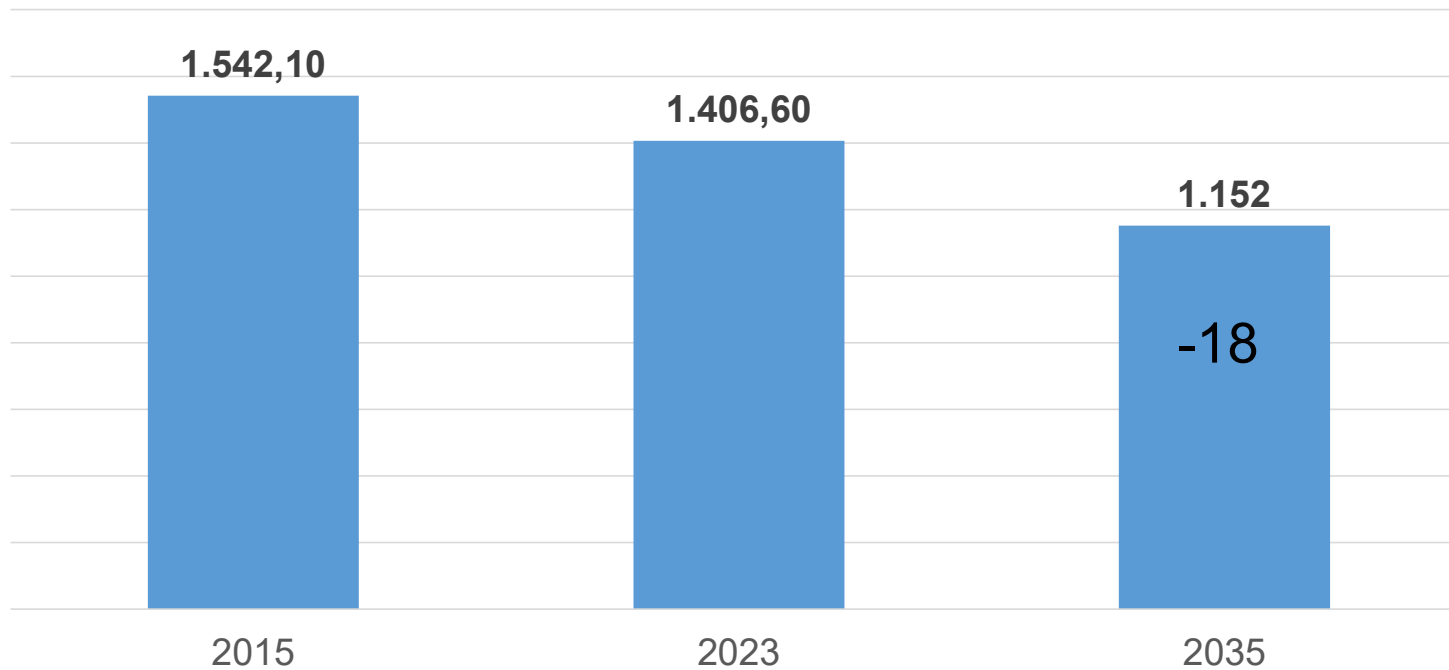
Entwicklung der geleisteten Arbeitsstunden je Erwerbstätigen zwischen 2015 und 2023 in Deutschland und Thüringen (Rückgang in Prozent)



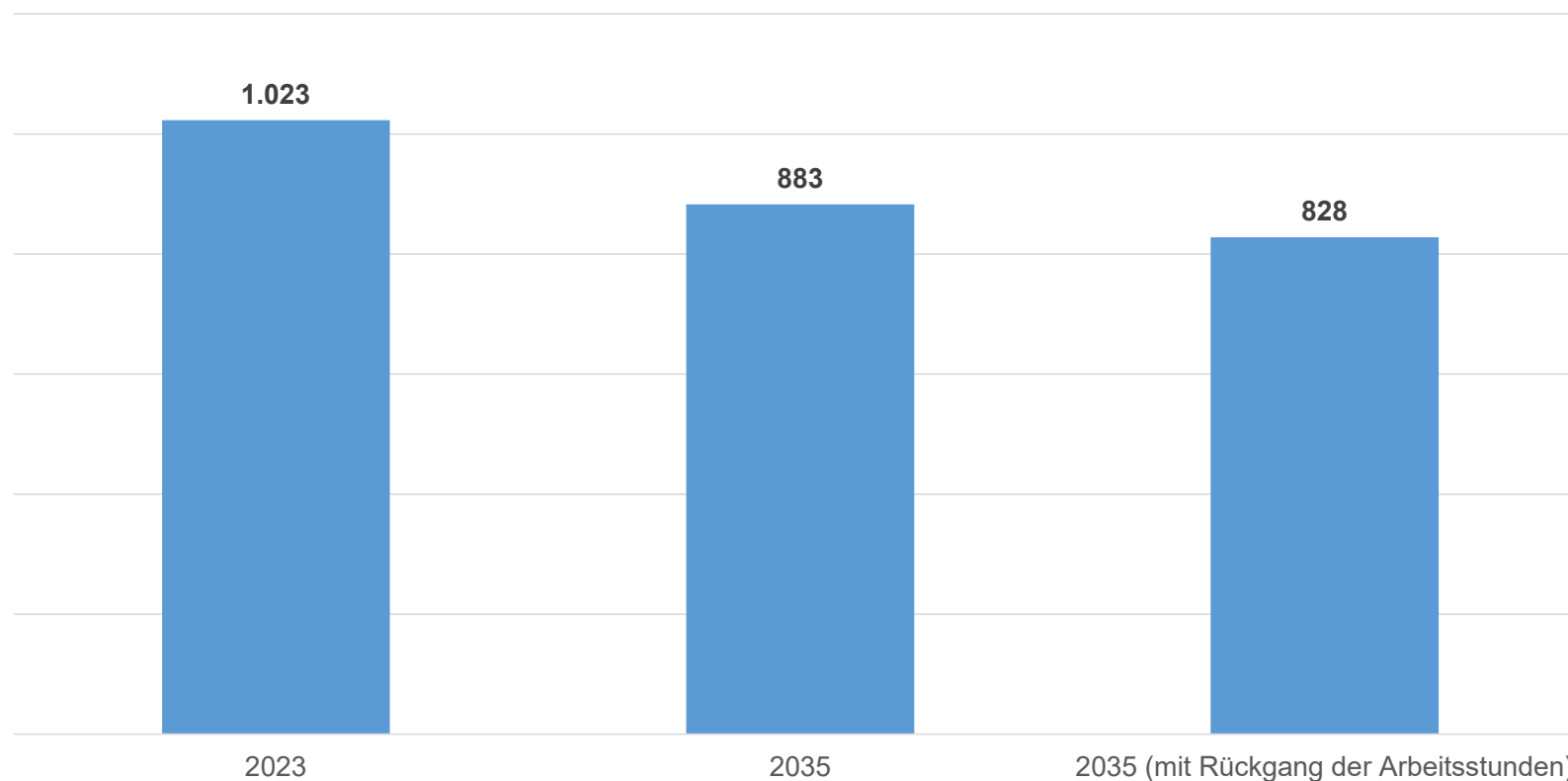
**Geleistete Arbeitsstunden in Thüringen und Deutschland 2015
bis 2023 und Angleichungsrechnung (MB) bis 2035
(Veränderung 2035/2023 in Prozent)**



**Geleistete Arbeitsstunden in Mio. in Thüringen 2015 und
2023 sowie 2035 Modellrechnung MB (Veränderung
2035/2023 in Prozent)**



**Entwicklung der Zahl der Beschäftigten in Thüringen 2023 bis 2035
(Projektion) und Personenäquivalentberechnung bei angenommener
Arbeitszeitverkürzung pro Erwerbstätigen**



Anpassungsstrategien

Auslagerung der Produktion	?
Verringerung des Angebots an Waren und Dienstleistungen	✓
Substituierung von Arbeitskräften/Tätigkeiten	?
Endogene Potentiale besser erschließen	✓
Arbeitszeiten erhöhen	?
Exogene Potentiale gewinnen	✓



**Neue Zeitrechnung im 34. Jahr der Deutschen Einheit:
ZEISS stellt auch in Jena die Uhren ab 1. Oktober auf
35-Stunden-Woche**



**35-Stunden-Woche plus Lohnsteigerungen: Der
Haustarif-Clou der Waldkliniken Eisenberg**



**4-Tage-Woche.
Im Testmodus**

Endogene Potentiale
erschließen und
qualifizieren

Exogene Potentiale
gewinnen und binden

Substitution von Arbeit
durch Rationalisierung und
Digitalisierung

Auslagerung der
Produktion

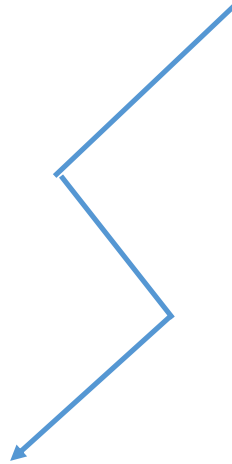
Verringerung des
Angebots (Leistungen
und Öffnungszeiten)



Thüringen am Scheideweg



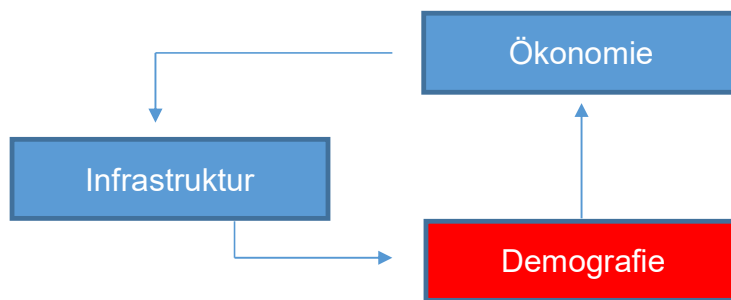
Chancenland



Teufelskreise

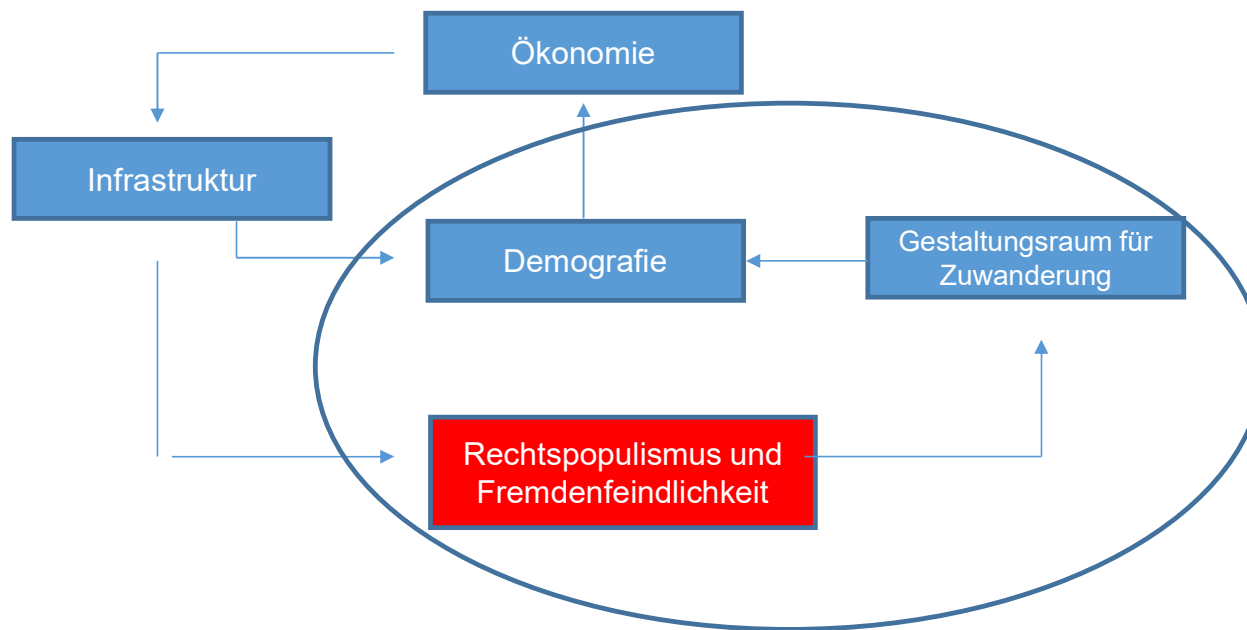
Nr. 2

Demografisch-Ökonomischer Teufelskreis

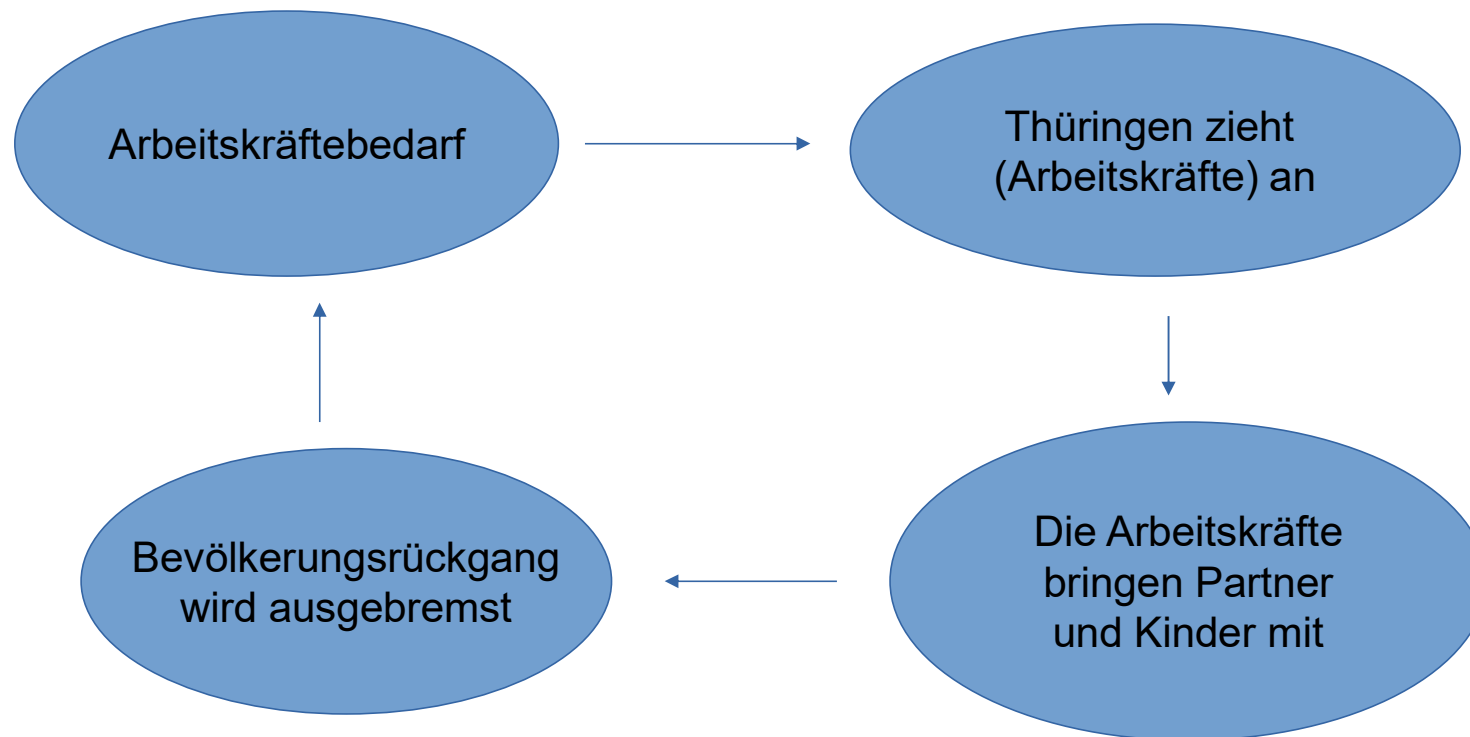


Nr. 3

Demografisch-Ökonomischer Teufelskreis und demografisch-rechtspopulistischer Teufelskreis



Ein Gegenarrativ: Der Arbeitsmarkt als Demografikkorrektiv



Objektiv gute Chancen für
eine Kultur der Integration

Benachteiligung der
Normalen

Neid

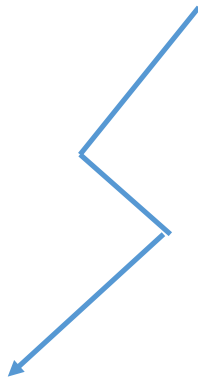
Selbstviktimisierung

Leugnung der
Erfolge

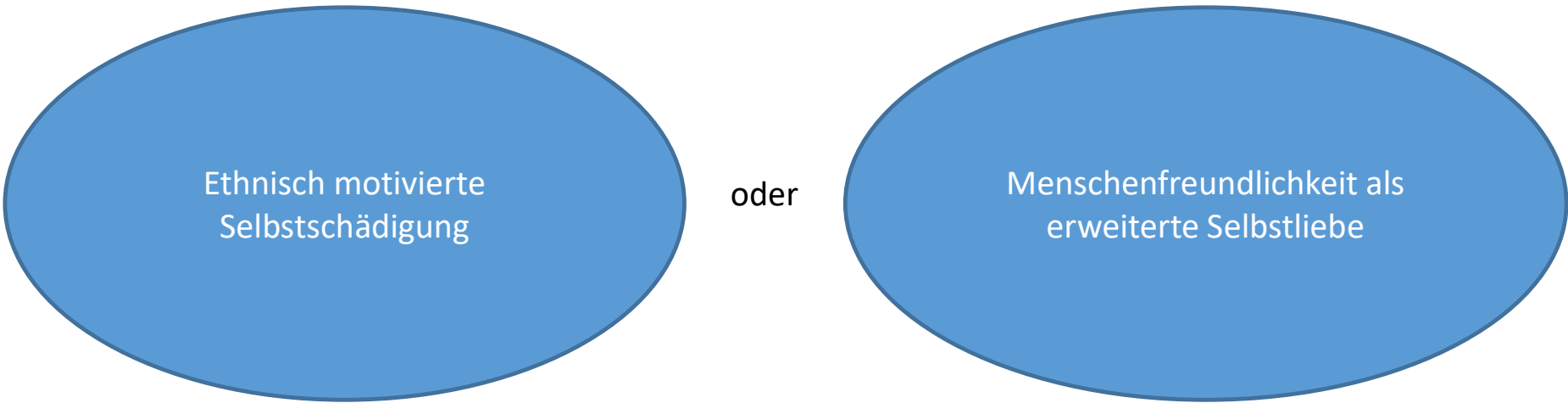


Trotz

Elitenkritik



Quo Vadis Thüringen?



Ethnisch motivierte
Selbstschädigung

oder

Menschenfreundlichkeit als
erweiterte Selbstliebe

Denn wir brauchen sie alle!



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



1990.....1995.....2000.....2005.....2010.....2015.....2020.....2030

DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG